



SPORTBERICHT 2022

NIEDERÖSTERREICH

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

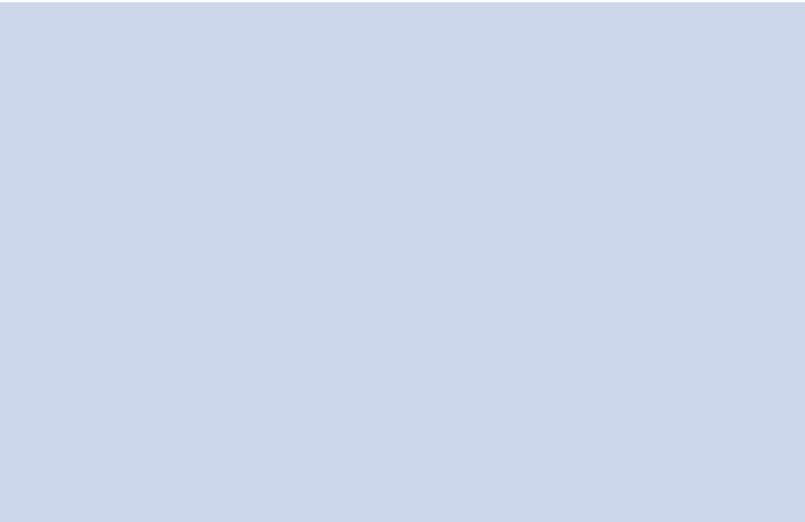
Eing.: 06.10.2023

Ltg.-183/B-35-2023

Amt der NÖ Landesregierung — Abteilung Sport
SPORTLAND Niederösterreich — Programm
SPORTZENTRUM Niederösterreich
Olympiazentrum Niederösterreich
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten



Fotos: GEPA pictures



SPORTLAND Niederösterreich

Das Jahr 2022 war ein ereignisreiches und äußerst erfolgreiches Sportjahr für Niederösterreich. Nach Jahren der Lockdowns, Zwangsschließungen und Verbote, die massive Bewegungseinschränkungen und damit auch negative gesundheitliche Folgen hatten, war und ist es das Gebot der Stunde, den Sport wieder Sport sein zu lassen. Die Unterstützung des Breiten- und Spitzensports und eine effiziente Förderung unserer blau-gelben Nachwuchshoffnungen sind nicht nur eine Notwendigkeit, sondern zentrale Aufgabe der Sportpolitik.

Somit konnten wir mit unseren Projekten wieder die Niederösterreicher bewegen, unsere heimischen Sportstars begeisterten uns mit großartigen Leistungen und diverse Sportevents sorgten in unserem Bundesland für Gänsehautmomente und große Emotionen.



Ein besonderes Highlight 2022 waren die Olympischen und Paralympischen Winterspiele in Peking. Mit Gold im Parallel-Riesentorlauf setzte Snowboarder Benjamin Karl seiner ohnehin einzigartigen Karriere die Krone auf. Zudem sorgten Johannes, Veronika und Barbara Aigner, die mit ihren Guides insgesamt neun (der 13 österreichischen) Medaillen bei den Paralympics holten (4 x Gold, 3 x Silber und 2 x Bronze), für eine Sensation. Außerdem sicherte sich Gewichtheberin Sarah Fischer bei der Europameisterschaft der Allgemeinen Klasse drei Mal Bronze. Judoka Franziska Schlögl konnte sich mit ihrem Sieg beim U18-Europacup für die U18-Europameisterschaft qualifizieren. Kletterer Kevin Amon holte bei der Jugend-Europameisterschaft im Speed-Bewerb der U20 die Goldmedaille. Auch unsere Mannschaften haben unglaublich performt. Insgesamt 16 Titel holten unsere niederösterreichischen Vereine der höchsten Spielklassen – darunter sogar Doublesiege von Union Raiffeisen Waldviertel, Duchess Klosterneuburg und spusu SKN St. Pölten Frauen sowie das Triple von Hypo Niederösterreich.

In Niederösterreich sind uns all diese Erfolgsgeschichten ganz besonders wichtig, denn der Spitzensport ist ein wesentlicher Motor für den Breitensport. Dieser hilft uns maßgeblich dabei, gemäß unserer NÖ Sportstrategie 2025, unsere Ziele – einen aktiven Lebensstil bei den Niederösterreichern schaffen und die Weitergabe dieser Lebenseinstellung von Generation zu Generation verankern – zu erreichen. Dafür wollen wir als Land Niederösterreich optimale Rahmenbedingungen bieten, was uns mithilfe unserer Projekte und Initiativen auch gelungen ist: Mit der NÖ-Firmenchallenge und der NÖ-Gemeindechallenge sammelten die Menschen in Niederösterreich binnen sechs Monaten rund 35 Millionen aktive Bewegungsminuten.

Diese Bewegungsfreude wollen wir insbesondere bei unseren Jüngsten etablieren, denn Kinder und Jugendliche stehen als Fundament des Breiten- und Spitzensports bei unserer Sportstrategie 2025 im Hauptfokus. Deshalb unterstützen wir bei den Familiensporttagen zahlreiche Vereinsfeste in ganz Niederösterreich, um auf das vielfältige Sportangebot sowie die Vereine in unserem Bundesland aufmerksam zu machen. Darüber hinaus wollen wir mit unseren Projekten

„Athletic Girls“, „Girls for Goals – Fußball macht Schule“ und „Umwerfend mit Michi“ vor allem junge Mädchen für den Sport begeistern. Dahingehend sollen auch die Digitalisierung und der Fokus auf Trendsportarten als Chance dienen und neue Potenziale für das SPORTLAND Niederösterreich bieten.

Ich möchte dem gesamten Sportnetzwerk Niederösterreich für sein außerordentliches Engagement herzlich danken. Insbesondere das Ehrenamt – vom Obmann bis zum Platzwart – bildet das Rückgrat des niederösterreichischen Sports und die Erfolge zeigen, dass sich die Anstrengungen eindeutig bezahlt machen. Ein großes Dankeschön gebührt an dieser Stelle außerdem auch dem gesamten Team von SPORTLAND Niederösterreich für seine unermüdliche Arbeit und seinen leidenschaftlichen Einsatz für den Sport.

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, overlapping strokes that form a stylized representation of the name 'Udo Landbauer'.

Udo Landbauer
LH-Stellvertreter

Inhalt

Sportlandschaft Niederösterreich 2022	6
Sporthighlights Niederösterreich 2022	9
Sportjahresrückblick 2022	10
Niederösterreichische Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2022	15
Besondere Herausforderungen im Sportjahr 2022	17
Landessportorganisationen	23
Landessportrat Niederösterreich	24
Sportfachrat Niederösterreich	26
Sportdachverbände	29
ASKÖ Landesverband Niederösterreich	32
ASVÖ Niederösterreich	34
SPORTUNION Niederösterreich	37
Sportfachverbände	41
Aufgaben & Schwerpunkte	42
Zahlen, Daten, Fakten	43
Kontakt	43
SPORTLAND Niederösterreich	57
Struktur des niederösterreichischen Sportressorts	58
Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport	59
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportförderungen	59
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportservice	83
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportbeteiligungen	85
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportlehrungen	92
Zahlen, Daten, Fakten	94
Ziele & Ausblick 2023	95
Team	97
Kontakt	97
SPORTLAND Niederösterreich – Programm	98
Aufgaben & Schwerpunkte – Spitzensportsponsoring	98
Zahlen, Daten, Fakten – Spitzensportsponsoring	99
Aufgaben & Schwerpunkte – Breitensportprojekte	99
Ziele & Ausblick 2023	100
Team	101
Kontakt	101
SPORTZENTRUM Niederösterreich	102
Aufgaben & Schwerpunkte	105
Zahlen, Daten, Fakten	106
Ziele & Ausblick 2023	107
Team	108
Kontakt	108
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)	109
Aufgaben & Schwerpunkte	109
Zahlen, Daten, Fakten	111
Kontakt	113
Impressum	114

Sportlandschaft Niederösterreich 2022

62 NÖ Sportverbände

3 Sportdachverbände,
55 anerkannte Sportfachverbände,
4 außerordentliche Sportverbände*

214.560

Aktive Mitglieder in den
NÖ Sportdachverbänden

3.421 NÖ Sportvereine

in NÖ Sportdach- und/oder
Sportfachverbänden mit Sitz in NÖ

140.756

NÖ Wettkampfsportlerinnen
und -sportler

89

Einzel-Spitzensportlerinnen und
-sportler in der allgemeinen Klasse

Anzahl der A- und B-Kadersportlerinnen und
-sportler, die im Jahr 2022 eine Förderung
NÖ Spitzensport erhalten haben

158

Einzel-Spitzensportlerinnen
und -sportler im Nachwuchs

Anzahl der High-Potential-, C- und D-Kadersport-
lerinnen und -sportler, die im Jahr 2022 eine
Förderung NÖ Spitzensport erhalten haben

* Aufnahme des NÖ Steel-Darts-Sportverbandes als ao. Mitglied des NÖ Sportfachrates

SPORTZENTRUM Niederösterreich/ Olympiazentrum Niederösterreich

1

Campus mit 214.806 m² in St. Pölten, 17 In- und Outdoor-Sportanlagen, Gästehaus mit 35 Zimmern und 105 Betten sowie ca. 10.000 Nächtigungen pro Jahr, Sportbar und Restaurant mit 90 Sitzplätzen; Olympic High Performance Unit (HPU) mit Sportwissenschaft, Sporternährungswissenschaft, Sportmedizin, Sportpsychologie, Physiotherapie im Physiopool; Sitz von 16 Sportverbänden sowie des NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ); Bundesschülerheim- und Schulstandort mit 3 Schultypen für Leistungssportlerinnen und -sportler; Heimstätte von NÖ Top- und Leitvereinen

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum

1

386 Schülerinnen und -schüler in
19 verschiedenen Sportarten**

Trainingszentrum für Jugendskirennlauf

1

47 Schülerinnen und Schüler**

Schulen mit sportlichem Schwerpunkt

41

Spitzensport-Mannschaften und -Teams

73

In der allgemeinen Klasse in den höchsten österreichischen Ligen im Jahr 2022 bzw. in der Saison 2022/23

** Eröffnungsstatistik Schuljahr 2022/23

** Eröffnungsstatistik Schuljahr 2022/23

Fotos: links oben SPORTLAND Niederösterreich, rechts oben NLK Filzwieser,
links unten NLK Burchhart, rechts unten GEPA pictures



Sporthighlights Niederösterreich 2022

Sportjahresrückblick 2022

JÄNNER

- Bei der Para-Ski-Weltmeisterschaft im norwegischen Lillehammer sind die sehbehinderten **Aigner-Geschwister** aus Gloggnitz sehr erfolgreich. **Johannes Aigner** wird mit Guide **Matteo Fleischmann** Weltmeister im Slalom und im Parallel-Bewerb, dazu kommen Silber im Super-G und im Riesentorlauf. Seine Schwester **Barbara Aigner** wird mit Guide **Klara Sykora** Weltmeisterin im Riesentorlauf. **Johannes Aigner** gewinnt auch den Gesamt-Weltcup und die kleinen Kristallkugeln im Super-G, Slalom und Riesentorlauf.
- Beim Snowboard-Cross-Weltcup im russischen Krasnojarsk wird der Herzogenburger **Jakob Dusek** Zweiter.
- Bei den Staatsmeisterschaften im Querfeldein-Radfahren in Neusiedl schafft die Korneuburgerin **Nadja Heigl** die erfolgreiche Titelverteidigung.

FEBRUAR

- Bei den Olympischen Winterspielen in Peking ist Niederösterreich mit neun Athletinnen und Athleten vertreten. Für den Höhepunkt sorgt Snowboarder **Benjamin Karl**, der sich im Parallel-Riesentorlauf das ersehnte erste Olympia-Gold seiner Karriere sichert und damit der erfolgreichste Snowboarder aller Zeiten ist. **Katharina Huber** aus Sankt Georgen am Reith ist Mitglied beim siegreichen österreichischen Ski-Team im Mannschafts-Bewerb. In der Einzel-Kombination ist **Huber** als Fünfte die beste Österreicherin.
- Die Eisstockschiützen des **ESV Wang** gewinnen bei der Weltmeisterschaft in Südtirol dreimal Gold und zweimal Silber.
- Nach einem 3:0-Sieg im Finale gegen Innsbruck werden die Volleyball-Damen von **Volleyball Niederösterreich Sokol/Post** zum 26. Mal österreichischer Cupsieger.
- Bei den Hallen-Leichtathletik-Staatsmeisterschaften in Linz gewinnen **Magdalena Lindner** (Union Sankt Pölten) und **Markus Fuchs** (ULC Mödling) die 60 Meter. Über 1.500 Meter ist **Carina Schrempf** (Union Sankt Pölten) nicht zu schlagen. Bei den Männern triumphiert der Mödlinger **Marcel Tobler**. Der Purgstaller **Dominik Distelberger** wird über 60 Meter Hürden Staatsmeister und holt auch den Titel bei den Staatsmeisterschaften im Mehrkampf in Linz.
- Die Tischtennis-Herren-Meister **Wiener Neustadt** schaffen erstmalig den Einzug ins Europa-Cupfinale gegen Borges in Spanien.

MÄRZ

- Große Erfolge feiert das niederösterreichische Paralympics-Team nach der WM auch bei den Spielen in Peking. **Johannes Aigner** gewinnt mit Guide **Matteo Fleischmann** insgesamt fünf Medaillen, davon zwei in Gold. **Veronika Aigner** sichert sich mit ihrer Schwester **Elisabeth Aigner** Gold im Slalom und im Riesentorlauf. **Barbara Aigner** gewinnt mit **Klara Sykora** Silber im Slalom und Bronze im Riesentorlauf. **Lorenz Lampl** aus Türrnitz führt die sehbehinderte Salzburgerin Carina Edlinger als Guide zu Gold im Langlauf-Sprint. Österreich gewinnt insgesamt 13 Medaillen, neun davon holen die Geschwister **Aigner**.
- Der Göstlinger **Christoph Krenn** wird im Super-G-Europacup Gesamt-Zweiter und sichert sich einen Fixplatz für die kommende Saison im Alpinen Ski-Weltcup.

- Bei den Snowboard-Cross-Staatsmeisterschaften am Pitztaler Gletscher gewinnt **Pia Zerkhold** aus Scheibbs den Titel. Bei den Herren wird der Herzogenburger **Jakob Dusek** hinter Olympiasieger Alessandro Hämmerle Zweiter.
- **Fortuna Wiener Neustadt** wird erstmals Meister der ÖFB-Futsal-Liga. Im direkten Duell um den Titel wird Rekordmeister Stella Rossa 6:3 besiegt.

APRIL

- Die Volleyball-Herren der **Union Waldviertel** feiern das erfolgreichste Jahr ihrer Vereinsgeschichte. Nach einem Sieg in der Finalserie gegen Aich/Dob werden sie erstmals österreichischer Meister und jubeln nach dem Cupsieg über das Double.
- Die **Duchess Klosterneuburg** sichern sich nach dem Cupsieg auch den Meistertitel in der Basketball-Bundesliga und holen ebenfalls das Double nach Niederösterreich.
- Bei der Judo-Europameisterschaft in Bulgarien verpasst **Michaela Polleres** aus Ternitz als Vierte nur knapp eine Medaille.
- Schwimm-Weltmeister **Felix Auböck** aus Bad Vöslau verbessert beim Meeting in Stockholm über 800 Meter Freistil den von ihm gehaltenen österreichischen Rekord um 41 Hundertstelsekunden.

MAI

- Der **UHK Krems** sichert sich nach einem Finalsieg gegen Hard den Meistertitel in der Handball-Liga der Herren. Bei den Damen schafft **Hypo Niederösterreich** erneut das Double aus Meisterschaft und Cupsieg. **Tulln** schafft als Meister der zweiten Damen-Liga den Aufstieg.
- In der Frauenfußball-Bundesliga wird der **SKN Sankt Pölten** zum siebenten Mal in Folge österreichischer Meister und holt mit dem Cupsieg auch erneut das Double.
- Bei den Olympischen Spielen der Gehörlosen in Brasilien gewinnt **Katrin Neudolt** aus Maria Enzersdorf Silber im Badminton, **Christopher Krämer** aus Guntramsdorf holt im Tischtennis Bronze. Das sind die ersten Medaillen für Österreich in diesen Sportarten bei den Gehörlosen-Spielen überhaupt.
- Im Tanzsport gewinnt der **HSV Zwölfaxing** bei den Europameisterschaften der Latein-Formationen in Schwechat hinter Sieger Bremen die Silbermedaille. Das Team aus **Perchtoldsdorf** wird bei der EM-Premiere Vierter.
- Bei den Duathlon-Staatsmeisterschaften in Maissau geht der Titel an **Sandrina Illes** von der Union Sankt Pölten.
- Im Tennis feiert **Jurij Rodionov** einen seiner bisher größten Erfolge. Der Matzener gewinnt das Challenger-Turnier in Mauthausen nach einem Finalsieg gegen den Tschechen Jiri Lehecka.
- Bei der Springbowl in Sankt Pölten, dem international hochkarätig besetzten Nachwuchstennisturnier, scheidet **Claudia Gasparovic** aus Traiskirchen als beste Österreicherin erst im Halbfinale aus.
- Die Rollstuhl-Basketballer der **Sitting Bulls** aus Klosterneuburg sind zum zehnten Mal in Folge und insgesamt 18-fach österreichischer Meister.

- Extrem-Radsportlerin **Alexandra Meixner** aus dem Waldviertel legt innerhalb einer Woche zwischen Hollenburg und Traismauer fast 4.000 Kilometer zurück und stellt damit einen Weltrekord auf.
- **Franziska Schlögl** vom Judozentrum Krems gewinnt beim Unter-18-Europacup in Polen ihre Klasse und besiegt auch die Weltranglisten-Erste aus Frankreich.
- Bei der Unter-23-Weltmeisterschaft im Sportkegeln in Estland gewinnt **Matthias Zatschkowitsch** vom KSK Union Orth an der Donau einmal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze. Sein Teamkollege **Lukas Temistokle** gewinnt einmal Gold und einmal Bronze.

JUNI

- Bei der Weltmeisterschaft in Budapest gewinnen die Synchronschwimmerinnen **Anna-Maria** und **Eirini-Marina Alexandri** aus der Südstadt sowohl im technischen Duett als auch in der freien Kür Bronze und damit die ersten Medaillen in Österreichs WM-Geschichte. **Felix Auböck** aus Bad Vöslau verpasst zweimal knapp eine Medaille.
- Bei der Para-Schwimm-WM auf Madeira sichern sich die beiden Deutsch-Wagramer **Andreas Ernhofer** und **Andreas Onea** Silber über 150 Meter Lagen bzw. die Bronzemedaille über 100 Meter Brust.
- Gewichtheberin **Sarah Fischer** gewinnt bei der Europameisterschaft in Albanien drei Medaillen. Die 21-jährige aus Rohrendorf sichert sich im Reißen, im Stoßen und im Zweikampf Bronze.
- Bei der Trampolin-Europameisterschaft in Rimini verpasst **Benny Wizani** aus Absdorf als Vierter nur knapp eine Medaille. Es ist aber das beste EM-Ergebnis aller Zeiten für einen österreichischen Trampolin-Springer.
- Der Wiener Neustädter Beachvolleyballer **Timo Hammarberg** gewinnt bei der Unter-22-Europameisterschaft in den Niederlanden nach einem Sieg gegen Litauen die Bronzemedaille.
- Judoka **Aaron Fara** sichert sich den Sieg beim European Cup in Madrid. Der Athlet vom Judoclub Wimpassing gewinnt die Gewichtsklasse bis 100 Kilogramm.
- Die Squash-Union Wiener Neudorf Mödling feiert bei den Staatsmeisterschaften in Graz einen Doppelsieg bei den Frauen. **Jacqueline Psychär** gewinnt im Finale gegen **Sandra Leonhartsberger-Polak**. Bei den Herren wird **Marcus Greslehner** Dritter.
- Mountainbikerin **Cornelia Holland** gewinnt erstmals ein Rennen im Enduro-Weltcup. Die Wilhelmsburgerin holt sich den Gesamtsieg beim „World Series“-Bewerb, der in Kärnten und Slowenien ausgetragen wird.

JULI

- Mit acht Spielerinnen aus Niederösterreich schafft Österreichs **Frauenfußball-Nationalteam** bei der Europameisterschaft in England den Einzug ins Viertelfinale. Höhepunkt für Schiedsrichterin **Sara Telek** aus Dreistetten ist der Einsatz beim Halbfinale zwischen England und Schweden als Linienrichterin.
- Bergläuferin **Andrea Mayr** vom SV Schwechat wird auf La Palma Vize-Europameisterin.
- Bei der Tour de France schafft Rad-Profi **Patrick Konrad** aus Ebreichsdorf auf der 14. Etappe als Fünfter ein Top-Ergebnis. Im Endklassement wird er 16. und damit bester Österreicher.
- 2.000 Sportlerinnen und Sportler sind bei Österreichs größter Rad-Breitensport-Veranstaltung, den „**Wachauer Radtagen**“, am Start.
- **Markus Fuchs** läuft beim Leichtathletik-Meeting in Eisenstadt die 100 Meter in 10:15 Sekunden und egalisiert damit den 34 Jahre alten österreichischen Rekord von Andreas Berger.

- Kletterin **Jessica Pilz** gewinnt bei den World Games, den Spielen für nicht olympische Sportarten, im US-amerikanischen Birmingham Gold im Vorstieg.
- Bei der Jugend-Europameisterschaft im Sportklettern in Augsburg gewinnt der Herzogenburger **Kevin Amon** im U20-Speed-Bewerb Gold, **Maximilian Wagner** aus Eichgraben holt sich Bronze im Speed-U16-Finale.
- Erstmals seit seiner Verletzungspause erreicht **Dominic Thiem** das Halbfinale eines Tennis-ATP-Turniers. Der Lichtenwörther verliert in Gstaad erst gegen den Italiener Matteo Berettini.
- Der Wiener Neustädter **Timo Hammarberg** wird in Izmir mit seinem Wiener Partner Tim Berger nach einem Finalsieg gegen Frankreich Unter-20-Europameister im Beachvolleyball.
- Der mehrfache Jetski-Weltmeister **Kevin Reiterer** aus Bad Fischau-Brunn gewinnt bei der Europameisterschaft in Polen Silber.
- Die beiden niederösterreichischen Aushängeschilder des Schützensports **Bernhard Pickl** und **Alexander Schmirgl** gewinnen bei der Europameisterschaft der Sportschützen in Zagreb gemeinsam mit dem Salzburger Gernot Rumpler Team-Gold im Dreistellungsmatch mit dem Sportgewehr. **Pickl** sichert sich auch die Silbermedaille im Standardgewehr-Dreistellungsmatch.
- Beim internationalen Hindernisrennen „Spartan Race“ in Sankt Pölten sind 3.500 Sportlerinnen und Sportler dabei.
- Die Stocksportschützen des **ESV Wang** sind zum ersten Mal österreichischer Meister.

AUGUST

- Bei der Schwimm-Europameisterschaft in Rom gewinnt **Vasiliki Alexandri** aus der Südstadt zweimal Bronze im Solo-Bewerb. Ihre Schwestern **Anna-Maria** und **Erini-Marina Alexandri** sichern sich sowohl in der freien als auch in der technischen Kür Silber. **Felix Auböck** schwimmt über 200 Meter Kraul zur Bronzemedaille. Die Lagen-Staffel mit dem Mödlinger **Valentin Bayer** gewinnt Bronze.
- Bei der Kletter-Europameisterschaft in München gewinnt **Jessica Pilz** aus Haag die Silbermedaille im Vorstieg und Bronze in der Kombination.
- Im Reitsport gewinnen die Sportlerinnen und Sportler der Voltigiergruppe Wildegge bei der Europameisterschaft in Ungarn fünf Medaillen. **Anna Weidenauer** sichert sich im Unter-18-Bewerb gleich zweimal Gold. **Paul Ruttkovsky** gewinnt einmal Gold und einmal Silber. **Philip Clement** holt im Unter-21-Bewerb Silber.
- Beim Beachvolleyball-World-Tour-Turnier in Baden sind Österreichs Herren nicht zu schlagen. Julian Hörl und **Alexander Horst** gewinnen das Finale gegen **Robin Seidl** und **Philipp Waller**.
- Bei den Staatsmeisterschaften in Baden gehen die Titel an **Katharina Schützenhöfer** und **Lena Plesiutchnig**. Bei der EM in München erreichen **Seidl** und **Waller** das Viertelfinale.
- Bei der Junioren-Grasski-Weltmeisterschaft in Deutschland gewinnt **Leopold Schön** aus Gösing am Wagram im Bezirk Tulln im Super-G die Silbermedaille sowie Bronze in der Kombination und im Riesentorlauf. **Lara Teynor** von der Union Trattenbach holt im Riesentorlauf die Silbermedaille.
- Bei der Unter-18-Judo-Weltmeisterschaft in Sarajevo gewinnt **Franziska Schlögel** aus Krems in der Gewichtsklasse bis 63 Kilo die Silbermedaille.
- Bei den Staatsmeisterschaften im Bogenschießen in Absam gewinnt **Elisabeth Straka** vom BSC Fischamend gleich drei Titel. Sie siegt im Recurve-Einzel, im Recurve-Team mit **Gudrun Grass** und **Anita Novak** und auch im Recurve-Mixed-Team mit **Andreas Gstöttner**.
- **UHK Krems** wird erstmals mit dem HLA-Nachwuchspreis ausgezeichnet. Grund sind die Staatsmeistertitel der Unter 16 und Unter 18 sowie Platz zwei in der Unter 20.

SEPTEMBER

- Frauenfußball-Meister **SKN Sankt Pölten** steht zum ersten Mal in der Champions-League-Gruppenphase.
- Beim Tennis-ATP-Challenger-Turnier in Tulln gewinnt Lokalmatador **Lucas Miedler** mit seinem Tiroler Partner Alexander Erler den Doppelbewerb.
- **Maciej Kolodziejczyk** aus Wiener Neudorf gewinnt bei der Tischtennis-Unter-21-Europameisterschaft in Rumänien sowohl im Einzel als auch im Doppel Bronze.
- Bei den Staatsmeisterschaften im Klettern gewinnt **Jessica Pilz** aus Haag die Titel im Bouldern, im Vorstieg und damit auch in der Gesamtwertung. **Eva Maria Hammelmüller** aus Haag wird im Vorstieg Zweite. Der Eichgrabener **Georg Parma** gewinnt im Vorstieg.
- Golferin **Emma Spitz** aus Göllersdorf überzeugt beim zweiten Profiturnier ihrer Karriere in Finnland mit einem vierten Platz.
- Die 15-jährige Beachvolleyball-Hoffnung **Lilli Hohenauer** aus Hollabrunn gewinnt mit Lia Berger bei der U18-Europameisterschaft sensationell die Silbermedaille.
- Nach zweijähriger Corona-Zwangspause wird der **WACHAUmarathon** wieder ausgetragen. Bei Niederösterreichs größter Lauf-Veranstaltung sind 5.000 Sportlerinnen und Sportler am Start.

OKTOBER

- Beim Tennisturnier in Wien feiert **Lucas Miedler** den größten Erfolg seiner Karriere. Der Tullner gewinnt mit Alexander Erler den Doppelbewerb.
- Gewichtheberin **Sarah Fischer** (Rohrendorf) wird bei der Unter-23-Europameisterschaft in Tirana ihrer Favoritenrolle gerecht und gewinnt in der Klasse bis 87 Kilo Gold im Reißen, im Stoßen und im Zweikampf. Das sind ihre Medaillen 34 bis 36 in ihrer Karriere. Bei den Staatsmeisterschaften in Buchkirchen gewinnt sie ebenfalls alle drei Titel und ist 25-fache Staatsmeisterin.
- Bei der Weltmeisterschaft der Sportschützen in Kairo gewinnt **Alexander Schmir** aus Rabenstein Bronze mit der Mannschaft und auch im 300-Meter-Liegendbewerb. **Bernhard Pickl** aus Gaming sichert sich Bronze im Mixed-Bewerb.
- **Katrin Neudolt** jubelt bei der Badminton-Europameisterschaft der Gehörlosen in Litauen über den Titel. Es ist der zweite für die Athletin aus Maria Enzersdorf.
- Einen Heimsieg für Österreichs Springreiter gibt es beim **Großen Preis von Niederösterreich** in Wiener Neustadt. Der Salzburger Stefan Eder gewinnt vor 3.000 Zuschauerinnen und Zuschauern in der Arena Nova.

NOVEMBER

- Bei der Jiu-Jitsu-Weltmeisterschaft in Abu Dhabi sind **Mirnesa** und **Mirneta Becirovic** erneut nicht zu schlagen. Die Schwestern aus Pressbaum holen Gold im Duo-Bewerb und sind damit seit zehn Jahren ungeschlagene Weltmeisterinnen. **Gernot Riegl** und **Johannes Horak** aus Pressbaum holen Silber und Bronze.
- **Andrea Mayr** gewinnt in Thailand den Vize-Weltmeistertitel im Berglauf.
- **Michaela Polleres** aus Ternitz gewinnt beim Judo-Grand-Slam-Turnier in Baku die Bronze-medaille in der Kategorie bis 70 Kilogramm. Mit ihrem Verein **JC Wimpassing** gewinnt sie den Titel in der Bundesliga.
- Der Wolkersdorfer **Philipp Kaider** legt auf seinem Rad 856 Kilometer zurück und sichert sich in Kalifornien den WM-Titel im 24-Stunden-Zeitfahren.
- Im Rudern gewinnt **Chiara Halama** aus Korneuburg in Spanien EM-Gold im Coastal Rowing.
- Bei den Tennis-Hallenmeisterschaften in Wien holt sich die Niederösterreicherin **Veronika Bokor** nach einem Finalsieg gegen **Ines Faltinger** erstmals den Titel.

- Ex-Tischtennisprofi **Stefan Fegerl** wird neben seiner Tätigkeit als Sportdirektor im heimischen Verband auch in die Athleten-Kommission des Weltverbands gewählt. Der Waldviertler vertritt damit die Top 1.000 der Tischtennis-Welt im Rahmen der World Tour und gegenüber dem Weltverband.

DEZEMBER

- Mikaela Shiffrin ist die große Siegerin der **Alpinen-Ski-Weltcup-Rennen am Semmering** und holt mit ihren Siegen in beiden Riesentorläufen und im Nachtslalom das Semmering-Triple vor insgesamt 17.000 Fans an den drei Renntagen.
- **Julia Hickelsberger-Füller** ist Österreichs Fußballerin des Jahres 2022. Die Stürmerin aus Sankt Christophen gewinnt die unter den Verantwortlichen der zehn Frauen-Bundesliga-Clubs durchgeführte Wahl.
- Bei der erstmaligen Teilnahme an der Gruppenphase der Frauenfußball-Champions-League wird der **SKN Sankt Pölten** in der Gruppe mit Wolfsburg, Roma und Slavia Prag nach vier Punkten aus sechs Spielen Dritter.
- In der Sporthalle Wiener Neudorf gibt es bei den Doppel-Staatsmeisterschaften im Squash einen Heimsieg. **Jakob Dirnberger** und **Georg Stoisser** gewinnen nach einem Finalsieg gegen ihre Teamkollegen **Poldi Czaska** und **Erich Streit**.

Kontakt

ORF Sport Landesstudio Niederösterreich

3109 St. Pölten, Radioplatz 1

Tel.: +43 (0)2742/2210-237 63

Web: <http://noe.orf.at>, E-Mail: klaus.fischer@orf.at

Leitung Sportredaktion: Klaus Fischer

Niederösterreichische Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2022

Bei der Sportlounge 2022 in der Reitschule Grafenegg wurden zum 46. Mal die niederösterreichischen Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften des Jahres 2022 ausgezeichnet. Zum Sportler des Jahres wurde Olympiasieger und erfolgreichster Snowboarder aller Zeiten Benjamin Karl gewählt. Bei den Damen triumphierte Jessica Pilz, die sich bei der Kletter-EM Silber im Vorstieg und Bronze im Kombi-Bewerb sowie Gold im Vorstieg bei den World Games sicherte.

Zur Mannschaft des Jahres wurden die SKN St. Pölten Frauen gewählt, die abermals das Double holten und als erstes österreichisches Team in die Gruppenphase der Frauen-Fußball-Champions-League einzogen.

Bei den Parasporthlerinnen und Parasporthlern des Jahres ging Platz 1 an den 17-jährigen Skifahrer Johannes Aigner, der mit seinem Guide bei der Para-Ski-Weltmeisterschaft in Lillehammer viermal Edelmetall sowie zweimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze bei den Paralympischen Winterspielen in Peking holte. Veronika, Elisabeth und Barbara Aigner mit Guide Klara Sykora vervollständigten das Podest.

Zur besten Nachwuchssportlerin wurde Lena Pressler gekrönt, die beim Liese Prokop Memorial über 400 Meter Hürden mit 56,73 Sekunden den fast 35 Jahre alten österreichischen Rekord brach.

Zum Jubiläum Niederösterreichs wurde im Rahmen der diesjährigen Sportlounge auch der Titel „100 Jahre Niederösterreich – Der größte Sportmoment“ verliehen. Der Sieg im Publikumsvoting ging an Tennis-Ass Dominic Thiem, der mit seinem Grand-Slam-Titel bei den US Open 2020 niederösterreichische und österreichische Sportgeschichte schrieb. Dahinter folgten Tischtennis-Weltmeister Werner Schlager und Eisschnelllauf-Olympiasiegerin Emese Hunyady auf den Plätzen zwei und drei.

Um an historische Leistungen und Erfolge im niederösterreichischen Sport zu erinnern, wurden auch wieder Sportlegenden geehrt. Fechter Michael Ludwig und Para-Tischtennispieler Rudolf Hajek verewigten sich mit Handabdrücken und Unterschriften auf zwei Legendenplatten, die im SPORTZENTRUM Niederösterreich verlegt wurden.

Sportler des Jahres

1. Platz – Benjamin Karl	SNOWBOARD
2. Platz – Felix Auböck	SCHWIMMEN
3. Platz – Markus Fuchs	LEICHTATHLETIK

Sportlerin des Jahres

1. Platz – Jessica Pilz	KLETTERN
2. Platz – Sarah Fischer	GEWICHTHEBEN
3. Platz – Katharina Huber	SKI ALPIN

Versehrtensportlerin/-sportler des Jahres

1. Platz – Johannes Aigner/Matteo Fleischmann	SKI ALPIN
2. Platz – Veronika Aigner/Elisabeth Aigner	SKI ALPIN
3. Platz – Barbara Aigner/Klara Sykora	SKI ALPIN

Nachwuchssportlerin/-sportler des Jahres

1. Platz – Lena Pressler	LEICHTATHLETIK
2. Platz – Kevin Amon	KLETTERN
3. Platz – Daiyehan Nichols-Bardi	BOB

Team des Jahres

1. Platz – SKN St. Pölten Frauen	FUSSBALL
2. Platz – HYPO NÖ	HANDBALL
3. Platz – UHK Krems	HANDBALL

Fotos: links oben NÖ-Gemeindechallenge Wiener Alpen/Kremsl,
rechts oben SPORTLAND Niederösterreich, links unten Fit Sport Austria GmbH
rechts unten istockphoto.com/matimix



 Tägliche Bewegungseinheit



Besondere Herausforderungen im Sportjahr 2022

Besondere Herausforderungen im Sportjahr 2022

Teuerungen im Sport (Energiekrise)

Eigentlich hätte der organisierte Sport nach dem langersehnten Ende der Coronavirus-Pandemie endlich wieder zu altem Glanz und voller Entfaltung kommen sollen – ohne globale Krisen. Doch es kam anders. Mit der Energiekrise und deren Teuerungswelle stand der Sport im Jahr 2022 vor einer weiteren massiven Herausforderung.

Eine Vielzahl der rund 3.500 niederösterreichischen Sportvereine war schlagartig betroffen, da vor allem die Nutzung und Instandhaltung von **energieintensiven Sportstätten** mit einem drastischen Anstieg der Fixkosten verbunden war. Die Energiekostenexplosion – von bis zu 500% im Vergleich zum Vorjahr – sowie die gestiegenen Mobilitätskosten katapultierten die finanziellen Aufwände nach oben und stellten viele Vereine vor große Probleme. Für Niederösterreichs Sportvereine entstanden im Kalenderjahr 2022 **„außerordentliche“ Mehrkosten in Höhe von 15,37 Millionen Euro für Sach- und Personalkosten.***

Der Druck auf die Sportlandschaft war – ähnlich wie bei der Coronavirus-Pandemie – massiv angestiegen, weshalb das SPORTLAND Niederösterreich Ende September einen **„Sportgipfel“ zur Energiekrise mit zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern des organisierten Sports** einberief, auf dem die Herausforderungen konkret erörtert und die entsprechenden Maßnahmen entwickelt wurden, um die heimischen **Vereine und Verbände bestmöglich im Kampf gegen die explodierenden Energiekosten zu unterstützen!** Die Nutzung und Instandhaltung von energieintensiven Sportstätten waren etwa mit einem drastischen Anstieg der Fixkosten verbunden. Daher wurde seitens des Landes Niederösterreich eine adaptierte Wiedereinführung des Non-Profit-Organisation-Unterstützungsfonds (NPO-Fonds) gefordert, der als Hilfsmaßnahme während der Covid-19-Pandemie initiiert wurde.

Außerdem setzte das Land Niederösterreich individuelle Sofortmaßnahmen als Reaktion auf die Energiekrise. Allen voran wurde der **Fördersatz für den Leuchtentausch** von Halogen auf LED-Beleuchtung von bisher 20 auf 33% **deutlich angehoben**. Durch einen Tausch können die Vereine **bis zu 60% der Energiekosten in diesem Bereich sparen**. Im SPORTLAND Niederösterreich wurden im Jahr 2022 insgesamt 52 Sportanlagen mit energieeffizienter LED-Beleuchtung ausgestattet.

Ineffiziente Nutzung von Sportstätten

Bereits in den Wochen zuvor lud SPORTLAND Niederösterreich zu einer Bezirkstour, um sich über **aktuelle Herausforderungen im Sport auszutauschen** – vor allem auch abseits der Energiekrise. Bei diesen „SPORTLAND Talks“ waren Vereins- und Gemeindevertreterinnen und -vertreter zu einem offenen und regen Austausch eingeladen, um auszuloten, wo in der heimischen Sportlandschaft aktuell der Schuh drückt und wo Verbesserungen notwendig sind. In Krems, St. Pölten, Korneuburg und Wiener Neustadt sind insgesamt vier „SPORTLAND Talks“ über die Bühne gegangen. Die Ergebnisse hat das SPORTLAND Niederösterreich anschließend in konkrete sportpolitische Maßnahmen gegossen, um den Herausforderungen bestmöglich entgegenzuwirken.

* Quelle: Anna Kleissner: Auswirkungen der Preissteigerungen auf den Sport in Niederösterreich

Eine der größten Herausforderungen war die **Sicherstellung der effizienten Nutzung von bestehenden Sportstätten**. Viel zu oft kommt es derzeit noch vor, dass Turnsäle, Sporthallen & Co. leer stehen, während insbesondere gemeinnützige Sportvereine auf der Suche nach möglichen Bewegungsräumen sind.

Um den Zugang zu den Sportstätten zu erleichtern und zu vereinfachen, hat das Land Niederösterreich einen neuen **Fördercall unter dem Titel „Digitale Buchungs- und Zutrittsysteme für Sportanlagen“** mit einem Gesamtvolumen von 400.000 Euro ins Leben gerufen. Durch diese digitale Lösung, die nachvollziehbar macht, wer die Sportstätte wann nützt, können nicht nur personelle Ressourcen geschont werden, sondern vor allem auch eine höhere Auslastung und eine effiziente Verwaltung der Sportinfrastruktur ermöglicht werden. Also eine **Win-Win-Situation für Sportstättenbetreiber und Sportinteressierte**. SPORTLAND Niederösterreich hat die Anschaffung dieser Systeme mit bis zu 50% unterstützt. Der Antrag konnte von Gemeinden, Vereinen und Verbänden, die Eigentümer oder Betreiber von Sportstätten sind, eingereicht werden.

Zudem hat sich SPORTLAND Niederösterreich in einem gemeinsamen Brief an alle 573 Gemeinden zusammen mit den Sportdachverbänden ASVÖ, ASKÖ und Sportunion für die **Turnsaalüberlassung insbesondere an gemeinnützige Sportvereine** ausgesprochen. In diesem Schreiben argumentieren die Dachverbände und SPORTLAND Niederösterreich mit dem gesundheitlichen Nutzen von Sport und Bewegung, der sowohl durch die Weltgesundheitsorganisation (WHO) als auch durch zahlreiche nationale und internationale Studien untermauert wird.

Die Corona-Pandemie hat ein Hauptproblem der ehrenamtlichen Strukturen in den Vordergrund gerückt, nämlich den Zugang zu den Sportstätten. Es ist deshalb ein besonderes Anliegen, die ehrenamtlichen Strukturen zu stärken und dem gemeinnützigen Sport gemäß NÖ Sportstrategie 2025 den Zugang zu bestehenden Sportstätten so einfach wie möglich zu machen.

In Niederösterreich fallen die von Vereinen genutzten Sportstätten größtenteils in den Einflussbereich der Gemeinden. Um den Gemeinden deshalb eine entsprechende Rechtssicherheit bei der Überlassung der Sportstätten zu bieten, stehen die Sportdachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION beratend zur Verfügung und bieten auf ihren Plattformen auch Mustervorlagen für Überlassungsvereinbarungen etc. zum Download an.

Bewegungsmangel der jungen Generationen

Eine weitere Problematik, die sich insbesondere nach der Coronavirus-Pandemie auch in der heimischen Sportlandschaft vermehrt abzeichnet, ist der **generelle Bewegungsmangel der Kinder und Jugendlichen!** Zahlreiche Studien zeigen, dass nur eine Minderheit der Heranwachsenden die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfohlene Mindestaktivitätszeit von täglich 60 Minuten Bewegung erreicht.

Mögliche Gründe für diese mangelnde körperliche Aktivität liegen etwa im verstärkten Einsatz elektronischer Medien, in der intensiven Nutzung des Autos als zentrales Transportmittel, im Verschwinden von Sportstätten und öffentlichen bzw. natürlichen Räumen, die Kindern eine spielerische, körperliche Betätigung erlauben, und ebenso in der unzureichenden Verankerung von Bewegung und Sport in Kindergarten und Schule.

Ein weiterer, naheliegender Grund hierfür dürfte das **fehlende Wissen über Sportmöglichkeiten** sein! Wie eine Studie zeigt, wissen schließlich insbesondere Kinder und Jugendliche – trotz der unzähligen Möglichkeiten von rund 3.500 Sportvereinen und zirka 6.600 Sportanlagen in Niederösterreich – oftmals nicht ausreichend über das vielfältige Sportangebot in ihrer Nähe Bescheid. Ein großer Teil der heimischen Bevölkerung kennt etwa nur bis zu drei Sportvereine in der Wohnumgebung. Gar jeder und jede vierte 15- bis 16-Jährige in Niederösterreich macht überhaupt keinen Sport.*

Mit den sogenannten **Regionssporttagen** hat das SPORTLAND Niederösterreich eine weitere Maßnahme beschlossen, um dieser Herausforderung zielgerichtet entgegenzuwirken. Im Rahmen dieser regionalen „Tage des Sports“ sollen künftig **sämtliche Vereine einer Region eine Plattform erhalten, um ihr Sport- und Bewegungsangebot zu präsentieren, die sportliche Vielfalt aufzuzeigen und Kinder sowie Jugendliche nachhaltig für den Sport zu begeistern.**

Pilotprojekt „Tägliche Bewegungseinheit“

Dazu passend ist im Schuljahr 2022/23 bundesweit nun auch das **zweijährige Pilotprojekt „Tägliche Bewegungseinheit“** gestartet. In Niederösterreich ist der Bezirk Korneuburg mit 29 Kindergärten, neun Volksschulen und der allgemeinen Sonderschule Korneuburg die Pilotregion, in der wöchentlich insgesamt 143 zusätzliche Sport- und Bewegungseinheiten stattfinden.

Das **Zielszenario der Täglichen Bewegungseinheit basiert auf einem 3-Säulen-Modell**, durch das die Österreichischen Bewegungsempfehlungen für Kinder und Jugendliche im Kindergarten, in der Primarschule und in der Sekundarstufe I erreicht werden. **Die erste Säule bildet die Bildung:** In den Bildungsinstitutionen soll es zu einem Kulturwandel bezüglich Bewegung und Sport kommen, etwa durch den Einsatz von Pädagoginnen und Pädagogen als Bewegungskoordinatorinnen und -koordinatoren, mit der Einführung einer bewegten Pause oder neuen Schulwegen. **Die zweite Säule bildet der Sport:** In Ergänzung zum bestehenden Sport- und Bewegungsunterricht werden zusätzliche Bewegungs- und Sparteinheiten an den Kindergärten und Schulen eingeführt. Jede Schulklasse soll auf mindestens vier Sport- und Bewegungseinheiten pro Woche kommen. In Kindergärten wird pro teilnehmender Gruppe eine zusätzliche Bewegungseinheit die bestehenden Bewegungsmaßnahmen ergänzen. Die externen Bewegungskoaches kommen von den Sportdachverbänden ASKÖ, ASVÖ sowie Sportunion und werden vom Bund finanziert. **Die dritte Säule bildet die Gesundheit:** Individuelle, ergänzende Förderangebote für Schülerinnen und Schüler, die aus unterschiedlichen Gründen Bewegungsförderung in Anspruch nehmen sollen, werden zur Verfügung gestellt.

Mit der Einführung und dem Start der Täglichen Bewegungseinheit im 3-Säulen-Modell in Pilotregionen in allen österreichischen Bundesländern ist ein **absoluter Meilenstein für die sportliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen** gelungen. Die große Herausforderung liegt darin, eine sektorenübergreifende Zusammenarbeit zu realisieren und eine österreichweite stufenweise Ausrollung organisatorisch und finanziell, ausgehend von den Erfahrungswerten in den Pilotregionen, auf die Beine zu stellen.

* Quelle: Reinhard Raml, Elternbefragung zu Sportangeboten für Kinder und Jugendliche in Niederösterreich

Umsetzung Sportstrategie Niederösterreich 2025

Das Land Niederösterreich hat im Juni 2021 die **NÖ Sportstrategie 2025** präsentiert! Diese bildet seither den **Orientierungs- und Handlungsrahmen für SPORTLAND Niederösterreich** und gibt die Marschrichtung vor. Die große **Vision von SPORTLAND Niederösterreich** ist es, das Bewusstsein für einen aktiven Lebensstil und die Weitergabe dieser Lebenseinstellung von Generation zu Generation bei den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern zu verankern. Dabei soll ein **großer Fokus auf den Nachwuchs** gelegt werden. Mit einem gesunden Lebensstil kann gesundheitlichen, sozialen, aber auch gesellschaftlichen Problemen entgegengewirkt werden. Der Sport hält also für die heimische Bevölkerung maßgebliche Lösungsansätze für die Zukunft bereit. Ganz in diesem Sinne lautet der Leitspruch der NÖ Sportstrategie 2025 – **SPORT IST DIE ANTWORT.**

Die Sportstrategie stellt einen **Rahmen für die sportliche Entwicklung jedes Kindes, jedes und jeder Jugendlichen und Erwachsenen** dar, um die optimale Teilnahme an Sport und Bewegung zu ermöglichen, und berücksichtigt dabei die individuellen Wachstums- und Entwicklungsphasen. Als Schwerpunkte werden die **Entwicklung von Sportkompetenz, das Streben nach sportlichen Höchstleistungen und die Befähigung von Menschen für die lebenslange Ausübung von Sportaktivitäten und gesundheitsfördernder Bewegung** aufgezeigt. In den Handlungsfeldern wurden als Adressatinnen und Adressaten der NÖ Sportstrategie 2025 strategische Zielgruppen definiert sowie strategische Ziele festgelegt, die durch ein Bündel an Maßnahmen erreicht werden sollen.

Entlang dieser Handlungsfelder wurden auch die entsprechenden Maßnahmenpakete entwickelt, um **den Herausforderungen des Jahres 2022 zu begegnen**. Zudem wurden sämtliche bestehende Unterstützungsmaßnahmen von SPORTLAND Niederösterreich auf Strategiekonformität geprüft und nur weitergeführt, wenn diese einen Beitrag für mindestens eine der Zielgruppen in den definierten Handlungsfeldern lieferten.



Abb 1.: Sportstrategie 2025 im Überblick

Fotos Seite 23: SPORTLAND Niederösterreich



Landessportorganisationen

Landessportrat Niederösterreich

Aufgaben

Zur Vertretung der Interessen des niederösterreichischen Sports und zur Beratung der NÖ Landesregierung in allen grundsätzlichen Fragen des Sports und der allgemeinen Sportförderung sowie zu Spezialthemen, wie zum Beispiel Mitwirkung an der Vollziehung der Bestimmungen des NÖ Sportgesetzes (Sportstättenchutz), Erstattung von Vorschlägen für Sportehrenzeichen, Aufnahme von Sportfachverbänden, ist der Landessportrat als Körperschaft öffentlichen Rechts eingerichtet.

Zusammensetzung

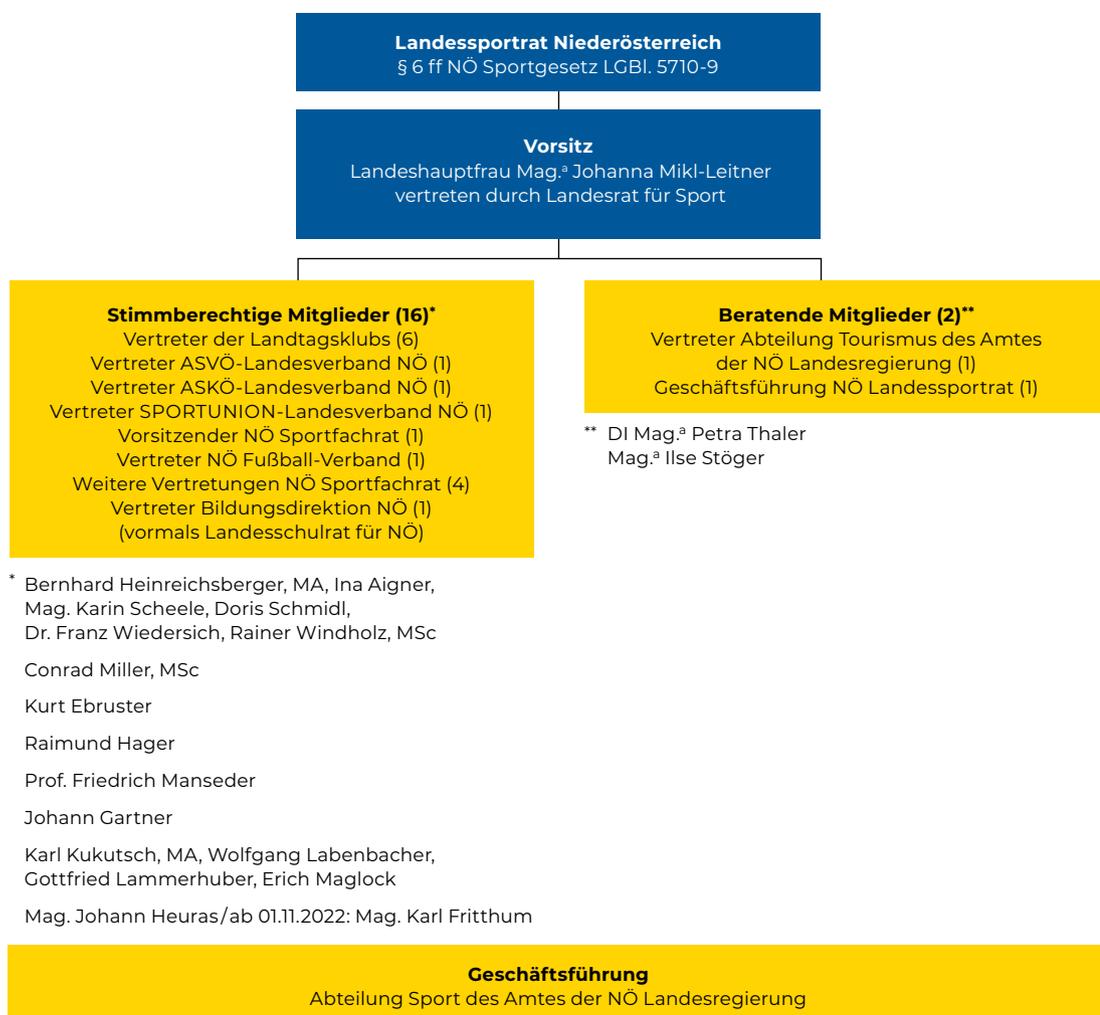


Abb. 2: Zusammensetzung Landessportrat Niederösterreich 2022

Der Landessportrat gibt sich eine Geschäftsordnung. Die Genehmigung der Geschäftsordnung obliegt der NÖ Landesregierung. Die Aufsicht über die gesetzmäßige Führung des Landessportrates obliegt der NÖ Landesregierung.

Schwerpunkte 2022

Im Jahr 2022 haben zwei Sitzungen des NÖ Landessportrates in den Monaten April und November stattgefunden. Beratungsthemen waren insbesondere:

- **Corona-Pandemie**
 - **Auswirkungen auf das Aktivitätslevel:** Der TV-Konsum von Sport stieg um 10 %, Sportveranstaltungen wurden um 59 % weniger besucht als vor der Pandemie.
 - **Auswirkungen auf die NÖ Sportwirtschaft:** Ein Wertschöpfungsminus von mindestens 30 % im Jahr 2020 in der Sportwirtschaft – viermal höher als in der Gesamtwirtschaft.
 - **Unterstützungen auf Bundesebene und Landesebene für den Sport**
- **Sportbericht Niederösterreich 2021** in Zusammenarbeit mit den NÖ Sportorganisationen
- **Reporting der von SPORTLAND Niederösterreich vergebenen Sportfördermittel in allen Förderaktionen** in den Zeiträumen 31.10.2021 bis 01.04.2022 sowie 02.04.2022 bis 03.11.2022
- **Reporting der von SPORTLAND Niederösterreich vergebenen Sponsorings von Top- und Leitvereinen** (Gesamtsponsoringvolumen pro Jahr knapp 1,3 Millionen Euro, medialer Werbewert 7,4 Millionen Euro) **sowie Sponsorings von Top- und Leitevents** (Gesamtsponsoringvolumen pro Jahr 820.000 Euro, medialer Werbewert 3,1 Millionen Euro)
- **Sportbudget 2022 und 2023, Rechnungsabschluss 2021**
- **Bericht Landessportreferentenkonferenz am 17. und 18.11.2022 in Oberpullendorf**
- **Kostenexplosion und Teuerung im Sport:**
SPORTLAND Niederösterreich Maßnahmenpaket 2022: Als Ergebnis der Bezirkstour 2022 wird ein Fokus auf **LED-Leuchtaustausch** in der Sportinfrastrukturförderung gelegt. Die entsprechende Förderung wird hier von maximal 20 % auf 33 % angehoben. Ebenso wurde ein eigener **Förder-Call „Digitale Buchungs- und Zutrittssysteme“** gestartet.
- **Pilotprojekt „Tägliche Bewegungseinheit“**
Gemeinsame Initiative von Sportministerium, Bildungsministerium, Gesundheitsministerium und Sport Austria mit den Bundesländern. Im Rahmen eines „3-Säulen-Modells“ sollen im Zuge einer zweijährigen Pilotphase ab dem Schuljahr 2022/2023 9 Pilotregionen eingerichtet werden. In Niederösterreich sind 10 Schulen und 29 Kindergärten im Bezirk Korneuburg Teil dieses Projektes.
- **Sportzentrum NÖ, Maßnahmenplan 2022–2024 – Update:** Start der Baustufe 13 – NÖ Konjunkturprogramm, Maßnahmenpaket Sport, Regionales Infrastrukturprojekt SZNÖ
- **Rezertifizierung Olympiazentrum Niederösterreich** bis 2024, ein Kooperationsmodell zwischen Land NÖ und SPORTZENTRUM NÖ GmbH
- **Aufnahme NÖ Steel-Darts-Sportverband** als ordentliches Mitglied des NÖ Sportfachrates per 01.01.2023
- **Beschlussfassung der Sportehrenzeichen 2022** auf Empfehlung des Sportehrenzeichenausschusses des NÖ Landessportrates
- **SPORTLAND Niederösterreich Sportstrategie 2025** – sportstrategische Grundlage zur effektiven und nachhaltigen Weiterentwicklung des Sports in Niederösterreich

Kontakt

**Vorsitz Landesrat für Sport: LH-Stellvertreter Udo Landbauer, MA seit 23.03.2023;
davor Mag. Jochen Danningner**

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13

Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066

Web: www.noel.gv.at/noe/Sport/Sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at

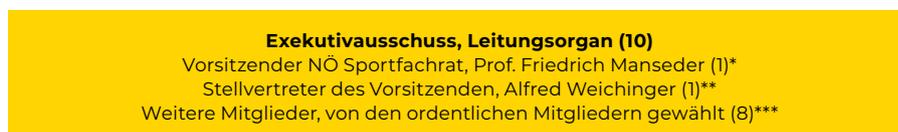
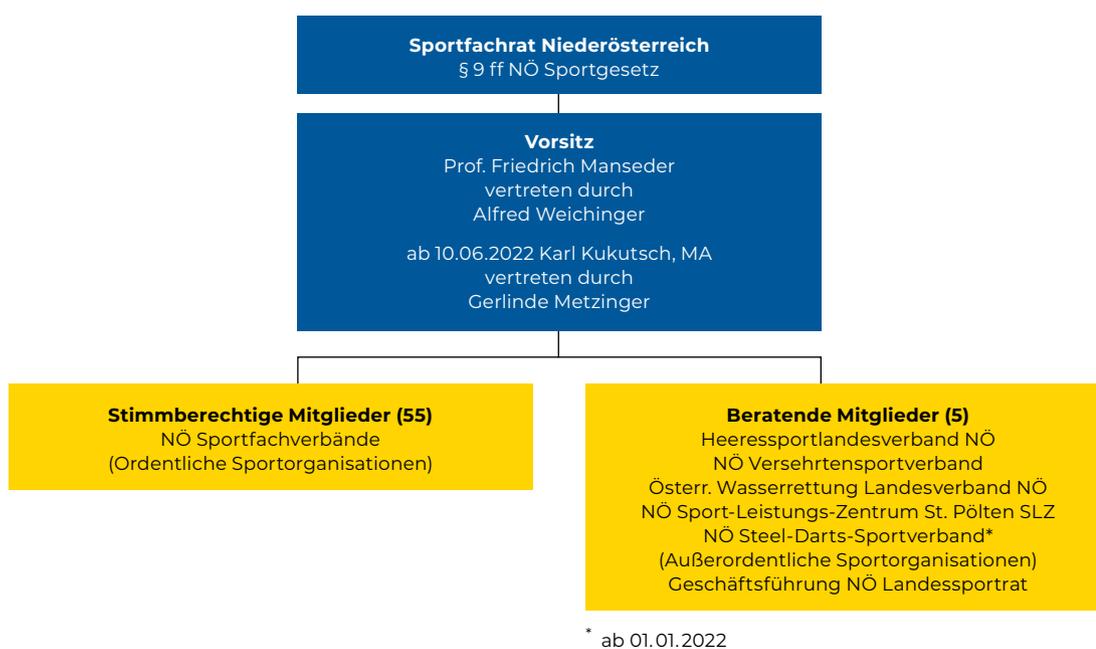
Ansprechpartnerin: Mag.^a Ilse Stöger

Sportfachrat Niederösterreich

Aufgaben

Zur Wahrnehmung und Vertretung aller sportfachlichen Interessen ist im Rahmen des NÖ Landesportrates der Sportfachrat eingerichtet, er hat seinen Sitz beim Amt der NÖ Landesregierung. Die Aufsicht über die gesetzmäßige Führung des Sportfachrates obliegt der NÖ Landesregierung.

Zusammensetzung



* ab 10.06.2022: Vorsitzender NÖ Sportfachrat, Karl Kukutsch, MA, Prof. Friedrich Manseder wird zum Ehrenvorsitzenden des Sportfachrates gewählt

** ab 10.06.2022: Stellvertreterin des Vorsitzenden, Gerlinde Metzinger

*** Hans Brait, Franz Obermann, Prof. Erhard Kellner, Karl Kukutsch, M.A., Erich Maglock, Alfred Marbach, Johannes Hammer
ab 10.06.2022: Birgit Fürnkranz-Maglock, Johannes Hammer, Gottfried Lammerhuber, Alfred Marbach, Ing. Thomas Mayer, Franz Obermann, Alfred Weichinger jun., Ehrenvorsitzender Sportfachrat Prof. Friedrich Manseder



Abb. 3: Zusammensetzung Sportfachrat Niederösterreich 2022

Der Sportfachrat gibt sich eine Geschäftsordnung. Diese ist durch den Landessportrat zu genehmigen.

Schwerpunkte 2022

Im Jahr 2022 haben zwei Sitzungen des Sportfachrat Niederösterreich in den Monaten Juni und Dezember stattgefunden. Weitere wichtige Informationen wurden laufend digital übermittelt. Der Exekutivausschuss tagte im April, Juni und Oktober.

Schwerpunktmäßig wurden zusätzlich zu den Themen im NÖ Landessportrat folgende Themen behandelt:

- **Neuwahlen der Mitglieder des Exekutivausschusses des NÖ Sportfachrates** für die Funktionsperiode 2022 bis 2026
- **Verleihung des NÖ Sportehrenzeichens in Gold für Prof. Fritz Manseder** und Ernennung zum **Ehrenvorsitzenden des NÖ Sportfachrates**
- **Ergebnis SPORTLAND Talks mit NÖ Gemeinden und Sportvereinen** in 4 NÖ Regionen (rund um Krems, St. Pölten, Korneuburg und Wr. Neustadt); drei Themenbereiche haben sich herauskristallisiert: infrastrukturelle Probleme, Nachwuchsproblematik (Kinder- und Jugendsport), Rückgang des Ehrenamtes (es fehlen Anreize, Freiwilligenarbeit zu leisten bzw. Funktionen in einem Verein zu übernehmen).
- **Studie „55 Jahre Sportförderung in NÖ“ von Dr. Anna Kleissner (econmove GmbH)** – in 55 Jahren Sportförderung konnten knapp 500 Millionen Euro Förderung investiert werden. Inflationsangepasst entspricht das etwas mehr als 700 Millionen Euro. Jeder Förder-Euro kommt viereinhalbfach in Wirtschaft und Gesellschaft an.
- **Neue Kommunikationswege im Sportfachrat Niederösterreich:** Eigene Homepage und Servicebereiche für alle Mitglieder sollen ebenso eingerichtet werden wie eigene Mailaccounts.
- **Änderung der Geschäftsordnung des NÖ Sportfachrates**
- **Sportgipfel zur Teuerungswelle und Maßnahmen zur Energiereduktion in Sportvereinen** – Fachvortrag „Das Energiespar-1x1 für Sportvereine – Strom, Mobilität, Heizung“ von DI Dr. Claus Pröglhöf von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ – eNu
- **Fachvortrag zum Thema „Talentprognosesystem** – Langfristige Entwicklungsanalyse von AthletInnen/LEAA“ von Andreas Worenz, M.A., Sportkoordinator im NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten
- **Anerkennung von Sportarten und Sportverbänden:** NÖ Steel-Darts-Sportverband – Antrag auf Anerkennung der Sportart Darts bzw. Aufnahme als ordentliches Mitglied in den NÖ Sportfachrat
- **„Öffnung der Sportstätten“** – Appell, dass Turnsäle und Turnsportanlagen außerhalb der schulischen Zeiten für Sportvereine nutzbar und zugänglich sein sollen
- **„Jedes Kind soll schwimmen lernen“** – Infrastruktur als limitierender Faktor insbesondere im Bereich der schulischen Aktivitäten; Notwendigkeit von entsprechend geschulten Personen
- **SPORTLAND Niederösterreich Sportstrategie 2025** – sportstrategische Grundlage zur effektiven und nachhaltigen Weiterentwicklung des Sports in Niederösterreich

Kontakt

Vorsitz: Prof. Friedrich Manseder, ab 10.06.2022 Karl Kukutsch, MA

Geschäftsführung: Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13

Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066

Web: www.noel.gv.at/noe/Sport/Sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at

Ansprechpartnerin: Mag.^a Ilse Stöger



Sportdachverbände

Sportdachverbände

Bei einem Sportdachverband, auch Breitensportverband genannt, handelt es sich um einen sportübergreifenden Zusammenschluss von mehreren Sportvereinen, deren Angebote von klassischen Fachsportarten bis hin zu Fitness-, Gesundheits- und Trendsportarten reichen.

Aufgaben & Schwerpunkte

Zur spezifischen Förderung des Breitensports haben die niederösterreichischen Sportdachverbände insbesondere folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Erhaltung und Entwicklung des flächendeckenden Vereinsnetzwerks des Breitensports durch eine professionelle Verbandsorganisation
- Entwicklung von breitensportlichen Angeboten für Zielgruppen in allen Altersstufen
- Schaffung gesundheitsfördernder Sportangebote
- Unterstützung des regionalen Wettkampfbetriebs durch Sachleistungen und/oder Bereitstellung der dafür notwendigen Infrastruktur
- Stärkung der Zusammenarbeit des Sports mit Kindergärten und Schulen
- Aus- und Fortbildung
- Einsatz ausgebildeter Übungsleiterinnen und -leiter, Instruktorinnen und Instrukturen, Trainerinnen und Trainer
- Durchführung von Trainingsmaßnahmen
- Teilnahme und Durchführung von Wettkämpfen
- Errichtung, Erhaltung, Miete und Instandhaltung von Sportstätten
- Anschaffung und Instandhaltung von Sportgeräten
- Beratungsleistungen in vereinspezifischen Rechtsfragen, in Finanzierungsfragen von Sportanlagenbau und -erhaltung, in gewerbe-, haftungs- und versicherungsrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit Sportveranstaltungen und dem Sportbetrieb

Kooperationsprojekt der drei niederösterreichischen Sportdachverbände

Im Jahr 2017 haben sich die für Breitensport in Niederösterreich zuständigen drei Sportdachverbände ASKÖ Niederösterreich, ASVÖ Niederösterreich und SPORTUNION Niederösterreich das Ziel gesetzt, den im Rahmen des Niederösterreichischen Kinder- und Jugendsportberichtes 2017 festgestellten Defiziten, einer im Altersverlauf deutlichen Abnahme der Bewegungs- und Sportaktivitäten (hohe Drop-out-Rate) in der Zielgruppe der Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren, insbesondere bei Mädchen, entgegenzuwirken. Einhergehend mit der Sportstrategie Niederösterreich 2020 wurde das Kooperationsprojekt „Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein“ auf den **Zeitraum 09/2017 bis 12/2020 ausgerichtet und geplant.**

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie und des daraus resultierenden Rückgangs der Vereinsmitgliedschaften sowie der Reduktion der Aktivität der verbliebenen Mitglieder, besonders in der Altersgruppe der 6-bis-19-Jährigen, wurde eine **Fortführung des Kooperationsprojektes für das Schuljahr 2022/23 genehmigt.**

Nicht zuletzt auch deshalb, weil das Projekt „JUGEBE“ in die definierten Handlungsfelder (HF) der im Juni 2021 präsentierten **neuen Sportstrategie 2025** hineinspielt (HF Eintritt in eine sportliche Welt – Anreize werden durch die Präsentation der Sportangebote durch die Vereine in den Schulen gesetzt; HF Sportarten spielerisch [kennen-]lernen – durch die Möglichkeit von niederschweligen polysportiven Bewegungseinheiten in den Vereinen berücksichtigt; HF Spitzensport – Vom Traum zum Ziel – durch die Verbreiterung der Basis [mehr Jugendliche in Niederösterreichs Vereinen] profitiert naturgemäß auch der Leistungs- und Spitzensport; HF Sport und Bewegung ein Leben lang – Eintritt in Sportvereine bereits im frühen Jugendalter führt nach den Analyseergebnissen

von zahlreichen Studien zur regelmäßigen sportlichen Betätigung). Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Anmeldezahlen Hoffnung auf gute Teilnehmezahlen in den nächsten Projektjahren geben.

Im Sportprojekt wirken neben den Mitgliedsvereinen der NÖ Sportdachverbände auch die Bildungsdirektion für Niederösterreich sowie die NÖ Sportfachverbände der jeweils betroffenen Sportarten mit. Über die Bildungsdirektion für Niederösterreich wird versucht, die Schulen für das neue Projekt zu sensibilisieren. Den NÖ Sportfachverbänden wird die Möglichkeit geboten, über polysportive Bewegungsangebote hinausgehend Fachsportarten bei Jugendlichen zu präsentieren, diese für spezielle Sportarten zu gewinnen und Talente in ein Nachwuchsleistungsprogramm zu überführen.

Im Sinne einer ausgeprägten Sportkultur mit einer fest verankerten Bewegungskultur sollen Jugendliche von der Freude an regelmäßiger Bewegung und von einem regelmäßigen Sporttreiben mit allen Vorteilen einer Vereinsmitgliedschaft mit folgenden **Maßnahmen** überzeugt werden. Der einzelne teilnehmende Sportverein (Mitgliedsverein der NÖ Sportdachverbände) startet mit qualifizierten Jugendsporttrainerinnen und -trainern Sport-/Bewegungseinheiten in jenen Schulen, die am Kooperationsprojekt teilnehmen wollen. Die 10-bis-14-Jährigen lernen dadurch Sportangebote kennen und werden zu Bewegung motiviert. Sie treten dabei über die Jugendtrainerinnen und -trainer mit dem jeweiligen Sportverein in einen Erstkontakt. Nach den Einheiten in den Schulen („Schnuppereinheiten“) werden mit interessierten Jugendlichen niederschwellige Sport- und Bewegungseinheiten in den Sportvereinen initiiert. Bei den einzelnen Einheiten werden die Jugendlichen zu einer Vereinsmitgliedschaft motiviert. Dies kann einerseits dadurch erreicht werden, dass bestehende Sportangebote nach den Interessen bzw. Möglichkeiten der Jugendlichen adäquat erweitert werden, etwa durch Verlängerung der Trainingszeiten oder durch zusätzliche Trainerinnen und Trainer. Andererseits können auch Zusatzangebote entwickelt werden, etwa zusätzliche Sportgruppen entstehen, beispielsweise eine zusätzliche Jugendgruppe (z. B. in Trendsportarten oder in Sportarten, die bei Mädchen zunehmend nachgefragt werden) am Nachmittag bzw. Abend.

Ziel dieses Projektes ist es, die Sport- und Bewegungsaktivität der Jugendlichen im Vergleich zu den Referenzwerten im Niederösterreichischen Kinder- und Jugendsportbericht 2017 bzw. im Folgebericht 2019 zu steigern.

Im Rahmen der **Projektelevaluierungen** erfolgen Datenerhebungen bei den mitwirkenden Sportvereinen sowie bei den Jugendlichen. Um aggregierte Messwerte für einen Entwicklungsvergleich zur Verfügung stellen zu können, wurden entsprechende Schlüsselmaßnahmen sowie acht Messgrößen (Indikatoren, wie neue Mitglieder in Sportvereinen, Sporteinheiten in NÖ Vereinen, Schnuppereinheiten in NÖ Bildungsinstitutionen, Bewegte Kinder, NÖ Sportvereine, Sportarten, Entwicklung Jugendsporttrainerinnen und -trainer, teilnehmende Schulen) definiert. Die Gewährleistung eines wirkungsorientierten, strategiekonformen Mitteleinsatzes wird also durch ein Umsetzungsmonitoring sichergestellt.

Zahlen, Daten, Fakten

Mit der ASKÖ Niederösterreich, dem ASVÖ Niederösterreich und der SPORTUNION Niederösterreich sind drei Sportdachverbände in Niederösterreich aktiv.

Nach eigenen Angaben gehören mit Stand Dezember 2022 der ASKÖ in Niederösterreich 564 Sportvereine mit 57.791 Mitgliedern an, dem ASVÖ Niederösterreich 51.926 Mitglieder in 495 Vereinen und der SPORTUNION in Niederösterreich 1.069 Mitgliedsvereine mit 110.327 Mitgliedern.

Kontakt

ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich

2521 Trumau, Dr.-Theodor-Körner-Straße 64
Tel.: +43 (0)2253/61 877, Fax: +43 (0)2253/61 877 14
Web: www.askoenoe.at, E-Mail: office@askoenoe.at
Präsident: Bgm. Rupert Dworak, Landessekretär: Kurt Ebruster

ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich

1100 Wien, Laubplatz 8–10/2/2 und 3
Tel.: +43 (0)1/604 17 60, Fax: +43 (0)1/602 54 53
Web: www.asvoe-noe.at, E-Mail: office.niederoesterreich@asvoe.at
Präsident: Conrad Miller, MSc, Landessekretärin: Isabella Fink

SPORTUNION Niederösterreich

3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße 25
Tel.: +43 (0)2742/205, Fax: +43 (0)2742/205 18
Web: sportunion.at/noe, E-Mail: office.noe@sportunion.at
Präsident: Raimund Hager, Landesgeschäftsführer: Mag. Markus Skorsch

ASKÖ Landesverband Niederösterreich

Aufgaben & Schwerpunkte

Die Hauptaufgabe der ASKÖ Niederösterreich ist ihre Mitgliedsvereine bestmöglich zu servieren, sie über aktuelle Entwicklungen und Verordnungen sowie Förderungen und Projekte umfassend zu informieren und ihnen bestmögliche Unterstützung auf Vereins- und Bezirksebene zu geben. Ganz im Sinne der Breitensportaktivierung der Bevölkerung wirken neben den vielfältigen Kursangeboten des **„Sportclub Aktiv Gesund“** die umfassenden Sport- und Kursaktivitäten, Schulungs- und Gymnastikmöglichkeiten, mit denen im Bewegungszentrum Trumau zahlreiche Personen zu gesunder Bewegung animiert werden. In den Ferienzeiten bieten die Vereine der ASKÖ Niederösterreich den Kindern und Jugendlichen in Niederösterreich jede Menge an Sportcamps, Schwimmkursen und bewegungsorientierten Ferienaktivitäten.

Zahlen, Daten, Fakten

„Tägliche Bewegungseinheit – 3-Säulen-Modell“:

An den Bildungseinrichtungen werden durch Bewegungscoaches angeleitete zusätzliche Sport- und Bewegungseinheiten installiert. In Ergänzung zum bestehenden Bewegungs- und Sportunterricht soll jede Schulklasse mindestens auf vier Sport- und Bewegungseinheiten pro Woche kommen. Jede Kindergartengruppe erhält mindestens eine zusätzliche, durch externe Bewegungscoaches angeleitete Bewegungseinheit pro Woche.

Die ASKÖ Niederösterreich betreute beim Projekt „Tägliche Bewegungseinheit – 3-Säulen-Modell“, das im September 2022 startete, mit seinen sechs Bewegungscoaches in der NÖ Pilotregion Bezirk Korneuburg insgesamt 13 Institutionen (davon 9 Kindergärten und 4 Volksschulen) mit insgesamt 45 zusätzlichen wöchentlichen Bewegungseinheiten.



Fotos: ASKÖ Landesverband Niederösterreich

„Kinder gesund bewegen 2.0“:

Kinder gesund bewegen 2.0 ist ein bundesweites Programm zur Bewegungsförderung für Kinder im Kindergarten, in der Volksschule und im Sportverein. Kinder gesund bewegen 2.0 ist die Fortführung der Initiativen Kinder gesund bewegen und Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit. Das Programm will mehr Bewegung und Sport in den Alltag von Kindergarten- und Volksschulkindern bringen. Ziel der Initiative ist es, Kinder für den Vereinssport zu begeistern und damit nachhaltig an den lokalen Sportverein zu binden.

Im Schuljahr 2021/22 wurden insgesamt 335 Institutionen (Kindergärten und Volksschulen) von der ASKÖ Niederösterreich und ihren Sportvereinen betreut. In 639 Klassen bzw. Gruppen wurden 12.257 polysportive Bewegungseinheiten durchgeführt: Im Schnitt waren das 17,6 Bewegungseinheiten pro Institution. Im FLEX-Modell wurden 611 Klassen/Gruppen in 330 Institutionen betreut. Im FIX-Modell (früher TBuS – Tägliche Bewegungseinheit) waren 3 Bewegungsscoaches im Einsatz. Diese betreuten in 5 Institutionen (4 Volksschulen und 1 Sonderschule) insgesamt 28 Klassen einmal wöchentlich mit einer zusätzlichen Bewegungseinheit.

Jugend gesund bewegen:

Beim Projekt „Jugend gesund bewegen – voll aktiv im Sportverein“ für die Zielgruppe der 10-bis-14-jährigen Kinder/Jugendlichen nahmen im Schuljahr 2021/22 fünfzehn Vereine der ASKÖ NÖ (geplant waren 22 Vereine) mit 460 Schnuppereinheiten (geplant waren 900) in 24 Schulen teil. Bei diesen Schnupperangeboten wurden 6.820 Jugendliche bewegt. Interessierte Jugendliche hatten dann die Möglichkeit in 23 Vereinskursen (geplant waren 30 Kurse) Bewegung und Sport direkt beim Sportverein auszuüben. Die teilnehmenden Sportvereine konnten 98 Jugendliche (45 Mädchen und 53 Burschen) als neue Vereinsmitglieder gewinnen.

Projekt „Bewegt im Park“:

Beim Projekt „Bewegt im Park“, gefördert von der Sozialversicherung sowie dem Bundesministerium für Öffentlichen Dienst und Sport in Kooperation mit den Sportdachverbänden, wurden 23 Bewegungsangebote im Park von Juli bis September 2022 (jeweils 12 Termine) von 18 ASKÖ NÖ-Vereinen durchgeführt.

„Aktiv gesund mit Hopsi Hopper“:

Hier wurden 2022 von der ASKÖ Niederösterreich zusätzlich zum Projekt „Kinder gesund bewegen“ an weiteren 5 Standorten in 20 Gruppen bzw. Klassen Hopsi-Hopper-Bewegungsaktivitäten (Bewegungseinheiten und Bewegungsfeste sowie Sportfest im Monat des Schulsports Juni 2022) umgesetzt.

Übungsleiter-Aus- und -Fortbildungen:

Im Rahmen der ASKÖ-Übungsleiter-Ausbildungen „Kinder polysportiv“ wurden im Jahr 2022 insgesamt 27 neue Übungsleiterinnen (20) und Übungsleiter (7) ausgebildet. Bei den vier Basis-Modulen der Übungsleiter-Ausbildung nahmen im Jahr 2022 insgesamt 62 bewegungsinteressierte Personen teil. Weiters wurden insgesamt 14 Übungsleiter-Fortbildungen mit 262 Teilnahmen durchgeführt.

Das Ziel **Gesundheitsvorsorge und -motivation** verfolgen die Projekte „**Aktiv gesund im Betrieb**“ und „**Gesunder Rücken**“ – mit den Partnern ÖGK NÖ und Arbeiterkammer Niederösterreich. In diesem Bereich waren die bewegungs- und gesundheitsfördernden Aktivitäten vor allem im Frühjahr 2022 von der Corona-Pandemie noch leicht eingeschränkt. 2022 wurden 366 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer an 15 Standorten vom Team der ASKÖ Niederösterreich niederösterreichweit in 29 Rücken-Fit-Kursen betreut.

Im Februar 2022 startete in NÖ auch das Projekt „Jackpot.fit“ (Projektträger SVS) und die ASKÖ-NÖ-Vereine betreuten im Jahr 2022 (Frühjahr und Herbst) an 9 Standorten insgesamt 14 „Jackpot.fit“-Kurse für die Zielgruppe „Sportneu- und Wiedereinsteigerinnen“ zwischen 35 und 65 Jahren, die die Bewegungsempfehlungen für Erwachsene nicht erreicht haben.

Ziele & Ausblick 2023

Die Schwerpunkte 2023 werden sein:

- „Kinder gesund bewegen 2.0“: Im Schuljahr 2022/23 betreuen die ASKÖ Niederösterreich und ihre Sportvereine mehr als 370 Institutionen (Kindergärten und Volksschulen) mit circa 700 Klassen bzw. Gruppen. Ziel ist es immer mehr Vereine für dieses Projekt zu gewinnen und bei der Umsetzung bestmöglich zu unterstützen.
- „Jugend gesund bewegen“: Im Schuljahr 2022/23 mit Beginn im September 2022 bis Juni 2023 haben sich 19 Vereine der ASKÖ NÖ mit geplanten 900 Schnuppereinheiten und 26 Vereinskursen für das Projekt angemeldet. Ziel ist es noch mehr ASKÖ-NÖ-Sportvereine für dieses Jugend-Projekt in der Zielgruppe der 11-bis-14-Jährigen zu begeistern.
- die Qualität der Serviceleistungen für die ASKÖ-Vereine in Bezug auf Betreuung, Unterstützung und Förderung aufrecht zu halten und zu verbessern
- Erweiterung des Aus- und Fortbildungsprogrammes der ASKÖ Niederösterreich im Sinne der Schwerpunktsetzung des Sportministeriums (Themen wie Inklusion/Integration, Prävention sexualisierter Gewalt, Nachhaltigkeit im Sportverein, Wissensmanagement u. Digitalisierung, etc.)
- Verstärkung der „Aktiv-Gesund“-Aktivitäten und -Kursangebote in enger Zusammenarbeit mit dem ASKÖ-Referat für Fitness und Gesundheitsförderung
- Ausbau der erfolgreichen betrieblichen Gesundheitsvorsorge gemeinsam mit allen Partnern (ÖGK NÖ; SVS, AKNÖ, ...) mit dem Ziel noch mehr Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in ihrer Gesundheitsförderung zu unterstützen

ASVÖ Niederösterreich

Aufgaben & Schwerpunkte

Die Aufgaben des ASVÖ Niederösterreich sind unter anderem:

- die Wahrnehmung der Interessen des überparteilichen Sports, der offen für alle Menschen ist, mit besonderem Schwerpunkt auf die Kinder- und Jugendförderung (Kinder- und Jugendsportinitiiierung, Talentfindung und -förderung, Breitensportaktivierung)
- die Verbreitung und Förderung sämtlicher Sportarten seiner Mitgliedsvereine (Breitensportaktivierung)
- die Beratung und umfassende Information seiner Mitgliedsvereine, in sportlicher, finanzieller und steuerrechtlicher Hinsicht
- die gemeinsame Organisation von Sportprojekten und -veranstaltungen gemeinsam mit seinen Mitgliedsvereinen (Sportveranstaltungen)
- die flächendeckende Ausrichtung des Sports in Niederösterreich (Breitensportaktivierung)



Fotos: ASVÖ Niederösterreich

Projekte:

- **„Talentissimo“:** Das erfolgreiche Breitensportprojekt besteht aus folgenden Bereichen:
 - Talentissimo Aus- und Fortbildung: Eine eigene Aus- und Fortbildungsschiene (Bewegung macht schlau) wurde geschaffen.
 - Talentissimo sportliche Beratung im langfristigen Leistungsaufbau: Im Rahmen der sportlichen Beratung im langfristigen Leistungsaufbau unterstützt der ASVÖ Niederösterreich seine Mitgliedsvereine bei der Verbesserung, der Qualitätssicherung sowie dem Aufbau neuer Strukturen im Kinder- und Jugendbereich und begleitet seine Vereine bei der Etablierung einer polysportiven Grundausbildung im Nachwuchstraining.
 - Talentissimo Ferienspiele: Mitgliedsvereine sollen die Möglichkeit bekommen, ihr Angebot in den Ferien vorzustellen und Schnuppertrainings abzuhalten. Der ASVÖ-NÖ unterstützt interessierte Vereine bei der Abwicklung von Sommersporttagen.
 - Talentissimo Projektförderung: Der ASVÖ Niederösterreich unterstützt vor allem jene Vereinsaktivitäten, welche den Ausbau der Kinder- und Jugendarbeit zum Ziel haben. Ein wichtiges Beispiel ist hier die Projektförderung, bei welcher Maßnahmen gefördert werden, die mehr Kinder und Jugendliche in den jeweiligen Mitgliedsverein bringen sollen. Ermöglicht werden soll dies unter anderem durch zielgerichtete Förderung von Groß- bzw. Breitensportveranstaltungen.
 - Generelle Aufbauarbeit Nachwuchs: Vereine werden individuell durch den ASVÖ-NÖ beim Aufbau ihrer Nachwuchsarbeit unterstützt.
 - ASVO-NÖ Sporty Team: Im Rahmen des Projektes „Talentissimo“ wurde ein Netzwerk an Trainerinnen und Trainern aufgebaut, welches Vereine gezielt bei Veranstaltungen und Aktivitäten unterstützt.
 - FRAUENPOWER: Um die Interessen sportlich ambitionierter Mädchen und engagierter Frauen im Verein besser wahrnehmen und vertreten zu können, wurde die Initiative „Frauenpower – Der Fußball braucht dich!“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, Mädchen und Frauen den Weg in den organisierten Sport zu ebnet. Darüber hinaus ist es erstrebenswert, das Potenzial der Sportlerinnen für die Führungsarbeit in den Vereinen und Verbänden zu aktivieren, um eine angemessene Beteiligung von Frauen in Funktionärsghremien zu erreichen.
- **„Kooperationsprojekte“:**
 - Kinder gesund bewegen 2.0/Modell FLEX: Im Rahmen dieses Projektes werden polysportive Bewegungseinheiten – vorwiegend von Vereinen (um den Konnex zum örtlichen Verein herzustellen) in Kindergärten und Volksschulen umgesetzt.
 - Kinder gesund bewegen 2.0/Modell FIX: Wöchentlich werden von hauptamtlich beschäftigten Bewegungscoaches zusätzliche Sporteinheiten in Schulen und Kindergärten umgesetzt.
 - Schule und Verein: Vereine haben die Möglichkeit, Übungsleiterinnen und -leiter, Trainerinnen und Trainer in Volksschulen und Bildungsinstitutionen der Sekundarstufe II zu schicken, um ihr Vereinsangebot zu präsentieren und Schnuppereinheiten abzuhalten. So sollen mehr Kinder und Jugendliche für den örtlichen Sportverein begeistert werden. Polysportives Training kann mit der jeweiligen Fachsportart kombiniert werden.
 - Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein: Ein weiteres Schuljahr wurde das äußerst erfolgreiche Projekt, welches für 10-bis-14-Jährige konzipiert ist, weitergeführt. Jugendliche der Sekundarstufe I sollen in Schulen angeworben werden, die weiterführenden Vereinskurse werden ebenfalls subventioniert.

- **„ASVÖ Familiensporttage“:** Im Jahr 2022 konnten vier Familiensporttage durchgeführt werden (Eggenburg, Prein an der Rax, Baden und Korneuburg). Im Rahmen dieser Veranstaltungen haben die örtlichen Vereine die Möglichkeit, ihr Angebot zu präsentieren.
 - Im Rahmen der Maßnahmenförderung wird der spezifische Trainereinsatz gefördert.
 - Die Förderung für Sportstättenbau soll den zielgerichteten Ausbau der Vereins-Infrastruktur ermöglichen.
 - Im Zuge der Basissubvention erhalten die Vereine eine Grundförderung, welche für die Aufrechterhaltung des Vereinsbetriebes notwendig ist.

„Fachspartenförderung“: Im Rahmen dieser Förderung werden die Beschickung internationaler Meisterschaften, Staatsmeisterschaften, österreichischer Meisterschaften der international anerkannten Fachverbände und die Beschickung und Durchführung von Bundesvergleichskämpfen finanziell unterstützt.

Weiters werden sonstige Projekte zur Entwicklung des Sports in Niederösterreich gefördert (z. B. Workshops, Trainingslehrgänge, Ausbildung von Trainerinnen und Trainern).
- **„Fit für die Zukunft“:** Im Rahmen dieses Projektes erhalten Vereine eine Strukturberatung und werden bei wichtigen Entwicklungsschritten fachmännisch begleitet.
- **„Bewegt im Park“:** Durch zusätzliche Fördermöglichkeiten können Bewegungsangebote durch Mitgliedsvereine auf öffentlichen Plätzen über die Sommermonate Juni bis September realisiert werden.
- **„Jackpot.fit“:** Dies ist ein Gesundheitssportangebot für Sport-Beginnerinnen und -Beginner sowie Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger.
- **„Beyond Sport – Sport hilft“:** Hier werden Sportaktivitäten für Menschen mit Fluchthintergrund sowie für sozioökonomisch benachteiligte Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren gefördert.
- **„Beweg dich – Gesunder Rücken“:** Im Rahmen dieses Projektes werden Vereine von der ÖGK bei der Abhaltung von Rückentrainings unterstützt.
- **„Action.Day“:** Jährlich findet ein Action.Day in Niederösterreich statt. Vereine haben die Möglichkeit, Anfang des Jahres an einem Gewinnspiel teilzunehmen und die Veranstaltung für ihren Verein zu gewinnen. Ein Teil des ASVÖ-NÖ Sporty Teams ist vor Ort und hilft, die Vereinsveranstaltung durch Großgeräte (Hindernisparkours, Bullriding, ...) aufzuwerten.
- **„Schulsport.Festivals“:** ASVÖ-NÖ Schulsport.Festivals finden jedes Jahr an anderen Standorten statt. Gemeinsam mit örtlichen Vereinen wird in den letzten Schulwochen vor den Sommerferien ein großes Sportfest organisiert. Kinder und Jugendliche können kostenlos mit ihrer Klasse am ASVÖ-NÖ Schulsport.Festival teilnehmen, neue Sportarten kennenlernen und eventuell einen passenden Verein für sich finden.
- **„Trendsport.Night“:** Mit der ASVÖ-NÖ Trendsport.Night möchte der ASVÖ-NÖ Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und älteren Menschen die Möglichkeit bieten, neue Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren. Die ASVÖ-NÖ Trendsport.Night findet jedes Jahr in einer anderen Örtlichkeit statt und bietet Trendsportvereinen die Möglichkeit, ihr Angebot zu präsentieren.
- **„Für Respekt und Sicherheit“:** Das Programm „Für Respekt und Sicherheit“ steht ganz klar gegen sexualisierte Übergriffe im Sport. Der ASVÖ Niederösterreich unterstützt seine Vereine mit Online- oder Präsenz-Workshops und auch auf die Sensibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Trainerinnen und Trainer wird geachtet.
- **„#beActive“:** Die Europäische Woche des Sports ist eine Initiative der Europäischen Kommission zur Förderung von Sport und Bewegung. Das übergreifende Kampagnen-Thema „#BeActive“ soll alle ermutigen, während der Woche aktiv zu sein und darüber hinaus das ganze Jahr über aktiv zu bleiben. Die Bewegung wurde 2015 ins Leben gerufen und bewegt mittlerweile Menschen in 42 Ländern.
- **„50 Tage Bewegung“:** Unter dem Motto „Gemeinsam fit. Beweg dich mit!“ werden die Menschen in Österreich zu mehr Bewegung aktiviert. Es wird gezeigt, wie einfach es ist, sich ausreichend zu bewegen und wieviel Spaß es macht, wenn man gemeinsam aktiv ist. Darüber hinaus wird sichtbar gemacht, dass Sportvereine und Gemeinden die passenden Angebote in der Nähe anbieten.

Zahlen, Daten, Fakten

Im Projekt „**Talentissimo**“ wird mit 92 Vereinen zusammengearbeitet. Die Kooperationen „**Schule und Verein**“ umfassten im Schuljahr 2022/23 24 Vereine mit ca. 58 Institutionen. „**Kinder gesund bewegen**“ zählte im Schuljahr 2022/23 21 Vereine mit 121 Institutionen (Modell FLEX) bzw. 60 Klassen in 14 Schulen bei 7 Bewegungskoaches (Modell FIX). Beim Projekt „**Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein**“ konnten im Schuljahr 2022/23 24 Vereine mit 78 Institutionen und 59 Vereinskursen unterstützt werden. Bei der „**Kinder- und Jugendförderung**“ wurden 2022 61 Vereine subventioniert.

Ziele & Ausblick 2023

Die oben angeführten Vorhaben sollen auch im Jahr 2023 erfolgreich weiterbetrieben werden, wodurch nahezu alle Bausteine der NÖ Sportstrategie verfolgt werden können.

Der Fokus der Verbandsarbeit liegt 2023 auf folgenden Bereichen:

- Ausbau der Aktivitäten
- Anwerben neuer Mitgliedsvereine
- Verstärkte Strukturberatung der Vereine
- Verstärkte Belebung „weißer Flecken“ auf der ASVÖ-Niederösterreich-Landkarte
- Qualitätssteigerung der Vereinstrainings
- Weitere Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit

SPORTUNION Niederösterreich

Aufgaben & Schwerpunkte

Die SPORTUNION NÖ versteht sich als lebendiger Dachverband, der sich ständig qualitativ und sportorientiert weiterentwickelt. In 1.063 Mitgliedsvereinen (Stand Dezember 2022) betreut die SPORTUNION in Niederösterreich durch 30.000 ehrenamtliche Funktionärinnen und Funktionäre jährlich über 200.000 aktive Sportlerinnen und Sportler. Für diese Mitgliedsvereine hat die SPORTUNION als moderner, transparenter und innovativer Serviceverband die passenden Angebote für sämtliche Vereinsbereiche parat und diese in einem kompakten Servicekatalog unter <https://sportunion.at/noe/> zusammengefasst.

Nach den coronabedingten Einschränkungen konnten unsere Mitgliedsvereine im Jahr 2022 wieder voll durchstarten. Nicht nur im Übungs- und Wettkampfbetrieb, sondern auch im Veranstaltungsbereich war wieder (fast) alles möglich. Durch die Förderaktion „**Sportbonus**“ des **Sportministeriums**, wodurch für neue und für zurückgewonnene Vereinsmitglieder 75% des Mitgliedsbeitrages (gedeckt mit 90,- Euro) pro Mitglied übernommen wurden, konnten 369 Vereine rund 850.000,- Euro an Förderungen abholen.

Durch einen breiten Schulterschluss mit Sportlandesrat Jochen Danninger, dem NÖ Gemeindebund, dem Gemeindevertreterverband NÖ sowie den Dachverbänden ASKÖ und ASVÖ gelang es auf Initiative der SPORTUNION, ein Forderungspapier an alle 573 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Niederösterreich zu verschicken. Demnach soll der **Zugang zu öffentlichen Sportstätten** für gemeinnützige Sportvereine erleichtert werden. Um die Turnsaalüberlassung effektiv zu gestalten, soll eine transparente Darstellung der verfügbaren Turnsaalstunden implementiert werden. Freie Stunden sollen folglich durch ein Buchungssystem online reserviert werden können.

Daneben konnte 2022 auch eine **Erhöhung der Bundessportfördermittel** um 50% von vormals 80 Millionen Euro auf 120 Millionen Euro (ab 01.01.2023) erreicht werden. Diese Erhöhung hilft der SPORTUNION die Teuerung in vielen Bereichen wie Energie, Miete, Personalkosten etc. abzufedern. Andererseits sollen Mitgliedsvereine zukünftig bei Investitionen in nachhaltige, betriebskostensparende Maßnahmen besonders unterstützt werden.

Aus- und Fortbildungen

Die SPORTUNION NÖ Akademie startete nach der Corona-bedingten Pause wieder voll durch. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 49 Aus- und Fortbildungsangebote (darunter 9 Übungsleiter-Basismodule und 15 Spezialmodule) und Funktionärskurse angeboten. 1.125 Teilnehmende machten von diesen Angeboten Gebrauch.

Geräteverleih

Die SPORTUNION NÖ bietet ihren Mitgliedsvereinen das Service, sich SPORTUNION Großgeräte (z.B. Playground, Bouncer) für ihre Vereinsfeste, Jubiläen etc. auszuleihen und somit ihr Event weiter aufzuwerten. Diese Serviceleistung erfreut sich von Jahr zu Jahr größerer Beliebtheit. Im Jahr 2022 konnte eine neue Höchstmarke erzielt werden. Die Großgeräte waren über 150-mal im Zeitraum von Mai bis September im Einsatz.

Digitalisierung

Mehr als 170 niederösterreichische Vereine nutzen bereits das neue Website-System der SPORTUNION, Tendenz steigend. Mit zahlreichen Top-Plugins und speziellen SPORTUNION-Elementen geht die Verwaltung noch leichter und schneller von der Hand. Eine Kalenderfunktion, mehrere Verbesserungen bei der Ausgabe der Sportangebote, Erweiterungen der Formular-Funktionalität, der News-Ausgabe oder Verbesserungen in der Usability standen im Jahr 2022 an. Abgerundet durch einen wachsenden Hilfebereich, inklusive zahlreicher Video-Tutorials, regelmäßigen Schulungen und einem eigenen Support, kann sich das SPORTUNION Website-System sehen lassen.

SPORTUNION Vereinsbonus

Mit dem bundesweiten Vereinsentwicklungsprojekt der SPORTUNION, dem „SPORTUNION Vereinsbonus“, werden Vereine beim Auf- und Ausbau ihres Kursangebots, bei der Qualifizierung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern, bei sozialem Engagement und bei Kooperationen (bspw. mit Jugendzentren oder Altersheimen) unterstützt. Um das Vereinsleben trotz Coronakrise zu ermöglichen, wurden in Zeiten des Lockdowns zusätzlich Online-Sportangebote gefördert. Im Jahr 2022 nahmen 83 Vereine der SPORTUNION Niederösterreich an diesem Projekt teil.

Kinder gesund bewegen 2.0

Zur Förderung von Bewegung und Sport im Kindesalter trug die Initiative Kinder gesund bewegen 2.0 wieder einen erheblichen Anteil bei. Obwohl auch dieses Jahr noch von Corona-Einschränkungen und teilweise Zugangsbeschränkungen geprägt war, konnten in 305 niederösterreichischen Volksschulen und 86 Kindergärten insgesamt 17.123 Bewegungseinheiten durchgeführt werden. Davon wurden 3.948 Einheiten im FIX-Modell abgehalten, womit die Kinder diese Stunden als zusätzliche Bewegungszeit neben dem regulären Sportunterricht erhielten. 88 SPORTUNION-Vereine beteiligten sich im Schuljahr 2021/22 mit ihren Übungsleiterinnen und Übungsleitern an der Initiative Kinder gesund bewegen 2.0 und stärkten damit deren Kindergarten- und Schul-Vereinskooperationen. Damit sollen Kinder für den Vereinssport begeistert und nachhaltig an den lokalen Sportverein gebunden werden.



Fotos: SPORTUNION Niederösterreich

Jugend gesund bewegen

Das Land Niederösterreich unterstützt seit dem Schuljahr 2017/18 das Projekt „Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein“, ein Kooperationsprojekt der niederösterreichischen Sportdachverbände. Bei dieser Initiative soll die Sportaktivität der 10-bis-14-Jährigen gesteigert werden. Das Projektjahr 2021/22 war stark von der Coronakrise und den damit verbundenen Einschränkungen beeinträchtigt. Es wurden von den 13 teilnehmenden Vereinen der SPORTUNION insgesamt 212 Schnuppereinheiten in Schulen der Sekundarstufe I durchgeführt und 18 weiterführende Vereinskurse gefördert. Das Ziel, über den gesamten Projektzeitraum 1.000 neue Mitglieder der Altersklasse 10–14 Jahre in Sportvereinen zu gewinnen (niederösterreichweit, dachverbandsübergreifend), wurde in diesem Schuljahr erreicht.

UNIQA Trendsportfestival

Die sportlichen Interessen der heutigen Jugend sind geprägt von Lifestyle und jugendkulturellen Strömungen mit großem Fokus auf Trendsport. Die UNIQA und die SPORTUNION setzen mit je einem Trendsportfestival in jedem Bundesland einen zeitgemäßen Impuls für die Gesundheit unserer Jugend. Am UNIQA Trendsportfestival in Niederösterreich nahmen am 28. Juni 2022 rund 650 Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I teil.

NÖ bewegt

Das Projekt „NÖ bewegt“ wurde nach den tollen Ergebnissen in den Jahren 2015–2019 angepasst und auf Basis der „Niederösterreichischen Sportstrategie 2025“ und des „NÖ Kinder- und Jugendsportberichts“ liegt nun der Schwerpunkt seit Anfang 2020 vor allem bei der Kinder- und Jugendsportinitiierung. Die 4 Regionalkoordinatoren unterstützen Vereine bei der Umsetzung neuer Kinder- und Jugendsportangebote und helfen dabei neue Kooperationen zwischen Bildungsinstitutionen und örtlichem Verein aufzubauen. Kindern und Jugendlichen soll Spaß an Bewegung und Sport vermittelt und ein flächendeckendes Bewegungsangebot in Niederösterreich geschaffen werden. Das Projekt „NÖ bewegt“ bedient genau die 4 definierten Handlungsfelder der Sportstrategie 2025.

Bewegt im Park

Von Mitte Juni bis Ende August 2022 fand das Projekt Bewegt im Park statt. In diesem Kooperationsprojekt mit dem DVSV, dem BMKÖS, der ÖGK, der kooperierenden Städte und Gemeinden sowie kooperierender Sportdachverbände wurden von 39 Vereinen der SPORTUNION Niederösterreich insgesamt 60 Kurse umgesetzt, welche jeweils über den Zeitraum von 12 Wochen andauerten. Dabei werden niederschwellige Bewegungsangebote unverbindlich und kostenfrei im öffentlichen Raum angeboten.

Jackpot.fit

Gemeinsam mit der Sozialversicherung der Selbständigen (SVS) konnte die SPORTUNION NÖ 2022 im Projekt „Jackpot.fit“ insgesamt 12 Kurse mit SPORTUNION Vereinen umsetzen. Jackpot.fit ist ein Gesundheitssportangebot für erwachsene Frauen und Männer im Alter von 35 bis 65 Jahren. Zielgruppe sind Bewegungseinsteigerinnen und -einsteiger sowie Personen mit Diabetes.

Zahlen, Daten, Fakten

Als der größte Förderverband im Sport konnte die SPORTUNION NÖ 2022 entsprechend den transparenten Förderrichtlinien insgesamt **531 Förderansuchen** – die allesamt über die neue, digitale Vereinsschnittstelle rein elektronisch eingebracht wurden – positiv behandeln und daraus resultierend 809.458,36 Euro an direkter Vereinsförderung ausschütten.

Auch wenn im „Coronajahr“ nur wenige Sport-/Vereinsveranstaltungen durchgeführt werden konnten, nutzten jene Vereine, die dem Virus trotzten, gerne wieder unseren kostenlosen **Material- & Geräteverleih**. Es konnte mit dem neuen **SPORTUNION Playground** für die Zukunft zudem auch ein weiteres Highlight im Großgerätebereich für Vereinsfeste angeschafft werden, das in den nächsten Jahren vor allem die Zielgruppe 3-bis-10-Jähriger für mehr Bewegung begeistern soll.

Ziele & Ausblick 2023

Im Jahr 2022 konnte mit und für unsere(n) 1.069 Mitgliedsvereine(n) viel erreicht werden. Im Jahr 2023 gilt es diese Neuerungen breit in unsere Vereine zu bringen und dort zu verankern. Als der deklarierte Serviceverband im Sport ist es der SPORTUNION NÖ ein Anliegen, Lösungsansätze sowie Hilfestellungen für sämtliche Vereinsbereiche anzubieten. Eine noch offene Hauptforderung, nämlich die nach administrativen Erleichterungen insbesondere in der Förderabrechnung, wollen wir 2023 in einem engen Schulterschluss mit dem Land NÖ weiter vorantreiben.



Sportfachverbände

Sportfachverbände

Bei einem Sportfachverband handelt es sich um einen sportartbezogenen Zusammenschluss von mehreren Vereinen einzelner Sportarten. In Niederösterreich sind die meisten Sportfachverbände fachlich auf eine betreffende Sportart beschränkt, wodurch der „klassische“ Sportverein, der mehrere Sportarten anbietet (Mehrspartenverein), mehreren Verbänden angehören kann.

Aufgaben & Schwerpunkte

Zur spezifischen Förderung des Leistungs- und Spitzensports haben die niederösterreichischen Sportfachverbände insbesondere folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Beschickung von Wettkampf und Training
- Trainingsmaßnahmen
- Aus- und Fortbildung
- Nachwuchsförderung und Schulkooperationen
- Investitionen im Verbandsmanagement und in Leistungszentren
- Veranstaltungsmanagement
- Sportwissenschaft und Sportmedizin
- Material und Forschung
- den Spitzensport ergänzende Aktivitäten
- Anti-Doping-Arbeit/Dopingprävention
- Sondermaßnahmen zur Vorbereitung auf ausgewählte Sportgroßveranstaltungen

Die **Sportvereine bilden das Fundament des organisierten Sports in Niederösterreich**, wobei eine Mitgliedschaft sowohl bei einem Dachverband als auch bei einem oder mehreren Fachverbänden möglich ist. Die Mehrspartenvereine sind in Niederösterreich in großer Zahl vertreten. Die Sportvereine haben auf jeden Fall einen zentralen Stellenwert als Sportanbieter und erfüllen darüber hinaus wichtige integrative Aufgaben für die Gesellschaft. Dazu zählen unter anderem erzieherische Aufgaben (ein Ausgleich zwischen beruflicher und persönlicher Entwicklung in jedem Lebensalter), gesundheitsfördernde Aufgaben (Sport beugt vielen Krankheiten durch mehrfache biopsychosoziale Wirkungen vor; Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität, Fitness und Mobilität bis ins hohe Lebensalter), soziale Aufgaben (Vermittlung von grundlegenden Werten des gemeinsamen Miteinanders; trägt zur Bekämpfung von Rassismus, Gewalt und Drogenmissbrauch bei und steigert das Sozialkapital), kulturelle Aufgaben (der Sport stärkt das Heimatgefühl und wirkt völkerverbindend und länderübergreifend) sowie spielerische Aufgaben (sinnvolle Freizeitgestaltung mit Vermittlung von Spaß und Abenteuer sowohl alleine als auch in der Gruppe). Darüber hinaus ist der Sport ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.

Das **Ehrenamt in den Sportvereinen** hat eine lange Tradition. Für das freiwillige Ehrenamt gibt es unterschiedliche Bezeichnungen. Freiwilligenarbeit, bürgerschaftliches Engagement, Gemeinwohlarbeit oder Volunteering sind nur einige davon. Nach wie vor bewirkt die Ausübung der ehrenamtlichen Arbeit eine Reihe positiver Effekte, von denen sowohl die Freiwilligen als auch die Gesellschaft profitieren (soziale Integration und Beschäftigung, Aus- und Weiterbildung, aktive Bürgerschaft, Beitrag zur Wirtschaft und Verbesserung des Gesundheitszustandes). Zukünftig gilt es neue Formen des Freiwilligen-Engagements anzubieten, die stärker als bisher die Aspekte der Selbstbestimmung, Selbstverantwortung und Selbstorganisation in den Vordergrund des gesellschaftlichen Engagements rücken.

Zahlen, Daten, Fakten

Derzeit befinden sich 56 ordentliche Mitglieder und 4 außerordentliche Mitglieder im NÖ Sportfachrat (siehe Datenbank auf den folgenden Seiten).

Kontakt

Die folgenden Kontaktadressen, Präsidentinnen und Präsidenten sowie Ansprechpersonen der niederösterreichischen Sportfachverbände finden sich ebenso auf der Landeswebsite https://www.noegv.at/noe/Sport/Organisierter_Sport_in_Niederosterreich.html.

American Football

Landesverband Niederösterreich für American Football

ZVR: 307981886

Web: www.afboe.at

E-Mail: g.braeuer@rangers.at

Präsident und Ansprechpartner: Gerhard Bräuer

Mitgliedsvereine	keine Angabe
Wettkampfsportlerinnen U18	keine Angabe
Wettkampfsportler U18	keine Angabe
Wettkampfsportlerinnen	keine Angabe
Wettkampfsportler	keine Angabe
Gesamt	keine Angabe

Badminton

Niederösterreichischer Badminton Verband

ZVR: 379068339

Web: www.badminton-noe.at

E-Mail: office@badminton-noe.at

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Ernst Liska

Mitgliedsvereine	16
Wettkampfsportlerinnen U18	8
Wettkampfsportler U18	28
Wettkampfsportlerinnen	38
Wettkampfsportler	102
Gesamt	140

Bahnengolf

Niederösterreichischer Bahnengolfverband

ZVR: 643276525

Web: www.noebgv.at

E-Mail: noebgv@gmx.net

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Siegfried Junger

Mitgliedsvereine	18
Wettkampfsportlerinnen U18	2
Wettkampfsportler U18	5
Wettkampfsportlerinnen	105
Wettkampfsportler	207
Gesamt	312

Base- und Softball

Niederösterreichischer Baseball- & Softballverband

ZVR: 764643437

Web: -

E-Mail: grasshoppers.traiskirchen@gmail.com

Präsident und Ansprechpartner: Raimund Amon

Mitgliedsvereine	12
Wettkampfsportlerinnen U18	47
Wettkampfsportler U18	175
Wettkampfsportlerinnen	117
Wettkampfsportler	426
Gesamt	543

Basketball

Niederösterreichischer Basketballverband

ZVR: 412912082

Web: www.nbbv.at

E-Mail: office@nbbv.at

Präsident und Ansprechpartner: Ralf Maurer

Mitgliedsvereine	18
Wettkampfsportlerinnen U18	272
Wettkampfsportler U18	795
Wettkampfsportlerinnen	328
Wettkampfsportler	1.152
Gesamt	1.480

Billard

NÖ Billard Sportverband

ZVR: 234149733

Web: www.noebv.at

E-Mail: praesident@noebv.at

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Karl Kurzbauer

Mitgliedsvereine	26
Wettkampfsportlerinnen U18	2
Wettkampfsportler U18	9
Wettkampfsportlerinnen	10
Wettkampfsportler	198
Gesamt	208

Bob und Skeleton

NÖ Bob- und Skeletonverband

ZVR: 388750155

Web: -

E-Mail: kurt@team-teigl.at

Präsident und Ansprechpartner: Kurt Teigl

Mitgliedsvereine	3
Wettkampfsportlerinnen U18	-
Wettkampfsportler U18	-
Wettkampfsportlerinnen	3
Wettkampfsportler	2
Gesamt	5

Bogensport

Niederösterreichischer Bogensportverband

ZVR: 493268006

Web: www.noebogensportverband.at

E-Mail: vorsitz@noebogensportverband.at

Präsident und Ansprechpartner: Mag. Ernst Skopal

Mitgliedsvereine	53
Wettkampfsportlerinnen U18	7
Wettkampfsportler U18	21
Wettkampfsportlerinnen	66
Wettkampfsportler	261
Gesamt	327

Boxen

NÖ Boxverband

ZVR: 940073306

Web: www.boxverband.at

E-Mail: noebv@gmx.net

Präsident und Ansprechpartner: Dr. Karl Ledermüller

Mitgliedsvereine	9
Wettkampfsportlerinnen U18	-
Wettkampfsportler U18	47
Wettkampfsportlerinnen	2
Wettkampfsportler	68
Gesamt	70

Eishockey

Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands

ZVR: 278797621

Web: www.noeeishockey.at

E-Mail: info@noeeishockey.at

Präsident und Ansprechpartner: Mag. Jürgen Hampel

Mitgliedsvereine	20
Wettkampfsportlerinnen U18	33
Wettkampfsportler U18	464
Wettkampfsportlerinnen	39
Wettkampfsportler	617
Gesamt	656

Eiskunstlauf

NÖ Eiskunstlaufverband

ZVR: 073236717

Web: www.eiskunstlaufstpoelten.at

E-Mail: noe.eiskunstlaufverband@gmail.com

Präsident und Ansprechpartner: Alfred Marbach

Mitgliedsvereine	6
Wettkampfsportlerinnen U18	37
Wettkampfsportler U18	4
Wettkampfsportlerinnen	50
Wettkampfsportler	4
Gesamt	54

Eisschnelllauf

NÖ Eisschnelllaufverband

ZVR: 651122827

Web: -

E-Mail: nemeth@skatenoe.at

Präsident und Ansprechpartner: Thomas Nemeth

Mitgliedsvereine	8
Wettkampfsportlerinnen U18	9
Wettkampfsportler U18	12
Wettkampfsportlerinnen	33
Wettkampfsportler	38
Gesamt	71

Eisstocksport

NÖ Eisstocksportverband

ZVR: 660270617

Web: www.stocksport-noe.com

E-Mail: alfred.weichinger@stocksport-noe.com

Präsident und Ansprechpartner: Alfred Weichinger jun.

Mitgliedsvereine	203
Wettkampfsportlerinnen U18	53
Wettkampfsportler U18	160
Wettkampfsportlerinnen	1.525
Wettkampfsportler	5.571
Gesamt	7.096

Faustball

Niederösterreichischer Faustballverband

ZVR: 197321088

Web: www.noefbv.at

E-Mail: niederosterreich@oefbb.at

Präsident und Ansprechpartner: Wolfgang Schmid

Mitgliedsvereine	10
Wettkampfsportlerinnen U18	40
Wettkampfsportler U18	103
Wettkampfsportlerinnen	73
Wettkampfsportler	207
Gesamt	280

Fechten

Niederösterreichischer Landesfechtverband

ZVR: 759278988

Web: www.noelfv.co.at

E-Mail: office@noelfv.co.at

Präsident und Ansprechpartner: Richard Martin

Mitgliedsvereine	10
Wettkampfsportlerinnen U18	19
Wettkampfsportler U18	36
Wettkampfsportlerinnen	30
Wettkampfsportler	80
Gesamt	110

Flugsport

Österreichischer Aero-Club

Landesverband Niederösterreich

ZVR: 980692034

Web: www.noe-aeroclub.at

E-Mail: roland.dunger@aon.at

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Roland Dunger

Mitgliedsvereine	104
Wettkampfsportlerinnen U18	-
Wettkampfsportler U18	48
Wettkampfsportlerinnen	39
Wettkampfsportler	513
Gesamt	552

Fußball

Niederösterreichischer Fußball-Verband

ZVR: 814067377

Web: www.noefv.at

E-Mail: office@noefv.at

Präsident: Johann Gartner

Ansprechpartner: Heimo Zechmeister

Mitgliedsvereine	492
Wettkampfsportlerinnen U18	3.425
Wettkampfsportler U18	31.801
Wettkampfsportlerinnen	5.561
Wettkampfsportler	63.465
Gesamt	69.026

Gewichtheben

Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich

ZVR: 537611911

Web: www.noe-gewichtheben.com

E-Mail: noegv@aon.at

Präsident und Ansprechpartner: Ewald Fischer

Mitgliedsvereine	20
Wettkampfsportlerinnen U18	36
Wettkampfsportler U18	55
Wettkampfsportlerinnen	146
Wettkampfsportler	347
Gesamt	493

Golf

Niederösterreichischer Golfverband

ZVR: 578060401

Web: www.golf.at

E-Mail: office@noegv.at

Präsident: Franz Wittmann

Ansprechpartner: Andreas Artner

Mitgliedsvereine	39
Wettkampfsportlerinnen U18	234
Wettkampfsportler U18	620
Wettkampfsportlerinnen	3.883
Wettkampfsportler	7.770
Gesamt	11.653

Handball

Niederösterreichischer Handballverband

ZVR: 446229800

Web: www.noehv.at

E-Mail: johannes.hammer@noehv.at

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Johannes Hammer

Mitgliedsvereine	25
Wettkampfsportlerinnen U18	755
Wettkampfsportler U18	816
Wettkampfsportlerinnen	977
Wettkampfsportler	1.137
Gesamt	2.114

Hockey

Niederösterreichischer Hockeyverband

ZVR: 359139690

Web: www.noehv.jimdosite.com

E-Mail: office.noehockey@gmail.com

Präsident und Ansprechpartner: Reinhard Haywan

Mitgliedsvereine	4
Wettkampfsportlerinnen U18	55
Wettkampfsportler U18	79
Wettkampfsportlerinnen	99
Wettkampfsportler	141
Gesamt	240

Jiu-Jitsu

Jiu-Jitsu Landesverband Niederösterreich

ZVR: 805308927

Web: www.jjvove.at

E-Mail: heinz.kopainigg@jjvove.at

Präsident und Ansprechpartner: Heinz Kopainigg

Mitgliedsvereine	19
Wettkampfsportlerinnen U18	58
Wettkampfsportler U18	78
Wettkampfsportlerinnen	79
Wettkampfsportler	103
Gesamt	182

Judo

Judo Landesverband Niederösterreich

ZVR: 967610551

Web: www.judo-noe.at

E-Mail: office@judo-noe.at

Präsident: Mag. Dr. Jochen Haidvogel

Ansprechpartnerin: Martina Ziehengraser

Mitgliedsvereine	29
Wettkampfsportlerinnen U18	147
Wettkampfsportler U18	388
Wettkampfsportlerinnen	236
Wettkampfsportler	635
Gesamt	871

Kanu

Niederösterreichischer Landesverband für Paddeln

ZVR: 224226384

Web: -

E-Mail: schatz.willi@gmail.com

Präsident und Ansprechpartner: Wilhelm Schatz

Mitgliedsvereine	16
Wettkampfsportlerinnen U18	-
Wettkampfsportler U18	8
Wettkampfsportlerinnen	3
Wettkampfsportler	21
Gesamt	24

Karate

Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste

ZVR: 292189511

Web: www.karate-noe.at

E-Mail: mario.hinterberger@karate-noe.at

Präsident und Ansprechpartner: Mag. Mario Hinterberger

Mitgliedsvereine	43
Wettkampfsportlerinnen U18	107
Wettkampfsportler U18	105
Wettkampfsportlerinnen	118
Wettkampfsportler	123
Gesamt	241

Kick- und Thaiboxen

Niederösterreichischer Landesfachverband für Kickboxen

ZVR: 689073804

Web: www.kickboxen.com/noe

E-Mail: noe@kickboxen.com

Ansprechpartnerin: Elisabeth Reithofer

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
Gesamt	k. A.

Klettern

Kletterverband Niederösterreich

ZVR: 338858632

Web: https://noe.austriaclimbing.com

E-Mail: b.tauber@arch-tauber.at

Präsident und Ansprechpartner: DI Bernd Tauber

Mitgliedsvereine	18
Wettkampfsportlerinnen U18	87
Wettkampfsportler U18	72
Wettkampfsportlerinnen	87
Wettkampfsportler	72
Gesamt	159

Kraftdreikampf

Niederösterreichischer Verband für Kraftdreikampf

ZVR: 676520906

Web: www.kraftdreikampf-noevk.com

E-Mail: franzleberwurst@gmx.at

Präsident und Ansprechpartner: Franz Leberwurst

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
Gesamt	k. A.

Leichtathletik

Niederösterreichischer Leichtathletikverband

ZVR: 494316663

Web: www.noelv.info

E-Mail: office@noelv.info

Präsident und Ansprechpartner: Gottfried Lammerhuber

Mitgliedsvereine	71
Wettkampfsportlerinnen U18	462
Wettkampfsportler U18	336
Wettkampfsportlerinnen	1.703
Wettkampfsportler	2.276
Gesamt	3.979

Moderner Fünfkampf

NÖ Fachverband Moderner Fünfkampf

ZVR: 765664699

Web: www.modernerfuenfkampf.at

E-Mail: pentathlon@aon.at

Präsident und Ansprechpartner:

Obst. i. R. Alexander Peirits

Mitgliedsvereine	4
Wettkampfsportlerinnen U18	15
Wettkampfsportler U18	23
Wettkampfsportlerinnen	16
Wettkampfsportler	31
Gesamt	47

Orientierungslauf

Niederösterreichischer Orientierungslaufverband

ZVR: 661649864

Web: www.nolv.at

E-Mail: d.lapornik@nolv.at

Präsident und Ansprechpartner: Dominik Lapornik

Mitgliedsvereine	9
Wettkampfsportlerinnen U18	14
Wettkampfsportler U18	18
Wettkampfsportlerinnen	61
Wettkampfsportler	119
Gesamt	180

Pferdesport

Niederösterreichischer Pferdesportverband

ZVR: 863799250

Web: www.noeps.at

E-Mail: office@noeps.at

Präsidentin und Ansprechpartnerin:

Mag.^a Petra Choc, Msc

Mitgliedsvereine	476
Wettkampfsportlerinnen U18	2.936
Wettkampfsportler U18	59
Wettkampfsportlerinnen	9.385
Wettkampfsportler	744
Gesamt	10.129

Radsport

Landesradsportverband Niederösterreich

ZVR: 522288752

Web: www.lrv-noe.at

E-Mail: j.brettschneider@lrv-noe.at

Präsident und Ansprechpartner: Jürgen Brettschneider

Mitgliedsvereine	75
Wettkampfsportlerinnen U18	26
Wettkampfsportler U18	84
Wettkampfsportlerinnen	59
Wettkampfsportler	240
Gesamt	299

Rodeln

Niederösterreichischer Rodelverband

ZVR: 543341783

Web: -

E-Mail: anita.jancsek@aon.at

Präsidentin und Ansprechpartnerin: Anita Jancsek

Mitgliedsvereine	8
Wettkampfsportlerinnen U18	1
Wettkampfsportler U18	5
Wettkampfsportlerinnen	1
Wettkampfsportler	5
Gesamt	6

Rollsport

Niederösterreichischer Rollsportverband

ZVR: 186681497

Web: www.oersv.or.at

E-Mail: felix.dellinger@gmx.at

Präsident und Ansprechpartner: Felix Dellinger

Mitgliedsvereine	11
Wettkampfsportlerinnen U18	32
Wettkampfsportler U18	96
Wettkampfsportlerinnen	66
Wettkampfsportler	203
Gesamt	269

Rudern

Niederösterreichischer Ruderverband

ZVR: 998563327

Web: www.rudern.at

E-Mail: noe-ruderverband@gmx.at

Präsident und Ansprechpartner: Mag. Klaus Königer

Mitgliedsvereine	11
Wettkampfsportlerinnen U18	23
Wettkampfsportler U18	11
Wettkampfsportlerinnen	31
Wettkampfsportler	28
Gesamt	59

Rugby

Niederösterreichischer Rugby Verband

ZVR: 240389771

Web: www.rugby-noe.at

E-Mail: office@rugby-noe.at

Präsident und Ansprechpartner: Michael Darr

Mitgliedsvereine	3
Wettkampfsportlerinnen U18	3
Wettkampfsportler U18	13
Wettkampfsportlerinnen	31
Wettkampfsportler	66
Gesamt	97

Schach

NÖ Schachverband

ZVR: 178815005

Web: niederosterreich.chess.at

E-Mail: praesident@noe-schach.at

Präsident und Ansprechpartner: Mag. Christian Kindl

Mitgliedsvereine	45
Wettkampfsportlerinnen U18	30
Wettkampfsportler U18	179
Wettkampfsportlerinnen	71
Wettkampfsportler	903
Gesamt	974

Schießen

Landes-Schützenverband für Niederösterreich

ZVR: 395112688

Web: www.lsvnoe.at

E-Mail: losm@lsvnoe.at

Präsident und Ansprechpartner: Franz Obermann

Mitgliedsvereine	131
Wettkampfsportlerinnen U18	41
Wettkampfsportler U18	102
Wettkampfsportlerinnen	519
Wettkampfsportler	2.608
Gesamt	3.127

Schwimmen

Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen

ZVR: 052203938

Web: www.noelsv.at

E-Mail: info@usvk.at

Präsidentin und Ansprechpartnerin:

Birgit Fürnkranz-Maglock

Mitgliedsvereine	16
Wettkampfsportlerinnen U18	167
Wettkampfsportler U18	165
Wettkampfsportlerinnen	224
Wettkampfsportler	272
Gesamt	496

Segeln

Niederösterreichischer Segelverband

ZVR: 269283612

Web: www.noe-segelverband.at

E-Mail: office@noe-segelverband.at

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Wilhelm Schiessel

Mitgliedsvereine	6
Wettkampfsportlerinnen U18	5
Wettkampfsportler U18	14
Wettkampfsportlerinnen	8
Wettkampfsportler	53
Gesamt	61

Skibob

Niederösterreichischer Skibobverband

ZVR: 504609051

Web: www.oesbv.at

E-Mail: gottwald-spengler@gmx.at

Präsident und Ansprechpartner: Harald Gottwald

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
Gesamt	k. A.

Skilauf

Landeskiverband Niederösterreich

ZVR: 639824332

Web: www.noeski.at

E-Mail: office@noeski.at

Präsident: Wolfgang Labenbacher

Ansprechpartnerin: Gerlinde Metzinger

Mitgliedsvereine	95
Wettkampfsportlerinnen U18	220
Wettkampfsportler U18	313
Wettkampfsportlerinnen	272
Wettkampfsportler	535
Gesamt	807

Sportkegeln

Sportkeglerlandesverband Niederösterreich

ZVR: 953089823

Web: www.oeskb-lvnoe.at

E-Mail: schwaru@drei.at

Präsident: Horst Karas

Ansprechpartner: Rudolf Schwarz

Mitgliedsvereine	42
Wettkampfsportlerinnen U18	3
Wettkampfsportler U18	10
Wettkampfsportlerinnen	158
Wettkampfsportler	620
Gesamt	778

Squash

Niederösterreichischer Squash Rackets Verband

ZVR: 348333920

Web: www.noesrv.weebly.com

E-Mail: hm.monschein@a1.net

Präsident und Ansprechpartner: Heribert Monschein

Mitgliedsvereine	9
Wettkampfsportlerinnen U18	3
Wettkampfsportler U18	26
Wettkampfsportlerinnen	19
Wettkampfsportler	217
Gesamt	236

Taekwondo

Niederösterreichischer Taekwondo Verband

ZVR: 641939000

Web: www.noetdv.at

E-Mail: praesident@noetdv.at

Präsident und Ansprechpartner: Ramin Rey

Mitgliedsvereine	22
Wettkampfsportlerinnen U18	31
Wettkampfsportler U18	28
Wettkampfsportlerinnen	48
Wettkampfsportler	44
Gesamt	92

Tanzsport

Niederösterreichischer Tanzsport-Verband

ZVR: 081404702

Web: www.nts-v.at

E-Mail: ludwig.wieshofer@gmx.at

Präsident und Ansprechpartner: Ludwig Wieshofer

Mitgliedsvereine	30
Wettkampfsportlerinnen U18	5
Wettkampfsportler U18	3
Wettkampfsportlerinnen	112
Wettkampfsportler	122
Gesamt	234

Tauchen

Niederösterreichischer Landestauchverband

ZVR: 184174287

Web: -

E-Mail: juergen.schilling1905@gmail.com

Präsident: Josef Bruckner

Ansprechpartner: Jürgen Schilling

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
Gesamt	k. A.

Tennis

Niederösterreichischer Tennisverband

ZVR: 764178482

Web: www.noetv.at

E-Mail: office@noetv.at

Präsident: Petra Schwarz

Ansprechpartner: Mag. Martin Florian

Mitgliedsvereine	437
Wettkampfsportlerinnen U18	914
Wettkampfsportler U18	2.379
Wettkampfsportlerinnen	3.995
Wettkampfsportler	13.103
Gesamt	17.098

Tischtennis

Niederösterreichischer Tischtennisverband

ZVR: 934556426

Web: www.noettv.org

E-Mail: office@noettv.info

Präsident: Eduard Herzog

Ansprechpartner: Ing. Lukas Mikschi

Mitgliedsvereine	115
Wettkampfsportlerinnen U18	28
Wettkampfsportler U18	230
Wettkampfsportlerinnen	106
Wettkampfsportler	1.446
Gesamt	1.552

Triathlon

Niederösterreichischer Triathlonverband

ZVR: 156308071

Web: www.noetrv.at

E-Mail: martin.keiml@noetrv.at

Präsident: Friedrich Schwarz

Ansprechpartner: Ing. Mag. Martin Keiml

Mitgliedsvereine	64
Wettkampfsportlerinnen U18	48
Wettkampfsportler U18	67
Wettkampfsportlerinnen	319
Wettkampfsportler	721
Gesamt	1.040

Turnen

Niederösterreichischer Fachverband für Turnen

ZVR: 353654520

Web: www.noeft.at

E-Mail: office@noeft.at

Präsident: Wolfgang Lehner

Ansprechpartnerin: Mag.^a Martina Weinberger

Mitgliedsvereine	71
Wettkampfsportlerinnen U18	472
Wettkampfsportler U18	53
Wettkampfsportlerinnen	489
Wettkampfsportler	60
Gesamt	549

Volleyball

Niederösterreichischer Volleyballverband

ZVR: 162636178

Web: www.noevv.at

E-Mail: thomas.mayer@noevv.at

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Thomas Mayer

Mitgliedsvereine	76
Wettkampfsportlerinnen U18	611
Wettkampfsportler U18	259
Wettkampfsportlerinnen	972
Wettkampfsportler	650
Gesamt	1.622

Wasserski

NÖ Wasserski und Wakeboard Verband

ZVR: 915733927

Web: -

E-Mail: wolf.kittl@gmx.at

Präsident und Ansprechpartner: Wolfram Kittl

Mitgliedsvereine	15
Wettkampfsportlerinnen U18	12
Wettkampfsportler U18	31
Wettkampfsportlerinnen	32
Wettkampfsportler	86
Gesamt	118

Wurfscheibe und Kombination

Schützen Union Niederösterreich

ZVR: 901924287

Web: www.sun-shooting.at

E-Mail: sun.sekretariat@gmail.com

Präsident: Josef Hahnenkamp

Ansprechpartner: Herwig Schneider

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
Gesamt	k. A.

NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport

Heeressport

Heeressportlandesverband Niederösterreich

ZVR: 441017716

Web: www.hslv-noe.at

E-Mail: hslv-niederoesterreich@heeressport.at

Präsident: Oberst Michael Lippert

Ansprechpartnerin: Sylvia Moser

Mitgliedsvereine	45
Mitglieder	6.512

Versehrtensport

Niederösterreichischer Versehrtensportverband

ZVR: 970697913

Web: www.noevsv.at

E-Mail: office@noevsv.at

Präsident und Ansprechpartner: Ing. Markus Traxler

Mitgliedsvereine	10
Wettkampfsportlerinnen	101
Wettkampfsportler	358
Gesamt	459

Wasserrettung

Österreichische Wasserrettung, Landesverband Niederösterreich

ZVR: 953760555

Web: www.wasser-rettung.at

E-Mail: noe-landesleiter@wasser-rettung.at

Präsident und Ansprechpartner: Markus Schimböck

Mitgliedsvereine	9
Mitglieder	1.364

NÖ Verband als außerordentliches Mitglied im NÖ Sportfachrat

von 01.01.2022 bis 31.12.2022, seit 01.01.2023 ordentliches Mitglied im NÖ Sportfachrat

Dartsport

Niederösterreichischer Steel-Darts-Sportverband

ZVR: 567212473

Web: www.noedsv.com

E-Mail: a.jahodinsky@noedsv.com

Präsident und Ansprechpartner: Andreas Jahodinsky

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
Gesamt	k. A.

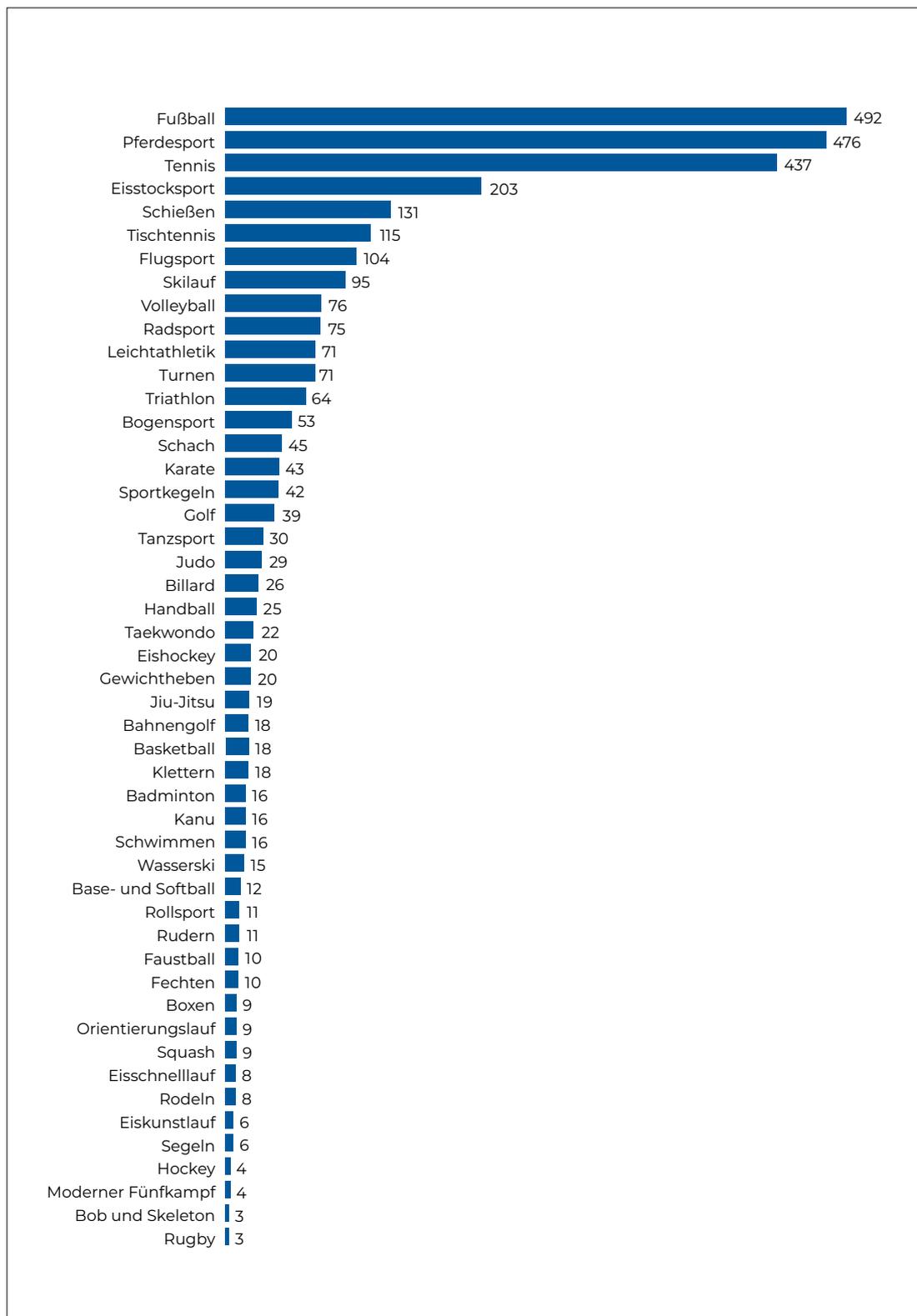


Abb. 4: Niederösterreichische Sportvereine pro anerkanntem NÖ Sportfachverband, Angaben der Fachverbände im Rahmen der Grundförderung, keine Angaben von American Football, Kickboxen, Kraftdreikampf, Skibob, Tauchen, Wurfscheibe und Kombination; Stand 31.12.2022

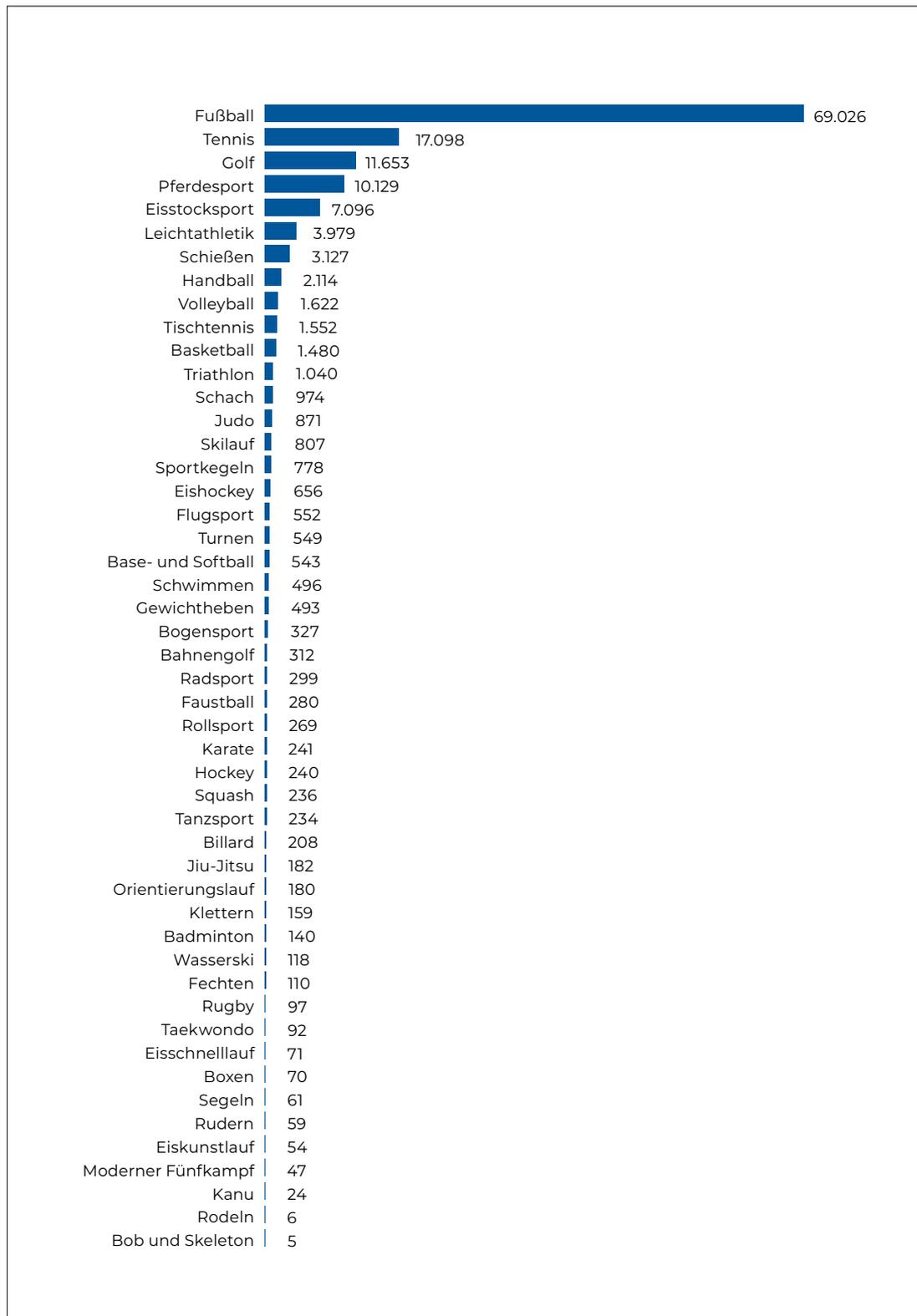


Abb. 5: Niederösterreichische Wettkampfsportlerinnen und -sportler pro anerkanntem NÖ Sportfachverband, Angaben der Fachverbände im Rahmen der Grundförderung, keine Angaben von American Football, Kickboxen, Kraftdreikampf, Skibob, Tauchen, Wurfscheibe und Kombination; Stand 31.12.2022



SPORTLAND Niederösterreich

Struktur des niederösterreichischen Sportressorts

Sport hat einen bedeutenden Stellenwert im Leben der Menschen und in der Gesellschaft. Daher ist es ein wesentliches Ziel des Niederösterreichischen Sportgesetzes, den Sport in allen Erscheinungsformen zu unterstützen. Da Sport eine wichtige Rolle im Bereich der Erhaltung der Gesundheit, der moralischen und körperlichen Erziehung und der Förderung der internationalen Verständigung spielen sollte, gilt es, alle Maßnahmen zu setzen, die geeignet sind, diese Ziele zu erreichen.*

Zur Erreichung der im NÖ Sportgesetz definierten Ziele steht die Landessportverwaltung mit drei Organisationseinheiten zur Verfügung:

- Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport
- SPORTLAND Niederösterreich – Programm
- SPORTZENTRUM Niederösterreich
- NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)

SPORTLAND Niederösterreich

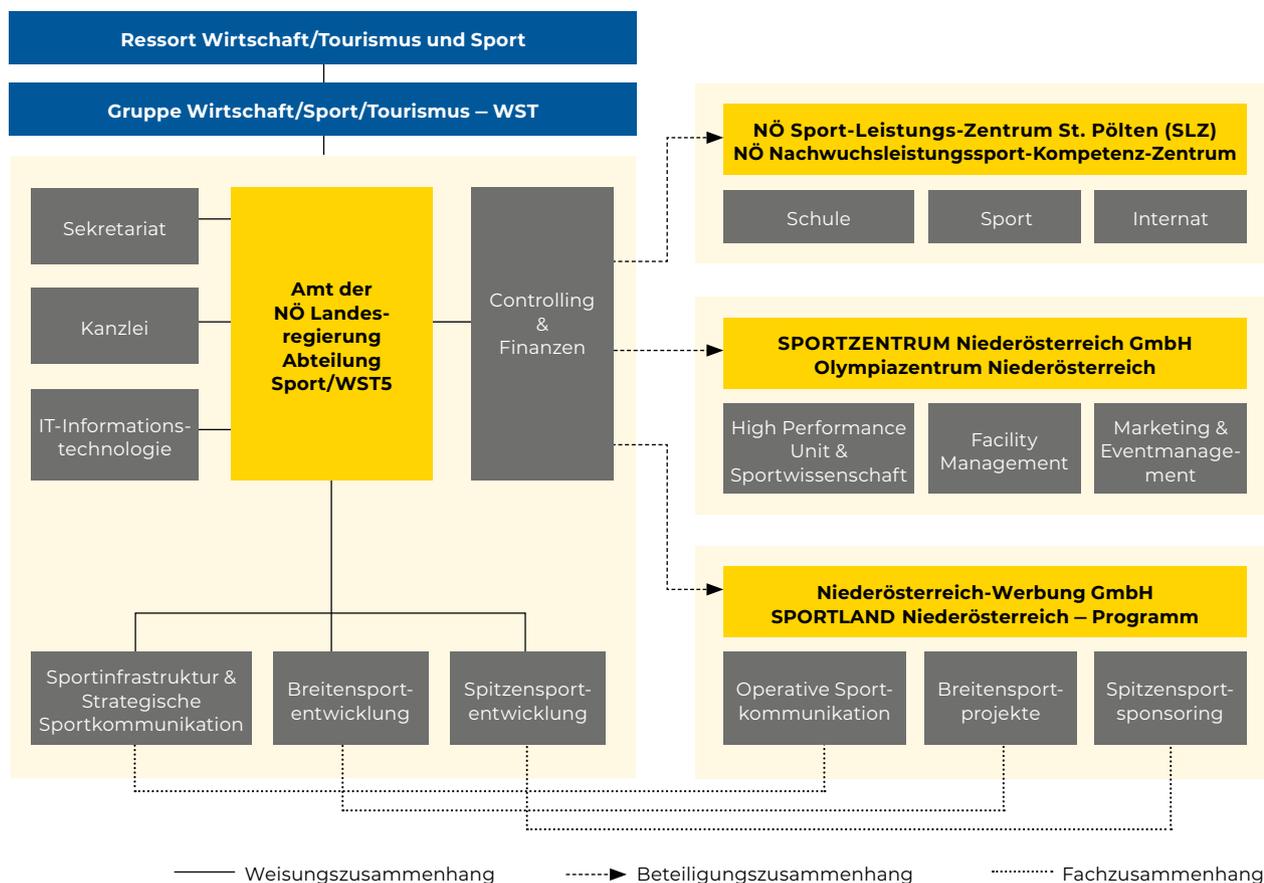


Abb. 6: SPORTLAND Niederösterreich Organigramm

* NÖ Sportgesetz LGBl. 5710-9

Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport

Die Abteilung Sport beim Amt der NÖ Landesregierung steuert und unterstützt die Entwicklung des niederösterreichischen Sports im Sinne der gesetzlichen Zieldefinition bzw. der Sportpolitik des Landes.

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportförderungen

Ein wichtiger Teilbereich der Sportverwaltung ist die Abwicklung der Förderungen bzw. der Subventionen. Die Förderung als klassische Finanzierungshilfe kann bei gegebenen Voraussetzungen in der Gewährung einer nicht rückzahlbaren Beihilfe oder eines Zinsenzuschusses bestehen.

§ 2 NÖ Sportgesetz verweist auf die förderungswürdigen Zwecke und enthält eine beispielhafte Auflistung. Das Land NÖ fördert als Träger von Privatrechten den Sport aus dem Sportbudget entsprechend seiner finanziellen Möglichkeiten und in Anlehnung an die im NÖ Sportgesetz definierten Zielsetzungen.

Eine Unterstützung durch einen Finanzierungsbeitrag darf nur für solche Vorhaben gewährt werden, die nicht überwiegend Erwerbszwecken dienen (§ 2 Abs. 3 NÖ Sportgesetz). Auch sind die Förderungsmaßnahmen des Landes mit solchen des Bundes und der Gemeinden abzustimmen und es ist auf sonstige zur Verfügung gestellte Mittel Bedacht zu nehmen (§ 3 NÖ Sportgesetz).

Zudem bildet die Sportstrategie Niederösterreich 2025 den Rahmen für die Sportpolitik der nächsten Jahre. Der Realisierungszeitraum bis 2025 beschreibt eine wichtige Entwicklungsphase. Mehr Menschen in NÖ zur regelmäßigen sportlichen Bewegung zu motivieren und die Erreichung der sportlichen Erfolge niederösterreichischer Athletinnen und Athleten zu steigern, sind die Hauptziele der präsentierten Sportstrategie. Als wesentlicher Hebel für die Zielerreichung wurde der Baustein „Finanzielle Unterstützung“ identifiziert – ein Auftrag an alle Partner im Sportnetzwerk Niederösterreich, die langfristige finanzielle Unterstützung von Breiten- und von Spitzensport sicherzustellen. Die Entwicklung eines fokussierten, Kriterien-geleiteten und ergebnisorientierten Fördersystems durch die NÖ Landessportverwaltung war die logische Folge.

Die Förderaktionen des NÖ Sportfördersystems wurden daher von der Sportstrategie abgeleitet und sind genau auf diese ausgerichtet. Ein besonderer Fokus der Neuausrichtung, entsprechend der Strategie, gilt der optimalen Betreuung und Förderung des NÖ Sportnachwuchses. Die Schwerpunktsetzung bei Kindern und Jugendlichen ist eine nachhaltige Investition in die Zukunft. Eine breite Sportteilnahme im Kindes- und Jugendalter hat zwei positive Auswirkungen: Zum einen ist die frühe Sportaktivität für die langfristige Einstellung zum Sport entscheidend und zum anderen stellt dies die Basis für eine mögliche Spitzensportentwicklung dar. Die einzelnen Sportförderaktionen sind somit die konsequente Fortführung des mit der Sportstrategie eingeschlagenen Weges.

Seit dem Jahr 2017 sind neue Richtlinien mit Kriterien für die einzelnen Sportförderaktionen transparente Förderentscheidungen, die ordnungsgemäße Förderabwicklung, die Gleichbehandlung der Förderwerber bei gleichen Voraussetzungen sowie den effektiven und effizienten Einsatz der Fördermittel gewährleisten. Die Allgemeine Richtlinie des Landes Niederösterreich für Sportförderungen dient der Regelung, der Verwaltung, Genehmigung und Abwicklung von Landessportfördermitteln, die über die Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung abgewickelt werden. Die Bestimmungen für einzelne Förderaktionen werden in den Speziellen Richtlinien des Landes Niederösterreich für Sportförderungen geregelt.

Bei abweichenden Regelungen in der Allgemeinen Richtlinie gelten jene der Speziellen Richtlinien.

Die Abteilung Sport konnte im Rahmen der Umsetzung der einzelnen Förderaktionen und Fördermaßnahmen im Jahr 2022 den Sport in Niederösterreich mit einer Gesamtsumme von 22.042.701,78 Euro unterstützen.

Grundförderung Sportdachverbände

Das Land Niederösterreich fördert die niederösterreichischen Sportdachverbände durch die anteilige Unterstützung der Aufwendungen der Fördernehmer für die Erfüllung der Grundaufgaben im Verbandsbetrieb.

Mit der Förderung soll bewirkt werden, dass professionelle Beratungsleistungen für niederösterreichische Sportvereine insbesondere in rechtlicher und administrativer Hinsicht erbracht werden können, Aus- und Fortbildungen in Belangen des Sports angeboten werden können bzw. die Vertretung der Interessen niederösterreichischer Sportvereine in der Öffentlichkeit sowie in nationalen und internationalen Institutionen gewährleistet werden kann.

Im Jahr 2022 wurden im Zuge der Grundförderung Förderanträge von 3 NÖ Sportdachverbänden genehmigt:

Tab. 1: Grundförderung Sportdachverbände 2022

ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 76.800,00
ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 90.400,00
SPORTUNION Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 166.400,00

Grundförderung Sportfachverbände

Das Land Niederösterreich fördert die niederösterreichischen Sportfachverbände durch die anteilige Unterstützung der Aufwendungen des Fördernehmers für die Erfüllung der Grundaufgaben im Verbandsbetrieb.

Mit der Förderung soll bewirkt werden, dass durch die Organisation geeigneter Wettkampfformate der wettkampforientierte Vereinssport erhalten bleibt bzw. gesteigert werden kann, mittels Schaffung von Dienstverhältnissen professionelle Strukturen in NÖ Sportfachverbänden etabliert werden können bzw. grundsätzliche Prinzipien effektiver und effizienter Verbandsführung umgesetzt werden können.

Im Jahr 2022 wurden im Zuge der Grundförderung Förderanträge von 50 NÖ Sportfachverbänden genehmigt:

Tab. 2: Grundförderung Sportfachverbände 2022

Jiu-Jitsu Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 5.500,00
Judo Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 10.350,00
Kletterverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 8.225,00
Landesradspportverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 11.025,00
Landes-Schützenverband für Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 16.125,00
Landesskiverband Niederösterreich	Grundförderung 2022/2023	€ 21.600,00

Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands	Grundförderung 2022/2023	€ 7.858,00
Landesverband Niederösterreich im Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverband	Grundförderung 2022	€ 11.500,00
Niederösterreichischer Badminton Verband	Grundförderung 2022	€ 8.575,00
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	Grundförderung 2021/2022	€ 6.450,00
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	Grundförderung 2022/2023	€ 7.525,00
Niederösterreichischer Baseball- & Softballverband	Grundförderung 2022	€ 6.150,00
Niederösterreichischer Basketballverband	Grundförderung 2022/2023	€ 17.600,00
Niederösterreichischer Billard Sportverband	Grundförderung 2022	€ 5.950,00
Niederösterreichischer Bob- und Skeletonverband	Grundförderung 2022/2023	€ 2.350,00
Niederösterreichischer Bogensportverband	Grundförderung 2022/2023	€ 8.200,00
Niederösterreichischer Boxverband	Grundförderung 2022	€ 4.200,00
Niederösterreichischer Eiskunstlaufverband	Grundförderung 2022/2023	€ 3.600,00
Niederösterreichischer Eisschnelllaufverband	Grundförderung 2021/2022	€ 4.300,00
Niederösterreichischer Eisstocksportverband	Grundförderung 2022/2023	€ 23.275,00
Niederösterreichischer Fachverband für Turnen	Grundförderung 2022	€ 11.000,00
Niederösterreichischer Fachverband Moderner Fünfkampf	Grundförderung 2022	€ 3.525,00
Niederösterreichischer Faustballverband	Grundförderung 2022	€ 6.750,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Grundförderung 2022	€ 35.000,00
Niederösterreichischer Golfverband	Grundförderung 2022	€ 15.000,00
Niederösterreichischer Handballverband	Grundförderung 2022	€ 11.275,00
Niederösterreichischer Hockeyverband	Grundförderung 2022	€ 4.500,00
Niederösterreichischer Landesfechtverband	Grundförderung 2022	€ 5.625,00
Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste	Grundförderung 2022	€ 6.600,00
Niederösterreichischer Landesverband für Paddeln	Grundförderung 2022	€ 4.500,00
Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen	Grundförderung 2022	€ 11.740,00
Niederösterreichischer Leichtathletikverband	Grundförderung 2022	€ 18.414,00
Niederösterreichischer Orientierungslaufverband	Grundförderung 2022	€ 6.600,00
Niederösterreichischer Pferdesportverband	Grundförderung 2022	€ 33.600,00
Niederösterreichischer Rodelverband	Grundförderung 2022/2023	€ 2.625,00
Niederösterreichischer Rollsportverband	Grundförderung 2022	€ 5.000,00
Niederösterreichischer Ruderverband	Grundförderung 2022	€ 4.600,00
Niederösterreichischer Rugby Verband	Grundförderung 2022/2023	€ 3.450,00
Niederösterreichischer Schachverband	Grundförderung 2022	€ 11.250,00
Niederösterreichischer Segelverband	Grundförderung 2022	€ 3.300,00
Niederösterreichischer Squash Rackets Verband	Grundförderung 2022	€ 5.250,00
Niederösterreichischer Taekwondo Verband	Grundförderung 2022	€ 6.000,00
Niederösterreichischer Tanzsport-Verband	Grundförderung 2022	€ 6.825,00
Niederösterreichischer Tennisverband	Grundförderung 2022	€ 34.300,00

Niederösterreichischer Tischtennisverband	Grundförderung 2022	€ 26.604,00
Niederösterreichischer Triathlonverband	Grundförderung 2022	€ 10.575,00
Niederösterreichischer Volleyballverband	Grundförderung 2022/2023	€ 19.950,00
Niederösterreichischer Wasserski und Wakeboard Verband	Grundförderung 2022	€ 6.750,00
Österreichischer Aero-Club Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 9.250,00
Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2022	€ 7.700,00

NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport

Die Förderung niederösterreichischer Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport sieht insbesondere eine Unterstützung des NÖ Versehrten sportverbandes vor. Zum einen erfolgt eine anteilige Unterstützung der Aufwendungen des Fördernehmers für die Erfüllung der Grundaufgaben im Verbandsbetrieb und die Gewährleistung eines regelmäßigen Trainingsbetriebes für Leistungs- und Spitzensportlerinnen und -sportler (Grund- und Maßnahmenförderung). Zum anderen wird eine anteilige Unterstützung der individuellen Aufwendungen der Leistungs- und Spitzensportlerinnen und -sportler des Verbandes im Zuge der Vorbereitung für internationale Sportgroßveranstaltungen (Projektförderung) bezweckt.

Mit der Förderung soll bewirkt werden, dass Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen bzw. Sinnesbeeinträchtigungen die Bedeutung des Sports für Gesundheit, Mobilität, Eigenständigkeit, Lebensqualität und Integration vermittelt wird, dass sie für die Ausübung wettkampforientierten Sports begeistert werden bzw. sportliche Erfolge bei internationalen Wettkampfhöhepunkten erreichen.

Im Jahr 2022 wurden 3 Förderanträge des NÖ Versehrten sportverbandes genehmigt:

Tab. 3: Förderung NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport 2022		
Niederösterreichischer Versehrten sportverband	Grund- und Maßnahmenförderung 2022	€ 47.111,55
Niederösterreichischer Versehrten sportverband	Projektförderung 2022 Sommersport	€ 41.500,00
Niederösterreichischer Versehrten sportverband	Projektförderung 2022/2023 Wintersport	€ 52.000,00

Kinder- und Jugendsport

Das Land Niederösterreich fördert die anteilige Unterstützung der Kosten für effektive und effiziente Maßnahmen und Projekte im Kinder- und Jugendsport mit niederösterreichweiter Wirkung, die die sportliche Aktivität bei mittlerer bis höherer Intensität für die Zielgruppe der Kinder bzw. Jugendlichen im Alter bis 18 Jahren bedarfsgerecht initiieren bzw. entwickeln und die nachhaltige Einbindung von niederösterreichischen Sportvereinen gewährleisten.

Durch den Einsatz gut ausgebildeter und engagierter Kinder- und Jugendtrainerinnen und -trainer sowie den Aufbau und die Umsetzung von Kinder- und Jugendsportprojekten, in denen zum einen an das Schulsystem angeknüpft wird und/oder zum anderen spezielle Vereinsangebote oder Veranstaltungsreihen organisiert werden, soll erreicht werden, durch freudvolle Sportaktivitäten mehr Kinder und Jugendliche ins Sportvereinsleben zu überführen, damit nachhaltig die Sport- und Bewegungsintensität zu steigern und eine Basis für eine mögliche spätere Spitzensportentwicklung zu legen.

Im Jahr 2022 wurden folgende Maßnahmen und Projekte in dieser Förderaktion genehmigt:

Tab. 4: Förderung Kinder- und Jugendsport 2022		
ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2021/2022, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 21.666,67
ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Maßnahmenförderung 2022	€ 56.906,48
ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2022/2023, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 45.000,00
ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2021, Talentissimo	€ 8.000,00
ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2021/2022, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 21.666,66
ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2022, Talentissimo	€ 74.000,00
ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Maßnahmenförderung 2022	€ 48.345,32
ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2022/2023, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 45.000,00
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2021, NÖ bewegt	€ 10.000,00
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2021/2022, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 21.666,67
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2022, NÖ bewegt	€ 90.000,00
SPORTUNION Niederösterreich	Maßnahmenförderung 2022	€ 104.748,20
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2022/2023, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 45.000,00

Nachwuchsleistungssport

Mit der Förderung Nachwuchsleistungssport soll eine koordinierte und konsequente Talentefindung und -entwicklung bewirkt und somit die langfristige Heranführung von Nachwuchssportlerinnen und -sportlern an die nationale und internationale Spitze unterstützt werden. Das Land Niederösterreich fördert in diesem Zusammenhang anteilig die Kosten für effektive und effiziente Maßnahmen und Projekte im Nachwuchsleistungssport, wie beispielsweise Kosten für vereinsübergreifende Kadertrainings und Lehrgänge, Beschickungen von nationalen und internationalen Wettkämpfen und Kosten für die sportwissenschaftliche Betreuung. Insbesondere Personalkosten für Trainerinnen und Trainer sowie Sportkoordinatorinnen und -koordinatoren stellen einen Schwerpunkt in der Förderung Nachwuchsleistungssport dar.

Im Jahr 2022 wurden im Zuge der Förderung Nachwuchsleistungssport insgesamt 46 Förderanträge genehmigt:

Tab. 5: Förderung Nachwuchsleistungssport 2022		
Jiu-Jitsu Landesverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 8.448,00
Judo Landesverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 77.000,00
Kletterverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 20.000,00
Landesradsportverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 40.168,00
Landes-Schützenverband für Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 12.000,00

Landesskiverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2022/2023	€ 170.000,00
Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands	Nachwuchsleistungssport 2022/2023	€ 145.000,00
Niederösterreichischer Badminton Verband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 18.000,00
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 1.500,00
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 500,00
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	Nachwuchsleistungssport 2022/2023	€ 1.500,00
Niederösterreichischer Baseball- & Softballverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 1.000,00
Niederösterreichischer Basketballverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 60.000,00
Niederösterreichischer Basketballverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 20.000,00
Niederösterreichischer Boxverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 4.000,00
Niederösterreichischer Eiskunstlaufverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 3.946,39
Niederösterreichischer Eiskunstlaufverband	Nachwuchsleistungssport 2022/2023	€ 30.000,00
Niederösterreichischer Eisschnelllaufverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 3.000,00
Niederösterreichischer Eisstocksportverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 17.486,00
Niederösterreichischer Eisstocksportverband	Nachwuchsleistungssport 2022/2023	€ 25.000,00
Niederösterreichischer Fachverband für Turnen	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 117.000,00
Niederösterreichischer Fachverband Moderner Fünfkampf	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 12.000,00
Niederösterreichischer Faustballverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 5.000,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 300.000,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 80.000,00
Niederösterreichischer Golfverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 45.000,00
Niederösterreichischer Handballverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 125.000,00
Niederösterreichischer Hockeyverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 22.000,00
Niederösterreichischer Landesfechtverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 45.000,00
Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 15.000,00
Niederösterreichischer Landesverband für Paddeln	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 1.500,00
Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 99.817,11
Niederösterreichischer Leichtathletikverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 107.000,00
Niederösterreichischer Pferdesportverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 1.000,00
Niederösterreichischer Rodelverband	Nachwuchsleistungssport 2022/2023	€ 6.000,00
Niederösterreichischer Ruderverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 21.000,00
Niederösterreichischer Schachverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 2.500,00
Niederösterreichischer Squash Rackets Verband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 2.000,00
Niederösterreichischer Taekwondo Verband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 20.000,00
Niederösterreichischer Tennisverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 669,84
Niederösterreichischer Tennisverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 105.000,00
Niederösterreichischer Tischtennisverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 70.000,00
Niederösterreichischer Triathlonverband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 16.000,00
Niederösterreichischer Volleyballverband	Nachwuchsleistungssport 2022/2023	€ 198.559,00

Niederösterreichischer Wasserski u. Wakeboard Verband	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 3.000,00
Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2022	€ 6.200,00

Sportmedizinische Grunduntersuchungen

Insbesondere im Kindes- und Jugendalter sind regelmäßige sportmedizinische Untersuchungen unbedingt erforderlich, um die Sporttauglichkeit sicherstellen zu können, Gesundheitsrisiken zu minimieren und Überbeanspruchungen sowie gesundheitsgefährdenden Entwicklungen vorzubeugen.

Im Jahr 2022 stellte das Land Niederösterreich Athletinnen und Athleten des NÖ Sport-Leistungszentrums St. Pölten, der NÖ Fußballakademien und Mitgliedern von Nachwuchskadern der NÖ Sportfachverbände insgesamt 2.323 Gutscheine für sportmedizinische Grunduntersuchungen im Wert von 70,00 Euro pro Gutschein zur Verfügung, wovon 1.279 bei akkreditierten sportmedizinischen Untersuchungsstellen eingelöst wurden:

Ballett	3	Handball	30	Schwimmen	95
Basketball	35	Judo	5	Ski Alpin	16
Biathlon	2	Karate	5	Sportakrobatik	13
Bogensport	6	Klettern	13	Taekwondo	2
Eiskunstlauf	3	Kunstturnen	28	Tennis	8
Eisschnelllauf	4	Langlauf	18	Tischtennis	9
Fußball	886	Leichtathletik	16	Triathlon	4
Gewichtheben	2	Pferdesport	2	Turnen	8
Golf	9	Radsport	31	Volleyball	21
Grasski	1	Rhythmische Gymnastik	4		

Seitens der sportmedizinischen Untersuchungsstellen wurden im Rechnungsjahr 2022 Gutscheine im Wert von insgesamt 82.600,00 Euro mit der Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung abgerechnet:

Dr. Benedikt Stadlbauer	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 210,00
Dr. Josef Steiner	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 12.880,00
Dr. Josef Steiner	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2022	€ 10.010,00
Dr. Martina Strehblow	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2022	€ 1.960,00
Dr. Matthias Zaloudek	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 2.450,00
Dr. Simone Hermanek	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 6.090,00
Dr. Simone Hermanek	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2022	€ 18.200,00
Dr. Stefan Vogt	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 3.780,00
Dr. Stefan Vogt	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2022	€ 7.840,00
IPAS Universitätsklinikum Krems	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 1.890,00
IPAS Universitätsklinikum Krems	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2022	€ 16.520,00
Leistungssport Austria	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 770,00

NÖ Spitzensportkader (Einzelsportlerinnen und Einzelsportler)

Ziel dieser Förderung ist die strukturierte individuelle Unterstützung und Betreuung von Athletinnen und Athleten mit Potenzial auf ihrem Weg zur internationalen Spitze. Mit dem Fokus auf die Entwicklung dieser Athletinnen und Athleten soll ein besonderes Augenmerk auf die individuelle Unterstützung gelegt werden, um eine auf die Bedürfnisse und Rahmenbedingungen der Athletinnen und Athleten abgestimmte Betreuung gewährleisten zu können.

Mit der Förderung soll die Steigerung der Übertritte in den Spitzensport, insbesondere in der Phase des Übergangs vom Nachwuchs in die internationale Spitze, die Erzielung von sportlichen Erfolgen bei internationalen Wettkampfhöhepunkten, die Ausschöpfung medialer Vermarktungspotenziale durch die Athletinnen und Athleten und die Vorbildwirkung von Spitzensportlerinnen und Spitzensportlern, insbesondere für Kinder und Jugendliche, erreicht werden.

Zur Beurteilung, Ermittlung eines etwaigen individuellen Betreuungsbedarfs und Kadereinstufung durch einen Fachausschuss werden alle förderwürdigen Antragsstellerinnen und Antragssteller zu einem sportwissenschaftlichen Leistungs- und Potenzialcheck in das Olympiazentrum Niederösterreich in das SPORTZENTRUM Niederösterreich nach St. Pölten eingeladen, wird das aktuelle und künftige Leistungspotenzial geprüft und zusätzlich eine Stellungnahme des zugehörigen NÖ Fachverbandes eingeholt.



Abb. 7: ÖOC Zertifizierungsgrundlage Olympiazentrum, Betreuungsleistungen Olympic High Performance Unit (HPU)

Je nach Kaderzugehörigkeit werden den Athletinnen und Athleten eine fixe Basisförderung sowie Beratungs- und Betreuungsleistungen in den Bereichen Sportinfrastruktur, Sportwissenschaft (Trainingsplanung und -betreuung), Physiotherapie, Ernährungsberatung und Sportpsychologie zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus können im Förderzeitraum noch mögliche Prämien für sportliche Erfolge und erfolgreiche Medienarbeit erzielt werden. Des Weiteren werden Athletinnen und Athleten in den Spitzensportkadern auch in ihrer Öffentlichkeitsarbeit durch das Medienteam von SPORTLAND Niederösterreich – Programm in verschiedener Form und verschiedenem Umfang unterstützt.

Die Abwicklung und Koordination der Leistungen erfolgt durch die Sportabteilung des Landes.

2022 sind insgesamt 264 Erst- oder Folgeanträge über eine dafür eigens entwickelte Sports-App in der Sportabteilung eingelangt und bearbeitet worden. In acht Fachausschüssen wurden davon

6 Anträge abgewiesen und 258 bewilligt. Mit 31.12.2022 befanden sich folgende 302 Athletinnen und Athleten in der Förderung NÖ Spitzensportkader:

• Olympisch Weltklassekader (OLY A-Kader)	32 Athletinnen und Athleten
• Olympisch Hoffnungskader (OLY B-Kader)	57 Athletinnen und Athleten
• Olympisch High Potentialkader (OLY HP-Kader)	12 Athletinnen und Athleten
• Olympisch Talentekader (OLY C-Kader)	104 Athletinnen und Athleten
• Olympisch Nachwuchskader (OLY D-Kader)	42 Athletinnen und Athleten
• Nicht Olympisch Weltklassekader (NOLY A-Kader)	35 Athletinnen und Athleten
• Nicht Olympisch Talentekader (NOLY B-Kader)	20 Athletinnen und Athleten

Im Jahr 2022 wurden für den NÖ Spitzensportkader Fördermittel in der Höhe von 994.103,56 Euro verwendet:

Tab. 8: Förderung NÖ Spitzensportkader (Einzelsportlerinnen und Einzelsportler) 2022	
Basisförderung, Prämien und Projektförderungen	€ 509.000,00
Betreuungsleistungen	€ 331.185,56
Nutzungspauschalen Infrastruktur	€ 54.600,00
Sportmedizinische Untersuchungen	€ 7.518,00
Sportwissenschaftliche Potenzialchecks	€ 91.800,00

Sportinfrastruktur – Sportanlagen

Bei dieser Förderung handelt es sich um eine anteilige Unterstützung bei den Kosten der Errichtung, Erweiterung, des Umbaus und der Sanierung von Sportanlagen in Niederösterreich.

Planung, Bau und künftiger Betrieb von modernen Sportstätten werden immer komplexer und orientieren sich sehr am individuellen Bedarf der unterschiedlichen Sportarten. Es gilt optimale Voraussetzungen für sämtliche Sporttätigkeiten im Training wie im Wettkampf zu schaffen.

Das Land Niederösterreich unterstützt die Errichtung und Sanierung von Sportstätten durch Vereine und Gemeinden. Nicht unterstützt wird der laufende Betrieb. Fast jede der 573 niederösterreichischen Gemeinden verfügt heute, zum Großteil unterstützt durch die Sportförderung, über zeitgemäße Sportstätten, was auch zu den wichtigen Faktoren in der Standortqualität der Gemeinden zählt.

Sportförderungsmittel sollen möglichst zielgerichtet und punktgenau eingesetzt werden. Daher werden Vereine und Gemeinden durch Beratungen unterstützt. Dem Aspekt der nachhaltigen Planung und Bauweise und des nachhaltigen Betriebes wird dabei großes Augenmerk geschenkt. So konnten oftmals Planungsfehler vermieden und es konnte ein kostenschonender Betrieb sichergestellt werden. Wenn Spezialwissen gefragt ist, wird auch das Österreichische Institut für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS) mit seinen Sachverständigen zur Beratung beigezogen. Um dem Umweltschutz vermehrt Rechnung zu tragen, können seit dem Jahr 2004 auch Solar- und Wärmepumpenanlagen gefördert werden. Die Vereine und Gemeinden entscheiden sich zunehmend für die Nutzung von sauberer Energie. Bei größeren Vorhaben von Gemeinden, wie z. B. Gesamtsportanlagen oder Sporthallen, haben sich zur Sicherstellung einer ausgewogenen Finanzierung gemeinsame Finanzierungsgespräche unter der Leitung des Gemeindereferates des Landes Niederösterreich als sinnvoll erwiesen.

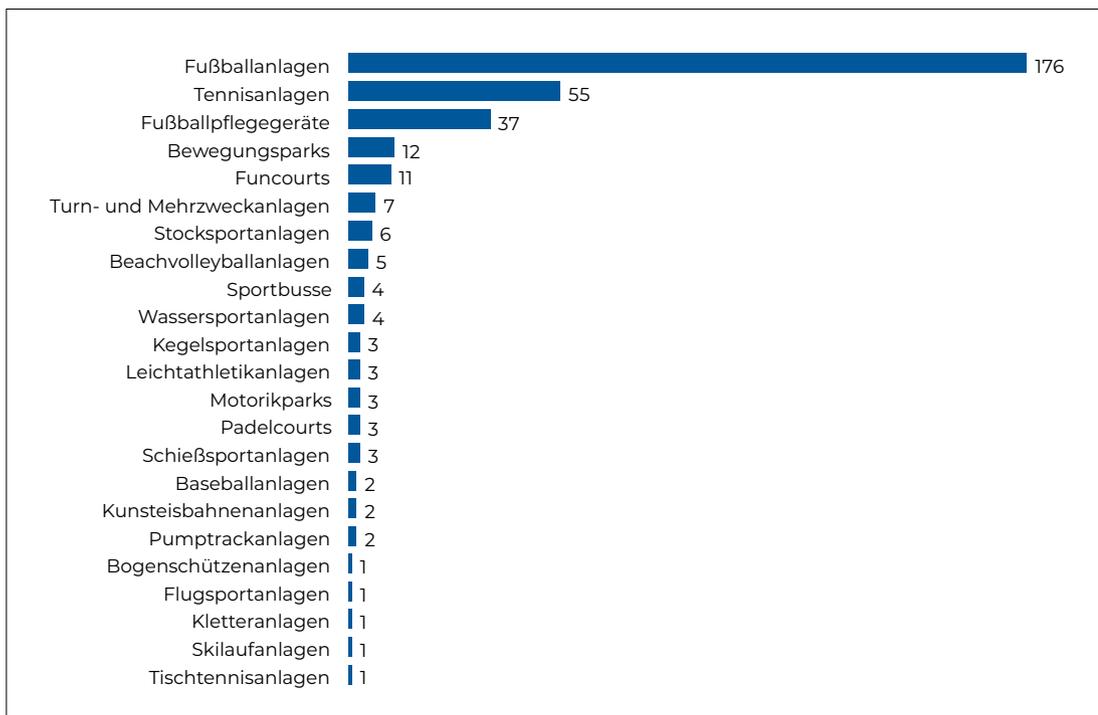


Abb. 8: Anzahl bewilligter Sportinfrastrukturprojekte in verschiedenen Sportarten

Im Jahr 2022 erhielten 253 Vereine und 90 Gemeinden aus Niederösterreich eine Sportstättenbauförderung für folgende Projekte:

Tab. 9: Förderung der Sportinfrastruktur – Anlagen von Vereinen 2022		
1. SC Pfaffstätten	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 2.000,00
1. Stockerauer Beachvolleyballverein Die Zwölfender 00	Neubau Sanitär- und Lagercontainer und Umzäunung – Volleyball	€ 6.000,00
1. Stockerauer Beachvolleyballverein Die Zwölfender 00	Neubau Sanitär- und Lagercontainer und Umzäunung – Volleyball	€ 2.100,00
Allgemeiner Sportklub Ybbs	Austausch Flutlichtbeleuchtung auf LED Trainingsplatz – Fußball	€ 7.500,00
Arbeiter Sport Klub Oberwaltersdorf	Erweiterung Tribüne – Fußball	€ 3.130,00
ASK Bad Fischau-Brunn	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.980,00
ASK Ternitz	Neubau automatische Beregnung Hauptspielfeld – Fußball	€ 4.660,00
ASK Ternitz	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 3.290,00
ASKÖ Kematen/Ybbs Sektion Tennis	Austausch Flutlichtbeleuchtung auf LED – Tennis	€ 2.400,00
ASKÖ Sportverein Hausbrunn	Neubau Bewässerungsanlage Hauptspielfeld mit Zisterne – Fußball	€ 11.700,00
ASKÖ Sportverein Strasshof	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
ASV Asparn/Zaya	Zu- und Umbau Kabinengebäude – Fußball	€ 30.000,00
ASV Asparn/Zaya	Umbau Flutlichtanlage Hauptspielfeld auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 3.200,00

ASV Hinterbrühl – Mödling	Umbau Flutlichtanlage Haupt- und Trainingsspielfeld auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 10.000,00
ASV Hinterbrühl – Mödling	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 2.130,00
ATSV Sparta Deutsch-Wagram	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
ATSV Sparta Deutsch-Wagram	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.980,00
ATSV Tulln	Neubau Brunnen – Tennis	€ 2.400,00
ATV Wiener Neustadt	Neubau automatische Beregnung 6 Tennisplätze – Tennis	€ 2.790,00
Athletiksportklub unter dem Eichkogel	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.060,00
Athletiksportklub unter dem Eichkogel	Generalsanierung automatische Beregnung Trainingsplatz – Fußball	€ 2.360,00
Bernhardsthaler Eisstocksportverein 1999	Sanierung 2 Stockbahnen – Eisstocksport	€ 2.100,00
Erster Sportverein Appel Vitis	Sanierung und Zubau Kabinengebäude – Fußball	€ 35.320,00
Flugring Austria Wiener Neustadt	Generalsanierung Fassade – Flugsport	€ 6.210,00
Freizeitsportverein Rußbach	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Fußball-Club Angern	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 1.650,00
Fußballclub Marchfeld Donauauen	Ankauf Container Vereinshaus Groß-Enzersdorf – Fußball	€ 2.300,00
Fußballclub Marchfeld Donauauen	Generalsanierung Hauptspielfeld Groß-Enzersdorf – Fußball	€ 1.050,00
Fußballklub Flyeralarm Admira Wacker Mödling	Austausch Stadionrasen – Fußball	€ 40.140,00
Hockeyclub Wiener Neudorf	Neubau Indoorhockeybande – Hockey	€ 1.110,00
Judoclub Wimpassing Sparkasse	Ankauf Vereinsbus – Judo	€ 3.000,00
Kegelsportklub Gänserndorf	Sanierung 4 Kegelbahnen – Sportkegeln	€ 2.940,00
Österreichische Turn- und Sportunion Ollersbach	Wasserpumpentausch – Tennis	€ 1.980,00
Österreichische Turn- und Sportunion Wultendorf	Sanierung und Erweiterung Tennisanlage – Tennis	€ 12.000,00
Österreichische Turn- und Sportunion Großmugl	Neubau Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
ÖTB Turnverein Mödling 1863	Sanierung Vereinsgebäude – Turnen	€ 24.300,00
Privilegierte Schützengesellschaft der Stadt Ybbs 1603	Sanierung Umzäunung – Schießen	€ 3.600,00
Reitverein-GEIGER Amstetten	Sanierung Reithallenboden – Pferdesport	€ 4.490,00
Reitverein-GEIGER Amstetten	Sanierung Springreitplatz – Pferdesport	€ 24.000,00
Rossatzer Union Tennisclub	Errichtung automatische Beregnungsanlage – Tennis	€ 1.200,00
SC Inkasso Blum St. Pölten Union Landhaus	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 2.830,00
SC Kreuttal	Umbau Flutlichtanlage Hauptspielfeld auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 8.030,00
SC Mauerbach-Tennis	Neubau Flutlichtanlage 2 Plätze – Tennis	€ 2.400,00
SC OMV Prottes	Generalsanierung Hauptspielfeld und Neubau Ballfang – Fußball	€ 3.660,00
SC Rathauskeller Melk	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.240,00

Schützengilde Hollenstein/Ybbs	Ausbau Schießanlage – Schießen	€ 16.550,00
Schützenverein Gänserndorf	Umbau Schießstand – Schießen	€ 5.390,00
Schützenverein Gars am Kamp 1914	Elektronische Schießanlage – Schießen	€ 6.140,00
Schützenverein Türnitz	Elektronische Schießanlage – Schießen	€ 5.000,00
SCU Nondorf	Erneuerung Ballfang – Fußball	€ 1.340,00
Segel-Verein Rubring	Sanierung Vereinshaus – Segeln	€ 1.400,00
Sport Club Mautern	Errichtung Flutlichtanlage und Barriere – Fußball	€ 11.050,00
Sport Club Mautern	Erweiterung Umkleiden – Fußball	€ 12.670,00
Sport Club Mautern	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 2.280,00
Sport- und Kulturverein Altenmarkt Fußball	Zubau Containerkabine und Lagerraum – Fußball	€ 13.200,00
Sportclub Berndorf	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub Herzogenburg	Ankauf Rasenmäroboter – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub Mauerbach	Errichtung Flutlichtanlage – Fußball	€ 10.000,00
Sportclub Mauerbach	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.770,00
Sportclub Prefa Lilienfeld	Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub Raika TTI-Group Wieselburg	Generalsanierung Hauptspielfeld und kleiner Trainingsplatz – Fußball	€ 1.590,00
Sportclub Reisenberg	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 1.120,00
Sportclub Retz	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 2.240,00
Sportclub Sparkasse Litschau	Ankauf 2 Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub Traismauer – Fußball	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 3.400,00
Sportclub UNION Ardagger	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 2.060,00
Sportclub UNION GLD Kilb	Sanierung Vereinsgebäude – Fußball	€ 1.640,00
Sportclub Union RAIKA St. Georgen am Ybbsfelde	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 3.490,00
Sportclub Union Renz Kottes	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub Union Renz Kottes	Generalsanierung mit Teildrainagierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 10.240,00
Sportclub Union Wallsee	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub Wolfsthal	Neubau automatische Beregnung Hauptspielfeld – Fußball	€ 3.740,00
Sportgemeinschaft Ulrichskirchen	Umbau Heizungsanlage – Fußball	€ 10.920,00
Sportklub Eggenburg	Umrüstung Flutlicht auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 8.220,00
Sportklub Harland Fußball	Erneuerung Beregnungsanlage Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 10.000,00
Sportklub Harland Fußball	Erneuerung Elektroversorgung – Fußball	€ 4.000,00
Sportklub Niederösterreich St. Pölten	Leuchtentausch auf LED Stattersdorf – Fußball	€ 10.000,00
Sportklub Niederösterreich St. Pölten	Errichtung Kunstrasen Stattersdorf – Fußball	€ 5.740,00
Sportklub Niederösterreich St. Pölten	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld Stattersdorf – Fußball	€ 9.150,00

SPORTKLUB POYSDORF	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.350,00
Sportklub Sitzenberg-Reidling	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Sportklub Union Ertl Glas Amstetten	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 3.340,00
Sportklub Weissenbach/Triesting	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Sportunion Grabern	Erweiterung Tribüne – Fußball	€ 1.600,00
Sportunion Grabern	Neubau Stützmauer – Fußball	€ 1.700,00
Sportunion Harmannsdorf	Neubau Tennisanlage – Tennis	€ 38.700,00
Sportunion Hirtenberg	Sanierung Klubhaus – Tennis	€ 2.010,00
Sportunion Nöchling	Errichtung Photovoltaikanlage – Fußball	€ 3.000,00
Sportunion Nöchling	Ankauf Rasenmäroboter – Fußball	€ 3.000,00
Sportunion Nöchling	Sanierung 2 Tennisplätze – Tennis	€ 2.730,00
Sportunion Pottenstein	Sanierung Laufbahn, Weitsprunganlage und Wurfwand – Leichtathletik	€ 6.200,00
Sportunion St. Veit/Gölsen	Erweiterung Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.180,00
Sportunion Sulz im Weinviertel	Neubau LED-Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 10.000,00
Sportunion Tautendorf/ Etzmannsdorf	Sanierung Umzäunung und Ballfang – Fußball	€ 2.320,00
Sportverein FRAISS BAU Krummnußbaum	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 2.000,00
Sportverein Grimmenstein	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 2.080,00
Sportverein Großgemeinde Haringsee	Neubau Flutlichtanlage Trainingsplatz – Fußball	€ 7.500,00
Sportverein Groß-Schweinbarth	Umbau Flutlichtanlage Trainingsplatz auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 4.000,00
Sportverein Groß-Schweinbarth	Neubau Wasserzisterne – Fußball	€ 2.000,00
Sportverein Hohenberg	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 2.800,00
Sportverein Jedenspeigen-Sierndorf	Neubau Tribüne – Fußball	€ 11.070,00
Sportverein Jedenspeigen-Sierndorf	Neubau Photovoltaikanlage – Fußball	€ 3.000,00
Sportverein Klement Haitzendorf	Neubau Flutlichtanlage Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 15.000,00
Sportverein Manhartsberg	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 2.230,00
Sportverein Pulkau	Neubau LED-Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 10.000,00
Sportverein Sierndorf	Sanierung automatische Beregnung – Fußball	€ 1.000,00
Sportverein Sportfreunde Pottschach	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 2.460,00
Sportverein Stetten	Neubau automatische Beregnungsanlage Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 8.340,00
Sportverein UNION Lichtenau im Waldviertel	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 2.640,00
Sportverein Union Raika Blindenmarkt	Sanierung Tribüne – Fußball	€ 1.230,00
Sportverein Unterstinkenbrunn	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 2.020,00
Sportverein Ziersdorf	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00

Sportverein Zwölfaxing	Neubau LED-Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 10.000,00
Sportvereinigung Gänserndorf	Neubau Zaunanlage – Tennis	€ 1.500,00
Sportvereinigung Stockerau	Generalsanierung Tribünenanlage – Fußball	€ 10.610,00
Sportvereinigung Volksbank Purgstall	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 2.500,00
Steiner Ruder Club	Sanierung Klubhaus – Rudern	€ 7.960,00
SV Bad Pirawarth	Sanierung Drainage Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.540,00
SV Jauerling	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
SV Stixneusiedl/Gallbrunn	Neubau LED-Flutlichtanlage – Fußball	€ 5.000,00
SV Stixneusiedl/Gallbrunn	Neubau LED-Flutlichtanlage – Fußball	€ 5.000,00
Tennisclub Greinsfurth	Errichtung Flutlichtanlage 2 Tennisplätze – Tennis	€ 2.400,00
Tennisclub Groß-Siegharts	Sanierung Tennisanlage Rollstuhltennis – Tennis	€ 12.000,00
Tennisclub Haugsdorf	Zubau WC-Anlage und Abstellraum – Tennis	€ 9.760,00
Tennisclub Lunz am See	Errichtung automatische Beregnungsanlage 4 Plätze – Tennis	€ 1.970,00
Tennisclub Purkersdorf	Sanierung Vereinsgebäude und Zuschauerbereich – Tennis	€ 5.120,00
Tennisclub Purkersdorf	Errichtung automatische Beregnungsanlage 4 Plätze – Tennis	€ 2.810,00
Tennisclub Tulln	Erweiterung Tennisanlage für ATP-Turnier – Tennis	€ 11.620,00
Tennisclub Ulrichskirchen	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung – Tennis	€ 2.310,00
Tennisclub Volksbank Wieselburg	Errichtung Padelcourt – Tennis	€ 5.200,00
UNION Beachclub Volksbank Mank	Zubau Vereinshaus – Volleyball	€ 4.200,00
UNION Beachvolleyballverein Hofamt Priel	Sanierung Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 2.250,00
UNION Bogensportclub Diana Niederösterreich	Sanierung Bogensportanlage – Bogensport	€ 1.710,00
Union Bogensport Haag	Errichtung Scheibenplatz – Bogensport	€ 6.450,00
UNION Freizeit- und Gesundheitssportverein NÖ	Errichtung Multisportcourt – Multisportiv	€ 4.000,00
Union Fußballclub Gaubitsch	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Union Fußballclub Gaubitsch	Umbau Flutlichtanlage Haupt- und Trainingsplatz auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 7.050,00
Union Fußballclub Obritz	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Union Fußballklub Hagenbrunn	Ausbau Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 5.050,00
Union Katholische Jugend Ottenthal	Sanierung Kabinenanlage – Fußball	€ 1.090,00
Union Katholische Jugend Ottenthal	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.720,00
Union Lauf- und Tennisclub Raabs/Thaya	Sanierung Heizungsanlage – Tennis	€ 1.000,00
UNION SC Hadersdorf	Erneuerung Bewässerungspumpe – Fußball	€ 990,00
Union Sport Verein Scheiblingkirchen-Warth	Generalsanierung Trainingsplatz – Fußball	€ 1.370,00

Union Sport Verein Scheiblingkirchen-Warth	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
UNION Sportclub Lengenefeld	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 4.640,00
UNION Sportclub Lengenefeld	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 2.800,00
Union SportClub Mank	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 2.340,00
Union SportClub Mank	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
UNION Sportclub Pöggstall-Jägerbau	Erneuerung Flutlichtanlage – Fußball	€ 10.000,00
Union Sportklub Weissenkirchen in der Wachau	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Union Sportverein Albrechtsberg	Sanierung Kabinengebäude – Fußball	€ 1.950,00
Union Sportverein Fußball Groß Gerungs	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 1.580,00
Union Sportverein Gastern Sektion Fußball	Sanierung Kabinen – Fußball	€ 2.670,00
Union Sportverein Gastern Sektion Fußball	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 1.630,00
Union Sportverein Gastern Sektion Fußball	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.530,00
Union Sportverein Mixnitz	Errichtung Ballfang – Fußball	€ 1.720,00
Union Sportverein Münichreith	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.960,00
Union Sportverein Niederleis	Neubau automatische Beregnung Hauptspielfeld – Fußball	€ 5.000,00
Union Sportverein Raiffeisen Kirchberg am Wechsel	Umbau Flutlichtanlage Trainingsplatz auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 2.500,00
Union Sportverein Raiffeisen Raabs an der Thaya	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.030,00
Union Sportverein Raika Kirchsschlag	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.500,00
Union Sportverein Sparkasse Weiten	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.190,00
Union Sportverein St. Leonhard	Generalsanierung Hauptspielfeld und Ballfang – Fußball	€ 2.370,00
Union Sportverein USC Drasenhofen	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 2.400,00
Union Sportverein Weitersfeld	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Union Tennis Club Hadersdorf-Kammern	Sanierung Sanitärbereich – Tennis	€ 770,00
Union Tennisclub Langenzersdorf	Neubau Tennisplatz – Tennis	€ 6.000,00
Union Tennisclub Melk	Errichtung Flutlichtanlage 2 Plätze – Tennis	€ 2.400,00
Union Tennisclub Mistelbach	Neubau Flutlichtanlage 1 Tennisplatz – Tennis	€ 1.200,00
Union Tennisclub Mistelbach	Sanierung Stützmauer – Tennis	€ 9.120,00
UNION Tennisclub Parkbad Wilhelmsburg	Erweiterung Tennisanlage – Tennis	€ 19.600,00
Union Tennisclub Raiffeisenkasse Echsenbach	Zubau Vereinsgebäude – Tennis	€ 2.290,00
Union Tennisclub Roggendorf-Kl. Jetzelsdorf	Neubau Tennisplatz – Tennis	€ 8.700,00

Union Tennisverein Altlichtenwarth	Sanierung Flutlichtanlage – Tennis	€ 1.000,00
UNION Sportclub Schletz	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.630,00
Union-Sport-Club Loidesthal	Neubau 3 Tennisplätze und Lagerraum – Tennis	€ 5.030,00
Unionsportgemeinschaft Paasdorf	Ankauf Rasenroboter – Fußball	€ 3.000,00
Unionsportgemeinschaft Paasdorf	Neubau Flutlichtanlage 2 Tennisplätze – Tennis	€ 2.400,00
USVG Großrußbach	Tribünenerweiterung – Fußball	€ 7.200,00
Wassersportclub Marbach an der Donau	Errichtung Photovoltaikanlage – Wasserski	€ 1.980,00

Tab. 10: Förderung der Sportinfrastruktur – Anlagen von Gemeinden 2022

Gemeinde Amstetten	Ankauf 2 Vereinsbusse – Multisportiv	€ 6.000,00
Gemeinde Amstetten	Errichtung Funcourt mit Flutlichtanlage und WC-Container – Multisportiv	€ 13.600,00
Gemeinde Amstetten	Sanierung Umzäunung Trainingsplatz ASK Hausmening – Fußball	€ 2.050,00
Gemeinde Ardagger	Ankauf Rasentraktor SCU Ardagger – Fußball	€ 3.000,00
Gemeinde Aschbach-Markt	Neubau Flutlichtanlage Sportunion Aschbach – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Behamberg	Errichtung Sportanlage ASV Behamberg Haidershofen – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Bischofstetten	Sanierung Umzäunung und Ballfang SU Bischofstetten – Fußball	€ 5.000,00
Gemeinde Bischofstetten	Generalsanierung Hauptspielfeld und Beregnungsanlage SU Bischofstetten – Fußball	€ 9.030,00
Gemeinde Bischofstetten	Sanierung Vereinsgebäude SU Bischofstetten – Fußball	€ 21.330,00
Gemeinde Bischofstetten	Sanierung Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 1.040,00
Gemeinde Breitenau	Umbau Kabinengebäude SV Breitenau/Schwarzau – Fußball	€ 19.360,00
Gemeinde Bruck an der Leitha	Neubau Tennisanlage Spannweide UTC Bruck an der Leitha – Tennis	€ 12.800,00
Gemeinde Brunn am Gebirge	Sanierung Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Droß	Errichtung Umkleiden – Volleyball	€ 15.300,00
Gemeinde Fallbach	Generalsanierung Vereinsgebäude USC Fallbach – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Felixdorf	Generalsanierung Hauptspielfeld 1. SC Felixdorf – Fußball	€ 2.060,00
Gemeinde Gänserndorf	Errichtung Funcourt – Multisportiv	€ 9.570,00
Gemeinde Gedersdorf	Errichtung Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Gießhübl	Sanierung Funcourt und Umzäunung – Multisportiv	€ 7.340,00
Gemeinde Gloggnitz	Generalsanierung Hauptspielfeld SV Gloggnitz – Fußball	€ 5.000,00
Gemeinde Großebersdorf	Neubau Beachvolleyballplatz/Manhartsbrunn – Volleyball	€ 3.000,00
Gemeinde Hafnerbach	Neubau Vereinshaus TSU Hafnerbach für Fußball und Tennis – Multisportiv	€ 22.000,00
Gemeinde Hainburg an der Donau	Sanierung Vereinsgebäude TC Hainburg – Tennis	€ 7.470,00

Gemeinde Hainburg an der Donau	Neubau Ballfangzaun TC Hainburg – Tennis	€ 1.500,00
Gemeinde Hainfeld	Sanierung Vereinshaus Sportzentrum – Fußball	€ 12.280,00
Gemeinde Haunoldstein	Erweiterung Flutlichtanlage – Fußball	€ 6.950,00
Gemeinde Höflein	Neubau Kabinengebäude SC Höflein – Fußball	€ 40.000,00
Gemeinde Hohenberg	Errichtung Pumptrack – Radsport	€ 6.600,00
Gemeinde Hollabrunn	Erweiterung Kunsteisbahn – Multisportiv	€ 20.000,00
Gemeinde Hollabrunn	Generalsanierung 7 Tennisplätze – Tennis	€ 23.970,00
Gemeinde Hollabrunn	Generalsanierung Trainingsplatz – Fußball	€ 1.510,00
Gemeinde Hollabrunn	Neubau Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Hollabrunn	Erneuerung Kunstrasenplatz – Fußball	€ 40.000,00
Gemeinde Horn	Errichtung Vereinshaus UTC Horn – Tennis	€ 24.000,00
Gemeinde Kreuzstetten	Neubau Flutlichtanlage Trainingsplatz und automatische Bewässerung Hauptspielfeld FC Kreuzstetten – Fußball	€ 1.200,00
Gemeinde Laa an der Thaya	Errichtung Motorikpark – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Laa an der Thaya	Umzäunung Trainingsplatz SC Laa/Thaya – Fußball	€ 1.160,00
Gemeinde Laa an der Thaya	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld SC Laa/Thaya – Fußball	€ 9.270,00
Gemeinde Lasseesee	Neubau Tennisplatz mit Flutlicht TC Lasseesee – Tennis	€ 8.700,00
Gemeinde Laxenburg	Neubau Umzäunung – Tennis	€ 1.500,00
Gemeinde Laxenburg	Neubau 4 Kunstrasentennisplätze – Tennis	€ 24.000,00
Gemeinde Laxenburg	Umbau Flutlichtanlage 2 Trainingsplätze auf LED-Beleuchtung UFC Laxenburg – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Leobersdorf	Neubau Pumptrack – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Lichtenwörth	Neubau Sportanlage SC Lichtenwörth – Fußball	€ 40.000,00
Gemeinde Loosdorf	Neubau Flutlichtanlage Hauptspielfeld und Sanierung Flutlichtanlage Trainingsspielfeld ASK Loosdorf – Fußball	€ 17.500,00
Gemeinde Loosdorf	Sanierung Stockschützenhalle ASK Loosdorf – Eisstocksport	€ 3.380,00
Gemeinde Loosdorf	Sanierung Beregnungsanlage Haupt- und Trainingsspielfeld ASK Loosdorf – Fußball	€ 4.080,00
Gemeinde Loosdorf	Sanierung und Erweiterung Vereinshaus ASK Loosdorf – Fußball	€ 20.400,00
Gemeinde Mank	Sanierung Skatepark – Multisportiv	€ 1.100,00
Gemeinde Mank	Errichtung Bewegungspark – Multisportiv	€ 7.020,00
Gemeinde Maria Laach am Jauerling	Sanierung Vereinsgebäude SV Jauerling – Fußball	€ 27.950,00
Gemeinde Neuhofen an der Ybbs	Ankauf Pflegegerät Kunstrasenplatz – Fußball	€ 7.250,00
Gemeinde Neunkirchen	Errichtung Bewegungspark – Multisportiv	€ 9.200,00
Gemeinde Perchtoldsdorf	Sanierung Skateranlage – Multisportiv	€ 6.000,00
Gemeinde Pyhra	Errichtung Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 3.000,00
Gemeinde Reichenau an der Rax	Neubau Barriere SC Hirschwang – Fußball	€ 1.990,00
Gemeinde Retz	Sanierung Kunsteisbahn/Banden – Multisportiv	€ 7.610,00

Gemeinde Sankt Bernhard-Frauenhofen	Errichtung Trainingsplatz mit Flutlichtanlage, Umzäunung, Ballfang und Beregnungsanlage USV St. Bernhard/F. – Fußball	€ 41.000,00
Gemeinde Sankt Georgen an der Leys	Sanierung und Erweiterung Vereinshaus – Tennis	€ 5.500,00
Gemeinde Sankt Oswald	Neubau Vereinsgebäude mit Tribüne St. Oswald SKV – Fußball	€ 5.000,00
Gemeinde Seitenstetten	Sanierung 4 Tennisplätze mit Flutlichtanlage – Tennis	€ 20.000,00
Gemeinde Seitenstetten	Errichtung Pumptrackanlage – Multisportiv	€ 5.600,00
Gemeinde Sieghartskirchen	Generalsanierung Hauptspielfeld SV Sieghartskirchen – Fußball	€ 2.180,00
Gemeinde Spillern	Neubau Trainingsplatz mit LED-Flutlichtanlage SV Spillern – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Stockerau	Generalsanierung Sporthallenboden Sporthalle Alte Au – Multisportiv	€ 30.000,00
Gemeinde Tulbing	Generalsanierung Hauptspielfeld SK Tulbing – Fußball	€ 3.760,00
Gemeinde Tulln an der Donau	Erweiterung Radbewegungspark – Multisportiv	€ 6.250,00
Gemeinde Tulln an der Donau	Neubau Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Waldhausen	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung UTC Brand – Tennis	€ 2.270,00
Gemeinde Wallsee-Sindelburg	Errichtung Vereinsgebäude SCU Wallsee – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Weinburg	Sanierung des Outdoor-Kletterturm – Wettklettern	€ 5.050,00
Gemeinde Weinburg	Erweiterung Outdoor-Kletterturm – Wettklettern	€ 2.750,00
Gemeinde Weitersfeld	Errichtung Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Weitersfeld	Errichtung Asphaltstockbahn – Eisstocksport	€ 2.000,00
Gemeinde Wilhelmsburg	Errichtung Umzäunung TC Wilhelmsburg – Tennis	€ 2.980,00
Gemeinde Wilhelmsburg	Errichtung Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 3.000,00
Gemeinde Wilhelmsburg	Errichtung Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Wilhelmsburg	Errichtung Umzäunung ASK Wilhelmsburg – Fußball	€ 3.520,00
Gemeinde Wolfsbach	Ausbau Vereinshaus mit Tribüne SU Wolfsbach – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl	Neubau automatische Beregnung Haupt- und Trainings-spielfeld ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl – Fußball	€ 13.800,00
Gemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl	Neubau Kabinen ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl – Fußball	€ 18.930,00
Gemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl	Neubau Flutlichtanlage Hauptspielfeld ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Zillingdorf	Neubau Padeltenniscourt – Tennis	€ 5.200,00
Gemeinde Zwettl-Niederösterreich	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld SC Zwettl – Fußball	€ 2.000,00
Stadtgemeinde St. Pölten	Errichtung Traglufthalle Sommerbad St. Pölten – Schwimmen	€ 123.000,00
Stadtgemeinde St. Pölten	Therm. Sanierung Sommerbad St. Pölten – Schwimmen	€ 107.000,00
Stadtgemeinde St. Pölten	Um- u. Ausbau der Stadtsportanlage St. Pölten – Fußball	€ 200.000,00
Stadtgemeinde Wiener Neustadt	Erweiterung Kabinentrakt Stadion SC Wiener Neustadt – Fußball	€ 74.020,00
Stadtgemeinde Wiener Neustadt	Erweiterung Nachwuchskabinen SC Wiener Neustadt – Fußball	€ 14.780,00

Sportinfrastruktur – Sportgeräte

Diese Förderung unterstützt die Anschaffung von kostenaufwendigen, wettkampfgerechten Sportgeräten, die für den geregelten Trainings- und Wettkampfbetrieb einer Sportart unbedingt notwendig sind und von einem breiten Personenkreis in dieser Sportart langfristig genutzt werden können. Fördernehmer können niederösterreichische Verbände, Vereine und Gemeinden sein.

Im Jahr 2022 wurden Förderungen für die Anschaffung von folgenden Sportgeräten bewilligt:

Tab. 11: Sportgeräte 2022			
Airtrack	1	Schießvorrichtungen	2
Ballwurfmaschine	1	Stufenbarren	2
Gewehre	2	Tischtennistische	5
Kanuboot	1	Voltigiergerät	1
Kippstangen	335	Turnmatten	3
Ruderboote	5	Zeitmessanlage	1

Tab. 12: Förderung Sportinfrastruktur – Sportgeräte 2022		
Atus Traismauer Sektion Tischtennis	Ankauf Tischtennistisch – Tischtennis	€ 500,00
Atus Korneuburg	Ankauf Wettkampfmatten – Turnen	€ 1.000,00
Bogensportclub Arcus	Ankauf Zielscheiben und Dämpfer – Bogensport	€ 2.540,00
Freizeitsportverein Sparkasse Ybbs	Ankauf Wasserskiboot – Wasserski	€ 5.000,00
Gemeinde Gänserndorf	Ankauf Kunstturngeräte TV Gymnastics – Turnen	€ 7.600,00
Landeskiverband Niederösterreich	Ankauf Kippstangen und Kippstangenersatzteile – Skilauf	€ 1.670,00
Landeskiverband Niederösterreich	Ankauf Kippstangen – Skilauf	€ 1.940,00
Landeskiverband Niederösterreich	Ankauf Kippstangen – Skilauf	€ 4.560,00
Landeskiverband Niederösterreich	Ankauf Biathlongewehr – Skilauf	€ 1.080,00
Leistungszentrum Wiener Neustadt Rhythmische Gymnastik	Ankauf Wettkampfteppich Sportakrobatik – Turnen	€ 1.000,00
Männerturnverein Klosterneuburg 1885	Ankauf Stufenbarren – Turnen	€ 820,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Ankauf Kleinfeldtore 6 Vereine – Fußball	€ 1.800,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Erneuerung Beleuchtung auf LED Sportschule Lindabrunn – Fußball	€ 2.960,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Ankauf Kleinfeldtore 22 Vereine – Fußball	€ 7.200,00
Niederösterreichischer Pferdesportverband NOEPS	Ankauf Voltigiergerät – Pferdesport	€ 8.540,00
Niederösterreichischer Fachverband für Turnen	Ankauf Airtrack – Turnen	€ 1.410,00

Österreichische Turn- und Sportunion Pfaffstätten	Ankauf Schwebebalken – Turnen	€ 330,00
Paddelsportklub Tulln	Ankauf 1 Kajak – Kanu	€ 1.050,00
Schiclub Göstling-Hochkar	Ankauf Zeitnehmung – Skilauf	€ 1.020,00
Schützenverein Theresienthal	Ankauf Luftdruckgewehr – Schießen	€ 530,00
Sportunion Baden	Ankauf Airtrack, Sprungkasten und Leichtturnmatte – Turnen	€ 1.140,00
Sportunion St. Andrä-Wördern Sektion Turnen	Ankauf Turnmatten – Turnen	€ 2.220,00
Sportunion Wallsee Sektion Rudern/Paddeln	Ankauf Ruderboote – Rudern	€ 3.200,00
Tischtennisverein Enzersfeld-Königsbrunn	Ankauf 3 Tischtennistische – Tischtennis	€ 480,00
UNION Ruderverein Pöchlarn	Ankauf Ruderboot – Rudern	€ 3.300,00
Union Tischtennisverein Raika Scheibbs	Ankauf 4 Tischtennistische – Tischtennis	€ 560,00

Sportveranstaltungen

Internationale, überregionale und hochwertige Sportveranstaltungen geben dem Sportstandort Niederösterreich ein besonderes Profil. Dadurch erhalten die heimischen Sportlerinnen und Sportler eine werbewirksame Bühne und das Sportland Niederösterreich wird ins Schaufenster des Sports gestellt. Die wirtschaftlichen und touristischen Effekte in Bezug auf Umsatz, Wertschöpfung und Beschäftigung spielen eine große Rolle.

Deshalb sollen professionelle Rahmenbedingungen für Sportaktivitäten bzw. Wettkämpfe im Breiten- und Spitzensport ermöglicht werden und Sportlerinnen und Sportlern soll die Gelegenheit für gesundheitswirksame Sportaktivitäten sowie für Leistungsvergleich und sportlichen Wettkampf geboten werden. Dadurch sollen auch die persönlichkeitsbildenden, gesellschaftswirksamen und regional-wirtschaftlichen Effekte von Sportveranstaltungen genutzt werden. Deshalb wird eine effektive und effiziente Umsetzung von überregionalen, nationalen und internationalen Sportveranstaltungen im Breiten- und im Spitzensport in Niederösterreich unterstützt.

Sport hat einen bedeutenden Stellenwert im Leben der Menschen und in der Gesellschaft. Umso wichtiger ist auch in diesem Bereich die Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen für mehr Umwelt- und Klimaschutz. **„Sauberhafte FESTE“ Standards** spielen bei Sportaktivitäten bzw. Wettkämpfen im Breiten- und im Spitzensport eine wichtige Rolle. Mit der Möglichkeit der Durchführung als „Green Event – Sauberhafte Feste“ werden Organisatorinnen und Organisatoren von Sportveranstaltungen bei einer nachhaltigen Planung und Umsetzung ihrer Veranstaltung unterstützt. Green Events reduzieren die Umweltbelastung, schonen Ressourcen und unterstützen die regionale Wirtschaft. Die Ausrichtung nach Green Event Standards steigert die Qualität jeder Veranstaltung.

Zudem werden eine Onlinebewerbung über den NÖ Veranstaltungskalender Bewegung und Sport, ein Vermarktungstool für Veranstalterinnen und Veranstalter sowie eine Informationsplattform für die interessierte Öffentlichkeit ermöglicht.

Im Jahr 2022 wurden Sportveranstaltungen von folgenden Sportvereinen und Sportverbänden gefördert. Mehrere Sportveranstaltungen waren wegen Covid-19 von einer Absage betroffen.

Tab. 13: Förderung von Sportveranstaltungen 2022

Aqua Sportiv Verein	Backwaterman Waldviertel SwimRun 27.–28.05.2022 in Peygarten-Ottenstein – Schwimmen	€ 6.500,00
Aqua Sportiv Verein	Backwaterman Waldviertel Open Water 01.–03.07.2022 in den 3 Kampstauseen – Schwimmen	€ 3.600,00
Arbeitersportverein Vösendorf	Champions Trophy U8, U9, U10, U11, U12 und Girls U13 17.–19.06.2022 und 24.–26.06.2022 in Vösendorf + 8 NÖ Orten – Fußball	€ 25.000,00
Arbeitersportverein Vösendorf	Champions Trophy U8, U9, U10, U11, U12 und Girls U13 17.–19.06.2022 und 24.–26.06.2022 in Vösendorf + 8 NÖ Orten – Fußball	€ 30.000,00
Arbeitersportverein Vösendorf	Austrian Trophy U8, U9, U10, U11, U12 und Girls U13 20./21.08.2022 und 27./28.08.2022 in Vösendorf, Brunn/Gebirge und Trumau – Fußball	€ 8.000,00
ARBÖ Radclub Steiner Shopping Purgstall	Jubiläumssportveranstaltung 50. Internat. Erlauftaler Radsporttage mit GP Sportland Niederösterreich 15./16.07.2022 in Wieselburg – Radsport	€ 9.500,00
ARBÖ-Ortsklub Sparkasse Pernitz – KSO Ortman	ÖM und ÖSTAT CX Quer durch's Stadion 08./09.01.2022 in Neusiedl-Waidmannsfeld – Radsport	€ 3.000,00
ASVÖ JU&AK Turnier Events	Österr. Jugend (U16) Hallen-Tennis-Meisterschaften 10.–15.03.2022 in Hagenbrunn – Tennis	€ 3.500,00
ASVÖ JU&AK Turnier Events	Internat. 25.000 \$ Herren und 15.000 \$ Damen ITF Future Tennis-Turnier 25.–31.07.2022 in Kottingbrunn – Tennis	€ 12.500,00
ASVÖ JU&AK Turnier Events	Internat. 25.000 \$ Herren und 15.000 \$ Damen ITF Future Tennis-Turnier 01.–07.08.2022 in Kottingbrunn – Tennis	€ 13.000,00
Badminton Mödling	Internationales Jugend-Badmintonturnier Austrian U17 08.–10.10.2021 im BSFZ Südstadt – Badminton	€ 1.397,00
Betriebssportvereinigung Voith-St. Pölten – Schiclub	Internationale FIS Graskirennen (Super-G, RTL, Slalom) 25./26.06.2022 in Schwarzenbach/St. Veit an der Gölsen – Schilaulf	€ 2.000,00
bike the bugles Mountainbike Club Krumbach	Bike the Bugles Mountainbike Marathon und Junior Race 27./28.08.2022 in Krumbach – Radsport	€ 3.300,00
Die 12 Stunden von Bärnkopf	Die 12 Stunden von Bärnkopf am 22.01.2022 – Skilaulf	€ 3.500,00
Eisschützenverein UNION Ladler Wang	Internationaler VITAHOME Solo Stocksport Cup 2022 mit Finale 15./16.10.2022 in Wang – Eisstocksport	€ 3.000,00
Fortuna ST Automobile Wiener Neustadt	Futsal UEFA Champions League Preliminary Round 22.–28.08.2022 in Wiener Neustadt – Fußball	€ 20.000,00
Freizeit- und Sportverein Zauberberg	IXS Downhill Cup mit österr. Meisterschaften Downhill 03.–05.06.2022 im Bikepark Semmering – Radsport	€ 1.800,00
Freizeit- und Sportverein Zauberberg	Auner Austrian Gravity Series am 06.08.2022 im Bikepark Semmering – Radsport	€ 1.700,00
Frühlingslauf-Verein	35. Payerbacher Frühlingslauf am 02.04.2022 in Payerbach – Leichtathletik	€ 700,00
Heeressportverein Marathon Wiener Neustadt	Wiener Neustädter Akademieparklauf am 29.05.2022 – Leichtathletik	€ 1.500,00
Heeressportverein Zwölfaxing	Internat. Formations Tanzsportturnier Donaupokal mit internat. Turnier für Einzelpaare 26.–29.11.2021, verschoben auf 06/07.03.2022 in Purkersdorf – Tanzsport	€ 2.000,00
Heeressportverein Zwölfaxing	Europameisterschaft Formation Latein 27.–29.05.2022 in Schwechat – Tanzsport	€ 7.500,00

Heeressportverein Zwölfaxing	Europameisterschaft Formation Latein 27.–29.05.2022 in Schwechat – Tanzsport	€ 7.500,00
LandesradSPORTverband Niederösterreich	Einzelzeitfahren am 09.04.2022 in Stephanshart – Radsport	€ 2.000,00
Landesverband Niederösterreich für American Football	Finale Austrian Bowl 2022 & Spiel um Platz 3 am 30.07.2022 in der NV Arena St. Pölten – American Football	€ 20.000,00
Laufclub Running Puchberg	25. Raiffeisen Schneeberglauf mit 10. Schneeberg Trail und Kids Challenge am 25.06.2022 in Puchberg am Schneeberg – Leichtathletik	€ 2.000,00
Mo(re)sports – Mostviertler Sport & Bewegungsverein	City Trail Run am 26.10.2021 in Amstetten – Leichtathletik	€ 671,00
Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Herzogenburg	ÖM Boulder U12 und Austria Cup Boulder U14 26./27.03.2022 in Herzogenburg – Wettklettern	€ 2.000,00
Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Herzogenburg	ÖM Lead U12, U14, U16 und ÖM Speed U12 und U14 11./12.06.2022 im Kletterzentrum Weinburg – Wettklettern	€ 2.000,00
Niederösterreichischer Basketballverband	FIBA EURO BASKET 2023 Qualifikation der Damen und Herren am 14. und 25.11.2021 in Schwechat – Basketball	€ 14.000,00
Niederösterreichischer Tennisverband	42. Springbowl 08.–14.05.2022 in St. Pölten – Tennis	€ 12.000,00
Österreichische Turn- und Sportunion Ollersbach	Neulengbach Tennis Trophy 04.–09.07.2022 in Ollersbach – Tennis	€ 504,79
Österreichischer Gehörlosen-Sportverband	Beachvolleyball EM der Gehörlosen und U19 EM der Gehörlosen 16.–21.08.2022 in Baden – Versehrtensport, Volleyball	€ 15.000,00
Österreichischer Gehörlosen-Sportverband	Beachvolleyball EM der Gehörlosen und U19 EM der Gehörlosen 16.–21.08.2022 in Baden – Versehrtensport, Volleyball	€ 10.500,00
Österreichischer Touristenklub, Sektion Wiener Neustadt	Austria Climbing Cup im Bouldern 26./27.02.2022 in Wiener Neustadt – Klettern	€ 3.997,57
Race Around Niederösterreich Radsport	Race Around Niederösterreich (mit ÖM für 2er Teams) 27./28.05.2022 in Weitra und ganz NÖ – Radsport	€ 4.500,00
Radclub Stadt Haag/ Niederösterreich	Einzelzeitfahren am 15.05.2022 in Stadt Haag – Radsport	€ 2.200,00
RATS Amstetten Sportunion	13. Sparkassen Mostiman Triathlon mit ÖM Supersprint am 23.07.2022 in Wallsee/Donau – Triathlon	€ 4.000,00
Sport Vision	Laufevent 2. Virtual Vision Run 02.–05.09.2021 im SPORTZENTRUM Niederösterreich in St. Pölten – Leichtathletik	€ 8.500,00
Sportunion Formationstanzsportclub Perchtoldsdorf	Österreichische Staatsmeisterschaften Latein am 26.03.2022 in Perchtoldsdorf – Tanzsport	€ 3.000,00
Sportunion Mountainbike Team Bucklige Welt	Kirchschlager Schlossberg XC & MTB Marathon light am 25.06.2022 in Kirchschlag – Radsport	€ 1.095,58
Sportunion Tulln	Tullner Rosenarcadelauf am 29.06.2022 in Tulln – Leichtathletik	€ 2.000,00
Sportunion Waidhofen/Ybbs	Volleyball Bundesjugendbewerb 09.–12.04.2022 in Waidhofen/Ybbs – Volleyball	€ 3.300,00
Sportunion Wallsee – Sparkasse TriaTeam Wallsee	Sparkasse Altarmlauf am 01.05.2022 in Wallsee – Leichtathletik	€ 800,00
Sportverein Maissau	Maissauer Sporttag mit ÖSTAT 2/4 Duathlon Classic und ÖM 2/4 Duathlon Sprint am 01.05.2022 in Maissau – Triathlon	€ 2.000,00
Sportverein Union Langau	17. Interregionaler Triathlon am 18.06.2022 in Langau – Triathlon	€ 800,00

Sport-Vereinigung Schwechat-Leichtathletik	50. Internat. Franz-Schuster-Memorial am 05.06.2022 in Schwechat – Leichtathletik	€ 4.000,00
SV Jauerling	Internat. Fußball Jugendturnier Jauerling Cup am 13./14. und 20./21.08.2022 in Maria Laach am Jauerling – Fußball	€ 3.000,00
TanzSportklub Forum Wolkersdorf	Austrian Pyramid Cup 24./25.09.2022 in Eventpyramide Vösendorf – Tanzsport	€ 8.000,00
Tri Team Chaos Niederösterreich Triathlonverein	Waldviertler Eisenmann Triathlon 12./13.06.2021 in Litschau – Triathlon	€ 4.894,68
Tri Team Chaos Niederösterreich Triathlonverein	Waldviertler Eisenmann Triathlon am 12.06.2022 in Litschau – Triathlon	€ 5.000,00
Triathlon Verein St. Pölten	Volksbank Ausee Triathlon am 15.08.2022 in Blindenmarkt – Triathlon	€ 2.200,00
Triathlon Verein St. Pölten	Fittest City Sprint Triathlon 2022 und Österr. Para Staatsmeisterschaft mit Nationalen Para Meisterschaften Deutschland und Schweiz am 11.09.2022 in St. Pölten – Triathlon, Versehrtensport	€ 4.500,00
Union „Dein Sport“ Oberbergern	NÖ Laufcup 2020 (NÖ Landhauslauf am 01.10.2020 in St. Pölten, City Run am 02.11.2020 in Krems, Adventlauf am 13.12.2020 in Grafenegg) – Leichtathletik	€ 5.500,00
Union „Dein Sport“ Oberbergern	Frauenlauf Grafenegg am 13.06.2021 im Schlosspark Grafenegg – Leichtathletik	€ 6.000,00
Union Horn Sektion Tischtennis	Generali Austria TOP 12 am 13.12.2021 in Horn – Tischtennis	€ 2.500,00
Union Leichtathletikverein Krems	NÖ Laufolympiaden 2022 in Amstetten (19./20.05.2022) und Krems (20./21.06.2022) – Leichtathletik	€ 7.500,00
Union Radklub Sparkasse Langenlois	30. Internat. KTM Kamptal MTB-Trophy 26./27.03.2022 in Zöbing – Radsport	€ 6.000,00
Union Radklub Sparkasse Langenlois	6. Schönberg 1/8MAN Triathlon am 11.09.2022 in Schönberg/Kamp – Triathlon	€ 2.500,00
Union St. Pölten Leichtathletik	14. Liese Prokop Memorial am 26.05.2022 im SPORT-ZENTRUM Niederösterreich in St. Pölten – Leichtathletik	€ 10.000,00
Union St. Pölten Leichtathletik	14. Liese Prokop Memorial am 26.05.2022 im SPORT-ZENTRUM Niederösterreich in St. Pölten – Leichtathletik	€ 10.000,00
Union St. Pölten Leichtathletik	Leichtathletik Staatsmeisterschaften 24.–26.06.2022 im SPORTZENTRUM Niederösterreich in St. Pölten – Leichtathletik	€ 4.000,00
Union St. Pölten Leichtathletik	10. NV Citylauf am 15.10.2022 in St. Pölten – Leichtathletik	€ 2.000,00
Union STP cycling club	SPORTLAND Niederösterreich womens kids tour 2022 16.–19.06.2022 – Radsport	€ 40.000,00
Wassersportclub Marbach an der Donau	Staatsmeisterschaftslauf Wakeboard am Boot 08./09.07.2022 in Marbach an der Donau – Wasserski	€ 1.500,00
Werkssportverein Traisen SKI	Internat. FIS Nachwuchs Grasskirennen mit österr. Meisterschaften für Schüler 24.–26.06.2022 in Schwarzenbach/St. Veit an der Gölsen – Skilaut	€ 1.000,00

NÖ Landes-Sportversicherung

Eine besondere Serviceleistung für die niederösterreichischen Sportvereine und ihre Mitglieder ist das Angebot der NÖ Landes-Sportversicherung, die als Kollektivversicherung seit 1988 besteht und bisher in ihrem Leistungsspektrum ständig erweitert wurde, zum Beispiel ab 2012 um die Vermögensschadenhaftpflicht für Funktionärinnen und Funktionäre (Organwalter) sowie Rechnungsprüferinnen und -prüfer, die Verdoppelung der Versicherungssumme für Personen und Sachschäden auf zwei Millionen Euro sowie den weltweiten Haftpflichtversicherungsschutz (ausgenommen USA, Kanada und Australien).

Ab 01.01.2015 wurde die NÖ Landes-Sportversicherung wiederum im Bereich der Unfallversicherung durch prämiensfreie Zusatzleistungen komplettiert. Die neuen Versicherungsleistungen beinhalten eine Pauschalleistung von 500 Euro bei Knochenbruch und eine Leistung von bis zu 900 Euro bei Spitalsaufenthalt.

Mit Stichtag 31.12.2022 zählt die NÖ Landes-Sportkollektivversicherung 40 Verbände mit 143.271 Versicherten. Im Versicherungsjahr 2022 wurden bislang 363 Schäden gemeldet, was eine Erhöhung um 121 Schadensfälle im Vergleich zu 2021 ergibt. Die vorläufige Schadensquote hat sich von 96 % auf 98 % erhöht (Schadensquote: die mit hoher Wahrscheinlichkeit zu leistenden Schadenszahlungen im Verhältnis zur geleisteten Versicherungsprämie). Die jährliche Versicherungsprämie pro Sportlerin und Sportler beträgt bei umfassendem Versicherungsschutz nur 2,46 Euro. Knapp die Hälfte davon trägt das Land Niederösterreich, während die Sportverbände den verbleibenden Prämienanteil entsprechend der Zahl ihrer versicherten Mitglieder übernehmen. Der Versicherungsaufwand im Jahr 2022 betrug 352.446,66 Euro.

Tab. 14: Niederösterreichische Landes-Sportversicherung 2022

Sportdachverbände	Versicherte Mitglieder	Prämienanteil Verband	Prämienanteil gefördert
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	3.701	€ 4.589,24	€ 4.515,22
SPORTUNION Niederösterreich	46.000	€ 57.040,00	€ 56.120,00
Sportfachverbände	Versicherte Mitglieder	Prämienanteil Verband	Prämienanteil gefördert
Landesverband Niederösterreich für American Football	769	€ 953,56	€ 938,18
Niederösterreichischer Badminton Verband	599	€ 742,76	€ 730,78
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	303	€ 375,72	€ 369,66
Niederösterreichischer Baseball- & Softballverband	523	€ 648,52	€ 638,06
Niederösterreichischer Basketballverband	1.357	€ 1.682,68	€ 1.655,54
Niederösterreichischer Billard Sportverband	280	€ 347,20	€ 341,60
Niederösterreichischer Bogensportverband	310	€ 384,40	€ 378,20
Niederösterreichischer Boxverband	270	€ 334,80	€ 329,40
Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands	757	€ 938,68	€ 923,54
Niederösterreichischer Eisschnelllaufverband	56	€ 69,44	€ 68,32
Niederösterreichischer Eisstocksportverband	952	€ 1.180,48	€ 1.161,44
Niederösterreichischer Faustballverband	270	€ 334,80	€ 329,40
Niederösterreichischer Landesfechtverband	196	€ 243,04	€ 239,12
Österreichischer Aero-Club Landesverband Niederösterreich	3.711	€ 4.601,64	€ 4.527,42
Niederösterreichischer Fußball-Verband	38.750	€ 48.050,00	€ 47.275,00
Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich	249	€ 308,76	€ 303,78
Niederösterreichischer Handballverband	1.341	€ 1.662,84	€ 1.636,02
Niederösterreichischer Hockeyverband	265	€ 328,60	€ 323,30

Jiu-Jitsu Landesverband Niederösterreich	440	€ 545,60	€ 536,80
Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste	1.400	€ 1.736,00	€ 1.708,00
Niederösterreichischer Leichtathletikverband	460	€ 570,40	€ 561,20
Niederösterreichischer Fachverband Moderner Fünfkampf	136	€ 168,64	€ 165,92
Niederösterreichischer Orientierungslaufverband	232	€ 287,68	€ 283,04
Niederösterreichischer Pferdesportverband	11.130	€ 13.801,20	€ 13.578,60
Landesradsportverband Niederösterreich	331	€ 410,44	€ 403,82
Niederösterreichischer Rodelverband	180	€ 223,20	€ 219,60
Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen	565	€ 700,60	€ 689,30
Niederösterreichischer Segelverband	141	€ 174,84	€ 172,02
Landesverband Niederösterreich im Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverband	1.438	€ 1.783,12	€ 1.754,36
Niederösterreichischer Taekwondo Verband	500	€ 620,00	€ 610,00
Niederösterreichischer Tanzsport-Verband	286	€ 354,64	€ 348,92
Niederösterreichischer Tennisverband	22.121	€ 27.430,04	€ 26.987,62
Niederösterreichischer Tischtennisverband	70	€ 86,80	€ 85,40
Niederösterreichischer Fachverband für Turnen	850	€ 1.054,00	€ 1.037,00
Niederösterreichischer Volleyballverband	769	€ 953,56	€ 938,18
Schützen Union Niederösterreich	663	€ 822,12	€ 808,86
Außerordentliche Sportverbände	Versicherte Mitglieder	Prämienanteil Verband	Prämienanteil gefördert
Niederösterreichischer Versehrtensportverband	400	€ 496,00	€ 488,00
Österreichische Wasserrettung – Landesverband Niederösterreich	500	€ 620,00	€ 610,00

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportservice

Finanzierungsbeiträge sind eine wichtige Hilfestellung bei der Realisierung von Sportprojekten. Für die Unterstützung von Gemeinden und Vereinen sieht das NÖ Sportgesetz als **Serviceleistung aber auch Beratung und Koordination vor (§ 4 Abs. 1 NÖ Sportgesetz)**. Dies umfasst insbesondere die Hilfestellung bei der Organisation von Sportveranstaltungen mit überregionaler oder internationaler Bedeutung, die Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der Sportmedizin und der Sportwissenschaften und die Unterstützung bei der Aus- und Fortbildung von Trainerinnen und Trainern sowie Funktionärinnen und Funktionären im Zusammenwirken mit den niederösterreichischen Sportdach- und Sportfachverbänden.

Die **Beratung im Sportstättenbau mit Hauptaugenmerk auf eine umweltgerechte Ausführung** ist eine zunehmend in Anspruch genommene Serviceleistung des Landes. Auch der Sicherheit von Aktiven und Publikum gilt dabei große Aufmerksamkeit, ebenso der Wahl des optimalen Standortes von Gebäuden und Sportplätzen und einer angepassten Dimensionierung. Dadurch können in vielen Fällen Fehlplanungen und Fehlinvestitionen vermieden werden und der Nutzen der ein-

gesetzten Sportförderungsmittel kann gesteigert werden. In besonders komplexen Projekten wird das Österreichische Institut für Schul- und Sportstättenbau ÖISS mit seinen Sachverständigen zur Beratung beigezogen.

Nach zweijähriger coronabedingter Pause konnte durch die Sportabteilung des Landes Niederösterreich 2022 wieder in Zusammenarbeit mit dem österreichischen Institut für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS) in der Sportschule in Lindabrunn ein **kostenloses Rasenpflegeseminar** angeboten werden. Ebenso ein **Fachseminar „Tennisplatzpflege“**, welches gemeinsam mit dem ÖISS und dem NÖ Tennisverband wichtige Inputs rund um den Bereich der Wartung und Instandhaltung von Tennisanlagen parat hatte und in Melk abgehalten werden konnte.

Sportrecht: Sport ist gemäß Art. 15 BVG Landessache. Das NÖ Sportgesetz ist daher ein Landesgesetz und wird von der Sportabteilung legislativ betreut. 2022 kam es zu keiner Änderung des NÖ Sportgesetzes. Zahlreiche Anfragen zum niederösterreichischen Sportrecht samt Nebengesetzen wurden erledigt; Stellungnahmen zu anderen Landesgesetzen, Bundesgesetzen sowie EU-Normen mit Sportbezug wurden abgegeben.

Landessportreferentenkonferenz 2022: Am 17. und 18. November 2022 fand in Oberpullendorf unter dem Vorsitz des Bundeslandes Burgenland, Sportlandesrat Mag. Heinrich Dorner, die Konferenz der Landessportreferentinnen und -referenten statt. Folgende Themen wurden behandelt:

- Anerkennung der Special Olympics als Sportorganisation
- „Jedes Kind soll schwimmen lernen“
- Pilotprojekt „Tägliche Bewegungseinheit“
- Auswirkung der Teuerung im Sport
- Trainerförderung für Fachverbände
- EU-Beihilfenrecht
- Fußballakademien
- Kriterien zur Definition eines Bundesleistungszentrums oder Bundesstützpunktes mit gesamtösterreichischer Bedeutung
- Abstimmung der Kriterien Frauenligaförderung des Bundes und bestehende Fördertöpfe der Länder zur Vermeidung von Doppelförderungen
- Sportanlagendatenbank/Digitaler Sportstättenplan/Bundesrelevante Sport-Infrastruktur
- Aufnahme von Länderberichten in den Sportbericht 2022
- Austausch zur Vereinheitlichung der Nachhaltigkeitsanforderungen bei der Förderung von Sportveranstaltungen
- Mountainbike-Strategie bzw. Mountainbike-Koordination
- Vorstellung der Neuerungen im Bereich ERASMUS+ Sport für das Jahr 2023
- Bekanntgabe strategischer Planungen zu Sportgroßprojekten 2023–2026/28
- Gender- und Frauensport-Förderprogramme
- LEAA – Tool für Talente-Sichtung
- Innovation bei Förderprogrammen/Bundessportförderung
- Öffnung der Sportstätten, insbesondere Schulsportanlagen des Bundes



Fotos: links SPORTLAND Niederösterreich, rechts Arman Kalteis

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportbeteiligungen

Zum Sportservice im weiteren Sinn zählen auch die von der Abteilung Sport vorgenommenen Beteiligungsverwaltungen in Bezug auf verschiedene Sportorganisationen. Die Beteiligungen bzw. vertraglichen Verpflichtungen werden von der Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung im Sinne der Sportstrategie Niederösterreich 2025 betreut und weiterentwickelt.

SPORTZENTRUM Niederösterreich

(<https://www.sportzentrum-noe.at/>, § 4 [2] NÖ Sportgesetz, LGBl. 5710-9)

vgl. in diesem Sportbericht unter dem bezughabenden Kapitel

SPORTLAND Niederösterreich – Programm

(<https://www.sportlandnoe.at/>, Programm Spitzensportsponsoring und Programm Breitensport)

vgl. in diesem Sportbericht unter dem bezughabenden Kapitel

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten

(SLZ, <https://www.sportleistungszentrum.at/>)

vgl. in diesem Sportbericht unter dem bezughabenden Kapitel

Trainingszentrum für Jugendskillauf Waidhofen/Ybbs

(TZW, <https://www.hakwaidhofen-ybbs.ac.at/startseite>)

Das TZW Waidhofen/Ybbs bietet jungen und talentierten Skirennsportlerinnen und -sportlern (Mädchen und Burschen) im Alter von 14 bis 20 Jahren die Möglichkeit einer fundierten Schulausbildung an der Handelsakademie und Handelsschule Waidhofen an der Ybbs (Reife- und Diplomprüfung im Externistenprüfungsweg oder Berufsreifeprüfung). Die sportliche Ausbildung setzt sich das Ziel, die Sportlerinnen und Sportler zu Höchstleistungen heranzuführen.

NÖ Skilehrerverband

(<http://www.noeslv.at/>, § 22 ff NÖ Sportgesetz, LGBl. 57109)

Der Niederösterreichische Skilehrerverband, NOESLV, stellt eine spezielle Form der Beteiligung dar und ist die Interessensvertretung und Servicestelle der Skischulen und Skilehrerinnen und -lehrer in Niederösterreich. Bewilligungsinhaberinnen und -inhaber sowie Skilehrerinnen und Skilehrer einer Skischule in Niederösterreich bilden den NÖ Skilehrerverband.

Aufgaben und Ziele des Verbandes:

- Förderung des Skischulwesens und Festlegung einer einheitlichen Skischulorganisation
- Weiterentwicklung der Skimethodik, -technik und -sicherheit
- Ausbildung und Fortbildung für Lehrende von Skisport, Snowboard und sonstigen Schneesportarten nach den neuesten sportspezifischen Erkenntnissen
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Wintersportorganisationen

Der NÖ Skilehrerverband ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und steht unter der Aufsicht der NÖ Landesregierung. Eine Vertreterin oder ein Vertreter der zuständigen Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung ist zu allen Sitzungen der Vollversammlung des NÖ Skilehrerverbandes einzuladen.

Sie oder er ist berechtigt, an den Sitzungen mit beratender Stimme teilzunehmen. Im Jahr 2022 wurde eine Jahreshauptversammlung inklusive Neuwahl durchgeführt und mehr als 600 Personen nahmen an 12 Ausbildungskursen teil.

Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau, ÖISS

Diese Stiftung (<https://www.oeiss.org/oeiss/de/home/>) wurde 1964 auf Empfehlung der UNESCO gegründet und ist als Fachinstitut in Planungsfragen des Schul- und Sportstättenbaus tätig. Als Stiftung des Bundes und aller Bundesländer hat das ÖISS die Funktion einer national und europaweit verbindenden und vernetzenden Plattform. Niederösterreich ist wie der Bund und alle anderen Bundesländer Mitglied dieser Stiftung. Der jährliche finanzielle Beitrag des Landes Niederösterreich zum Sachaufwand des ÖISS betrug im Jahr 2022 17.552,53 Euro. Die Schlüsselaufgaben der Stiftung umfassen die Sammlung, den Austausch und die Auswertung von Informationen, Erfahrungen und Erkenntnissen sowie Analyse und Bearbeitung von einschlägigen Themen im In- und Ausland.

Zum Leistungsspektrum zählen:

- Aufbau und Fortführung einschlägiger Gremien
- Recherchen, Studien und Forschungen
- Teilnahme an Fachveranstaltungen
- Erarbeitung und Herausgabe allgemeingültiger Grundlagen (Richtlinien, Empfehlungen) für Planung, Bau und Betrieb
- Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von einschlägigen Normen
- Führung einer Fachbibliothek
- Erarbeitung und Herausgabe eines Fachjournals
- Präsenz in den sozialen Medien
- Organisation von Informationsveranstaltungen einschließlich Exkursionen, Schulungen und Seminare sowie Lehre und Vortragstätigkeit
- Das ÖISS erfüllt auch Aufgaben auf Projektebene: Beratungen, Begutachtungen sowie vertiefende Projektbetreuungen, z. B. begleitende Kontrolle bei der Kunstrasenpflege, Partizipationsprojekte im Schulbau, Jurytätigkeiten, EU-Projekte etc.

Seit dem Jahr 2021 ist Mag. Ilse Stöger, Leiterin der Abteilung Sport beim Amt der NÖ Landesregierung, Vorsitzende-Stellvertreterin im ÖISS-Kuratorium und Mag. Florian Aigner, Bereichsleitung Sportinfrastruktur in der Abteilung Sport beim Amt der NÖ Landesregierung, vertritt im Fachrat des ÖISS die Länderbelange im Sportstättenbau. Im Jahr 2022 fanden zwei Kuratoriumssitzungen im Juni und Oktober statt. Außerdem wurden insgesamt zehn Sitzungen des Fachrates abgehalten.

Erarbeitung und Herausgabe allgemeingültiger Grundlagen/Richtlinien und Empfehlungen:

- ÖISS-Richtlinien für den Bildungsbau – Kapitel 7 „Bauphysik, Raumklima und Energieeffizienz“ und 8 „HKLS – Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitäreanlagen“
- ÖISS-Richtlinie „Anforderung an Naturrasen-Sportflächen im Betrieb“
- ÖISS-Richtlinie „Anforderungen an Sporthallenböden“
- ÖISS-Richtlinie „Stocksport- und Eisstocksportanlagen – Empfehlungen für Planung und Bau“

Darüber hinaus wurden ÖISS-Sportstättenguides neu herausgegeben bzw. überarbeitet für Beachvolleyball sowie ÖISS-Beleuchtungsguides zu Fußball, Padel und Tennis.

Veranstaltungen & Veranstaltungsteilnahmen des ÖISS im Jahr 2022:

- Veranstaltungen Workshop Pädagogik + Infrastruktur
- Schulbaureise 2022 – Tirol und Vorarlberg
- Platzpflegelehrgänge: Rasenpflegelehrgang in NÖ, Lehrgang zur Ausbildung von Tenniswarten
- Sport Austria Jour Fixe
- Webinar „Risky play“
- Kinder gesund bewegen Kongress
- Sport Austria Summit
- Pressekonferenz zur täglichen Bewegungseinheit
- ÖISS Fachtagung „Sportstätte weiterdenken ...“
- Veranstaltungen zum Bildungsbau: Schulbaumesse, Netzwerktreffen PULS – Lernen und Raum entwickeln, „Mission Possible“/Ziviltechniker-Akademie Steiermark
- Treffen der Kooperationsstellenleiterinnen und -leiter
- Bäderforum
- LTC/ÖISS-Veranstaltung „Sportstätte im Scheinwerferlicht 2.0“
- Einrichtungstagung der Bildungsdirektionen
- Ziviltechnikerforum Steiermark „Planung und Bau von Sportanlagen in Bildungseinrichtungen“
- Webinar „Digitalisierung beim Bau von Sportanlagen“
- Landessportreferentenkonferenz
- ÖISS-Kuratorium

Laufende Projekte im Sportstättenbau 2022

Erstellung einer digitalen Sportanlagendatenbank im Auftrag der Landessportreferentenkonferenz. Ein Gesamtüberblick über den Bestand an Sportstätten und Sportanlagen in Österreich gehört zu den Gründungsaufgaben des ÖISS, in Form einer ÖISS-Sportstättenstatistik mit dem Ziel einer Aktualisierung im 3-Jahres-Rhythmus über die Landessportämter und in Kooperation mit dem Bundesrechenzentrum. Ab 2000 gab es wiederholte Aufträge und Anläufe zur Schaffung einer digitalen Datenbank. Ganz generell ist eine Sportanlagendatenbank eine allgemeine Serviceleistung für den Sport und die Sportöffentlichkeit, indem sie Auskünfte über Sportanlagen für spezifische Sportarten mit relevanten Details auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene liefert. Zudem ist sie ein unterstützendes Instrument für die strategische Planung. Aus dem Überblick des Bestandes der Sportanlagen in Österreich und deren sportfunktioneller Eigenschaften können wertvolle Rückschlüsse für künftige Planungen gezogen sowie neue Projekte besser aufeinander abgestimmt und bedarfsgerechter unterstützt werden.

Seitens der ÖISS wurde bereits eine Sportanlagendatenbank konzipiert und programmiert. Diese kann alle Sportstätten und Sportanlagen in Österreich für alle anerkannten Sportarten mit allen wesentlichen Eigenschaften erfassen und darstellen. Die Datenerhebung und -eingabe soll auf Länderebene erfolgen. Gemäß dem Beschluss der Landessportreferentenkonferenz soll eine juristische Abklärung bis Jänner 2023 erfolgen und im 2. Quartal des Jahres 2023 die Festlegung der weiteren Pilotregionen zwischen den Ländern und dem ÖISS, sodass der Projektstart im 3. Quartal 2023 erfolgen soll.

In Niederösterreich hat der Kick-off zur Erhebung von Sportstätten bereits stattgefunden. Als Pilotprojekt wurde zunächst das Industrieviertel gewählt und 2022 mit dem Mostviertel und Weinviertel fortgesetzt; die Erhebungen sollen 2023 abgeschlossen werden.

NADA (Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH)

Das Land Niederösterreich ist wie die anderen Bundesländer Mitglied in der Nationalen Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria, § 5 NÖ Sportgesetz, LGBl. 5710-9, <https://www.nada.at/de>) und unterstützt damit die in Niederösterreich durchgeführten Maßnahmen zur Dopingkontrolle und -prävention. 2022 wurden dafür Gesellschaftsbeiträge in Höhe von 48.269,38 Euro sowie 15.711,21 Euro Förderungen (Projektförderung, erhöhter Kontrollaufwand 2022) zur Verfügung gestellt.

Vision: Die NADA Austria schützt die Rechte aller Sportlerinnen und Sportler auf sauberen und fairen Sport. Sie ist Partnerin und Servicestelle des österreichischen Sports und arbeitet mit allen relevanten Zielgruppen daran, die Werte und die Integrität des Sports zu wahren.

Mission: Aufgabe ist es, Bedingungen zu schaffen, die den österreichischen Sport und insbesondere den Nachwuchssport gesund und glaubwürdig machen. Sportlerinnen und Sportler sowie deren Betreuungspersonen verstehen die NADA als wertschätzende Unterstützerin mit dem gemeinsamen Ziel des sauberen Sports. Als integrierter Teil der österreichischen Sportfamilie inspiriert und fördert die NADA den wahren Sportsgeist. Als vernetzte Nationale Anti-Doping-Organisation (NADO) setzt sie sich für die Verbesserung und Weiterentwicklung der Anti-Doping-Arbeit auch auf internationaler Ebene ein.

Ziele

Die NADA Austria ist eine Serviceeinrichtung für den sauberen österreichischen Sport. Ihr Zweck ist der Schutz der sauberen Sportlerinnen und Sportler durch präventive und repressive Anti-Doping-Arbeit.

Ziel der repressiven Tätigkeit der NADA Austria ist es, eine faire und gerechte Sportausübung zu gewährleisten. Durch Kontrollen und Sanktionen soll die Anwendung verbotener Substanzen und Methoden sowie die Entwicklung einer Dopingmentalität weitgehend unterbunden werden. Durch die Etablierung und Einhaltung internationaler Standards soll der sportliche Vergleich mit Sportlerinnen und Sportlern anderer Länder unter gleichen Voraussetzungen ermöglicht werden.

Ziel der präventiven Tätigkeit der NADA Austria ist es, die Sportlerinnen und Sportler dabei zu unterstützen, dass sie sich selbstbewusst und eigenverantwortlich gegen Doping und Medikamentenmissbrauch entscheiden. (Junge) Sportlerinnen und Sportler, aber auch die Personen aus deren Umfeld, sollen, bereits lange bevor es zu möglichen Versuchungssituationen kommt, eine reflektierte Anti-Doping-Einstellung entwickeln und Doping ganz klar als Betrug und Gesundheitsschädigung verurteilen und ablehnen.

Die Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria) wurde 2008 gegründet und ist eine Serviceeinrichtung, deren oberstes Ziel der Schutz der sauberen Sportlerinnen und Sportler ist. Durch repressive Arbeit der NADA Austria soll eine faire und gerechte Sportausübung garantiert werden und die Anwendung verbotener Substanzen und Methoden kontrolliert und sanktioniert werden sowie die Entwicklung einer Dopingmentalität weitgehend unterbunden werden. Außerdem wird durch präventive Anti-Doping-Arbeit versucht die Sportlerinnen und Sportler zu unterstützen sich eigenverantwortlich gegen Doping und Medikamentenmissbrauch zu entscheiden. Zur erfolgreichen Umsetzung ihrer Ziele hat die NADA Austria seit ihrer Gründung ein Qualitätsmanagement-System implementiert. 2022 wurde die NADA Austria von der Quality Austria erneut nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Damit wurde der hohe Qualitätsstandard der NADA Austria, der unter anderem zur Durchführung von Dienstleistungen (z.B. Dopingkontrollen) für andere Anti-Doping-Organisationen berechtigt, erneut bestätigt.

Die NADA Austria hat gemäß dem ADBG zur Unterstützung ihrer Arbeit mehrere Kommissionen eingerichtet:

- **Ethikkommission:** bei Fragen bezüglich des ethischen Handelns im Sport und Themen der Dopingprävention im Leistungs- und Breitensport mit Schwerpunkt auf den Nachwuchssport
- **Ärztelkommission:** Bearbeitung der medizinischen Ausnahmegenehmigungen
- **Veterinärmedizinische Kommission**
- **Auswahlkommission:** setzt sich aus anonymen Mitgliedern zusammen, aus Bereichen der Medizin, Trainingswissenschaften und Chemie
- **Sportlerkommission:** Diese Kommission unterstützt die NADA Austria bei der besseren Einbindung der Sportlerinnen und Sportler in die Anti-Doping-Arbeit.



Fotos: links SPORTLAND Niederösterreich, Mitte und rechts: SPORTUNION Niederösterreich

Nationale und internationale Kooperationen

Die NADA Austria arbeitet eng mit der WADA (World Anti-Doping Agency), den internationalen Verbänden und Anti-Doping-Gremien sowie den NADOs (National Anti-Doping Organisations) zusammen. Mit der Gründung der „Central European Anti-Doping Organisation“ (CEADO) wurde der Austausch mit den Gründungsmitgliedern Kroatien, Österreich, Polen, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn intensiviert. 2021 haben CEADO und WADA ein Memorandum of Understanding unterzeichnet, dessen Kern die Unterstützung der NADOS der Länder Albanien, Armenien, Kosovo, Nordmazedonien und Moldawien ist. Dies wurde auch 2022 weitergeführt. Im April 2022 wurde zudem beschlossen, die Zusammenarbeit auf die Bereiche Information und Prävention sowie gemeinsame wissenschaftliche Projekte zu erweitern. Bis Ende 2022 sollen in diesen Ländern unabhängige Anti-Doping-Organisationen etabliert werden. Weiters hat die NADA Austria auf Wunsch der griechischen Anti-Doping-Organisation EOKAN (HADA) mit dieser ein Mentoringabkommen abgeschlossen.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurden 2021 zahlreiche internationale Meetings und Konferenzen abgesagt, verschoben oder virtuell durchgeführt. Als Folge der Einschränkungen wurden neue Wege der Kommunikation und Koordination gefunden. So wurden als Ersatz für mehrtägige Sitzungen regelmäßige Videokonferenzen etabliert.

Die nationale Anti-Doping Agentur GmbH organisiert sich in folgenden Geschäftsfeldern und hat im Jahr 2022 folgende Schwerpunkte gesetzt:

Geschäftsfeld „Doping-Kontroll-System (DKS)“

Dopingkontrollprogramm 2022

Nach dem zahlenmäßigen Rekordjahr 2021, bedingt durch die Vorbereitungsphase auf zwei Olympische und Paralympische Spiele, das die Dopingkontrollabteilung zeitweilig an ihre Kapazitätsgrenzen geführt hatte, waren die Zahlen des Testverteilungsplans für das Jahr 2022 wieder auf Normalniveau geplant.

Bedingt durch die vermehrte Testung von Teilnehmenden im Rahmen von zahlreichen nationalen und internationalen Meisterschaften (also IC-Kontrollen) lagen die Kontrollzahlen in diesem Bereich im Rahmen des nationalen Programms der NADA Austria v. a. in den ersten beiden Quartalen des Jahres noch deutlich über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Ebenso deutlich gingen allerdings die Kontrollzahlen bei den Trainingskontrollen (OOC) in diesem Zeitraum zurück. Der Trend der rückläufigen Kontrollzahlen im Vergleich zum Vorjahr setzte sich dann auch bis zum Jahresende fort.

Die Ursache dafür lag auch in (coronabedingten) Ausfällen der Mitglieder des Kontrollteams (v. a. in den ersten beiden Quartalen des Jahres), zunehmend erschwerte dies auch die Verfügbarkeit im Bereich der Ärztinnen und Ärzte für Blutkontrollen.

Nationaler Testpool

Der Testverteilungsplan muss hinsichtlich der Anzahl der Kontrollen und der Qualität der Analysen den Vorgaben der WADA entsprechen. Eine besondere Herausforderung bedeutet dabei die Zusammenstellung des Nationalen Testpools. Neben den Meldungen der Bundes-Sportfachverbände hinsichtlich der Kader für die nächste Saison, welche eine von mehreren Grundlagen für die

Entscheidung zur Aufnahme in den Nationalen Testpool bedeuten, scheiden Sportlerinnen und Sportler auch während oder nach der Saison aus verschiedenen Gründen aus dem Testpool aus, andere werden wiederum während der Saison neu aufgenommen. Somit muss auch der Testverteilungsplan stets entsprechend evaluiert und angepasst werden.

Durchschnittlich befanden sich im Jahr 2022 rund 530 Einzelsportlerinnen und -sportler (ca. 150 im Topsegment und 380 im Basissegment) sowie 2.000 Mannschaftsportlerinnen und -sportler im Nationalen Testpool.

Dopingkontrollpersonal

Mit Ende des 2. Quartals 2022 schied eine langjährige, erfahrene Mitarbeiterin der Dopingkontrollabteilung aus der NADA Austria aus, um sich aufgrund privater Umstände beruflich neu zu orientieren. Obwohl sich eine seit dem 2. Quartal neu aufgenommene Mitarbeiterin schnell eingearbeitet hatte, stellte der Verlust von fast 5 Jahren Erfahrung in diesem ohnehin komplexen Aufgabenbereich die Kontrollabteilung vor eine Herausforderung.

Um die Aufgaben im Kontrollbereich auch zukünftig bestmöglich bewerkstelligen zu können, wurde im 3. Quartal 2022 eine neuerliche „Beschäftigungsoffensive“ gestartet. Dabei wurde bei der Suche und Rekrutierung neuer externer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Dopingkontrollpersonal) schwerpunktmäßig vor allem auf jene Regionen besonderes Augenmerk gelegt, in denen es bereits gegenwärtig zusätzlichen Personalbedarf gibt bzw. in denen sich – schon jetzt absehbar – in naher Zukunft aufgrund eines altersbedingten Ausscheidens ein solcher Personalbedarf ergeben wird.

Erste Personen konnten 2022 rekrutiert werden, allerdings ist die Suche nach zusätzlichem Dopingkontrollpersonal noch nicht abgeschlossen und wird im Jahr 2023 fortgesetzt, um auch zukünftig für die stetig wachsenden Herausforderungen im Dopingkontrollbereich gerüstet zu sein.

Dopingkontrollstatistik 2022

Nationales Programm 2022: Unter dem „Nationalen Programm“ sind jene Kontrolltätigkeiten gemäß § 5 Abs. 1 Zi 2 ADBG 2021 der NADA Austria zusammengefasst, die sich aus Kontrollen „außerhalb von Wettkämpfen“ (engl. „Out-Of-Competition“, kurz „OOC“) und den Wettkampfkontrollen (engl. „In-Competition“, kurz „IC“), im Rahmen von Österreichischen Staatsmeisterschaften, Meisterschaften oder anderen Wettkämpfen, ergeben.

Im Jahr 2022 umfasste das Nationale Programm insgesamt 2.263 gezogene Proben. Davon wurden 1.277 Urin- und 444 Blutproben als OOC-Kontrollen abgenommen sowie 448 Urin- und 94 Blutproben als IC-Kontrollen. Dies bedeutet im Vergleich zum Vorjahr wie schon erörtert einen erwartbaren Rückgang von rund 8%.

Bestellte Kontrollen 2022: Unter „Bestellte Kontrollen“ sind all jene Proben zusammengefasst, die von nationalen und internationalen Organisationen oder Veranstaltern angefordert, bezahlt und von der NADA Austria als Dienstleisterin durchgeführt werden. 2022 übernahm die NADA Austria 568 bestellte Dopingproben von nationalen oder internationalen Veranstaltern sowie Verbänden. Die 362 Urin- und 206 Blutproben bedeuteten ein Minus von rund 30% im Vergleich zum Vorjahr.

Geschäftsfeld Medizin

- **Medikamentenabfrage/ MED APP, <https://www.nada.at/de/medizin>**

Sportlerinnen und Sportler müssen im Falle der Erkrankung oder Verletzung hinsichtlich der Verabreichungsart vorsichtig sein, da von den über 12.000 Präparaten, die im Austria Codex registriert sind, in ca. 2.000 Präparaten verbotene Substanzen enthalten sind oder die Präparate mit verbotenen Methoden verabreicht werden. Die Sportlerinnen und Sportler müssen daher die behandelnde Ärztin/den behandelnden Arzt in Kenntnis setzen, dass sie den Anti-Doping-Bestimmungen unterliegen.

Zur Unterstützung bietet die NADA Austria eine Online-Medikamentenabfrage, die alle Medikamente des Austria Codex auf ihre Zulässigkeit nach der aktuellen Verbotsliste klassifiziert, dieser Service ist auch als „MedApp“ für Android und iOS verfügbar. Für den Fall, dass eine Behandlung mit einer verbotenen Substanz oder mit einer verbotenen Methode medizinisch notwendig ist und es keine geeignete Alternativmethode gibt, muss die Sportlerin oder der Sportler gemeinsam mit dem Arzt oder der Ärztin eine „Medizinische Ausnahmegenehmigung“ (Therapeutic Use Exemption – TUE) einholen. 2022 wurde die NADA Austria „MedApp“ einem weiteren Entwicklungsschritt unterzogen und ausgewählte E-Learning-Angebote der NADA Austria können direkt in der App abgerufen werden. Im Jahr 2022 hatten rund 4.000 Geräte die NADA Austria „MedApp“ installiert.

Geschäftsfeld Recht

Entsprechend dem Welt-Anti-Doping-Code sowie dem „International Standard for Testing and Investigation“ (ISTI) haben Anti-Doping-Organisationen sicherzustellen, dass sie in der Lage sind, Anti-Doping-Informationen aus allen möglichen Quellen zu beschaffen, zu bewerten und zu verarbeiten, um zur Aufdeckung von Doping beizutragen. Die gesammelten Informationen sollen zum einen für die Entwicklung eines wirksamen und zielgerichteten Dopingkontrollplans dienen und zum anderen für die Feststellung von Verstößen gegen Anti-Doping-Regelungen, welche nicht auf Dopingproben basieren, herangezogen werden. Diese Verstöße gegen Anti-Doping-Regelungen basieren auf nicht-analytischen Beweisen, welche die jeweilige Anti-Doping-Organisation zu erbringen hat. In Österreich wurde diesem Umstand bereits vor einigen Jahren insofern Rechnung getragen, als das Anti-Doping-Bundesgesetz 2021 einen Austausch von Informationen zwischen staatlichen Ermittlungsbehörden und der NADA Austria vorsieht.

Die „Operation Aderlass“ hat veranschaulicht, dass die nicht-analytische Beweisführung zunehmend an Bedeutung gewinnt. Nach Abschluss aller Anti-Doping-Verfahren gegen betroffene Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuende wurden insgesamt 19 Disziplinarmaßnahmen (= Sperren) aufgrund dieser Beweisführung ausgesprochen. Rund die Hälfte der durch die NADA Austria in den vergangenen Jahren beantragten Anti-Doping-Verfahren basieren auf nicht-analytischen Beweisen. Neben der nationalen Vernetzung mit staatlichen Ermittlungsbehörden hat die NADA Austria aber auch den internationalen Austausch mit anderen Anti-Doping-Organisationen intensiviert.

Geschäftsfeld Information und Prävention

Mit 1. Jänner 2021 trat erstmals der „International Standard for Education“ in Kraft, mit dem die Präventionsarbeit weltweit geregelt wird und verpflichtende, verbindliche Maßnahmen zu setzen sind. Je nach Dopingrisiko der jeweiligen Sportart/Disziplin sind von den Sportorganisationen gemäß ADBG 2021 verpflichtende Maßnahmenpakete umzusetzen. Die NADA Austria übernimmt die Koordinierung dieser Programme und entwickelt gemeinsam mit den Sportorganisationen ein individuelles, maßgeschneidertes Umsetzungspaket.

In den Jahren 2021 und 2022 wurden in individuellen Jahresgesprächen insgesamt 62 Dopingpräventionspläne mit den Bundes-Sportfachverbänden vereinbart.

2022 wurden dann die Dopingpräventionspläne für alle Sportarten/Disziplinen mit geringem Dopingrisiko fertiggestellt. Zusätzlich wurden Dopingpräventionspläne für das ÖOC, das ÖPC und den Racketlon-Verband erarbeitet.

Der **Ausblick der NADA Austria auf 2023:** Schwerpunkte sind insbesondere der Ausbau von ADAMS-Paperless als grundlegendes Instrument zur Durchführung von Dopingkontrollen sowie die Vorbereitung auf die Olympischen und Paralympischen Spiele in Paris und weitere Großereignisse. Ebenso die Weiterentwicklung des Ausbildungs- und Schulungsprogramms und das Implementieren des Leitbildes in alle Aufgabenbereiche der NADA Austria.

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportehrungen

Nach weitestgehend überstandener Covid-Pandemie und Lockerung der restriktiven Sicherheitsmaßnahmen konnten 2022 die im großen Sportnetzwerk Niederösterreich sehr beliebten Ehrungen endlich wieder in persönlicher Präsenz stattfinden und fanden auch großen Anklang. Das SPORTLAND Niederösterreich ist sehr stolz auf seine so erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler und engagierten Funktionäre, die sich diese große Bühne und Auszeichnung mehr als verdient haben.

Niederösterreichische Staatsmeisterinnen und Staatsmeister

Am 23. Mai 2022 durfte die Sportabteilung des Landes Niederösterreich nach 2-jähriger Zwangspause wieder zur traditionellen Ehrung der Österreichischen Staatsmeisterinnen und Staatsmeister 2021 aus Niederösterreich in die Babenbergerhalle in Klosterneuburg einladen.

Insgesamt konnten beachtliche 146 Staatsmeistertitel in der Allgemeinen Klasse nach Niederösterreich geholt werden, von denen 129 in Einzelbewerben und 17 von Teams erzielt wurden. Darunter sieben Versehrtensportlerinnen und -sportler und ein Versehrtensport-Team, die 14 Titel dazu beitragen konnten und ebenfalls zu den besten Sportlerinnen und Sportlern Österreichs zählen. Die Veranstaltung wurde von ORF-NÖ-Moderator Claudio Schütz moderiert und zwischen den zahlreichen Ehrungen vom Europaballett St. Pölten mit beeindruckenden Tanz-Vorführungen umrahmt.

Young Champions Niederösterreich

Im Juni 2022 konnte nach der Pandemiepause auch wieder die jährliche Ehrung der besten niederösterreichischen Nachwuchstalente und österreichischen Meisterinnen und Meister aus NÖ in ihrer jeweiligen Altersklasse in großem festlichem Rahmen in der IMC Fachhochschule Krems durchgeführt werden.

Insgesamt holten im Jahr 2021 Niederösterreichs Young Champions 240 Nachwuchsmeistertitel im Einzel und wurden 60 Titel in Teambewerben errungen. Zu den Geehrten zählten unter anderem Ski-Langläufer Joseph Tost, Karate-Ass Funda Celo, Snowboard-Youngstar Felix Powondra und Radsportlerin Cornelia Holland, die für ihren Erfolg beim U23-Straßenrennen der Frauen geehrt wurde.

Durch das Programm bei der Ehrung der niederösterreichischen Nachwuchsmeisterinnen und -meister 2022 führte Moderator Andy Marek. Neben den zahlreichen Ehrungen sorgte der Circus Pikard für mitreißende Zirkusluft und somit für eine gelungene Umrahmung der Veranstaltung. Den Abschluss des festlichen Abends bildete traditionell ein gemeinsames Gruppenfoto mit dem Sportlandesrat und allen geehrten Young Champions.

Niederösterreichisches Sportehrenzeichen

Da die geplante Sportehrenzeichen-Verleihung im Herbst 2021 aus Sicherheitsgründen wegen der anhaltenden Covid-Pandemie kurzfristig abgesagt werden musste, wurde diese Verleihung im Frühjahr 2022 nachgeholt und es gab daher erstmalig zwei Veranstaltungen in einem Kalenderjahr.

Die verschobene Verleihung des Sportehrenzeichens 2021 in Gold, Silber und Bronze für langjähriges ehrenamtliches Engagement bei Sportvereinen oder -verbänden, sowie für aktive Sportlerinnen und Sportler für besondere Leistungen, konnte Ende April 2022 im sehr schönen Ambiente der



Fotos: links SPORTLAND Niederösterreich, Mitte und rechts Alexander Felten

Burg Perchtoldsdorf nachgeholt werden. 103 Anträge wurden zugelassen und die davon anwesenden Funktionärinnen und Funktionäre sowie die aktiven Sportlerinnen und Sportler freuten sich über diese ehrenvolle und persönliche Auszeichnung und Wertschätzung des Landes Niederösterreich. Daneben sorgten Tanzvorführungen vom UTSC Dancefire Wiener Neustadt für Unterhaltung zwischen den Ehrungsblöcken.

Ende November wurden dann zum üblichen Zeitpunkt die Sportehrenzeichen 2022 in der großen Sporthalle in Baden verliehen. Die 213 bewilligten Ansuchen verteilten sich auf 148 Funktionärinnen und Funktionäre und 65 Aktive, unter denen sich 2 sehr erfolgreiche Tanzsport-Teams befanden. Moderator Tom Bläumauer führte wieder gekonnt durch die Veranstaltung und Sänger Alexander Eder begeisterte die zahlreich erschienenen Gäste, bevor das Buffet mit Köstlichkeiten aus der Region genossen wurde.

Nachwuchssportlerin und -sportler des Monats

Auch diese bei unseren jungen Sportlerinnen und Sportlern sehr beliebte Ehrung und Würdigung großartiger Erfolge der niederösterreichischen Nachwuchshoffnungen konnte im Jahr 2022 wieder durchgehend und ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Aus den zahlreichen Erfolgen bei nationalen und auch internationalen Wettkämpfen werden jeden Monat von einer unabhängigen Fachjury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Dachverbände, Sportorganisationen, Medien und ehemaligen Spitzensportlerinnen und -sportlern aus Niederösterreich, und in Verbindung mit einem Online-Publikums-Voting, die Siegerinnen und Sieger ermittelt. Die begehrte Trophäe wird bei einem persönlichen Termin mit allen Projektpartnern vom Sportlandesrat Niederösterreichs überreicht. Darüber hinaus werden die Erfolge der Siegerinnen und Sieger im Partnermedium der NÖN der Öffentlichkeit präsentiert und mit einem Siegerscheck über 300,00 Euro, gesponsert von der NÖ Versicherung, prämiert.

Niederösterreichisches Jugendsportabzeichen

Im Zuge der sportlichen Aktivitäten in der Schule oder auch im Verein kann das NÖ Jugendsportabzeichen in Gold, Silber und Bronze durch Ablegen einer Prüfung in verschiedenen Sportarten erlangt werden. Jede Schülerin und jeder Schüler erhält dafür eine persönliche Urkunde sowie ein spezielles Metall- und Stoffabzeichen.

Dieses sehr wichtige Projekt, um junge Menschen vorwiegend im Schulbetrieb zu mehr Bewegung und Sport zu animieren und motivieren, hat naturgemäß ebenfalls unter der Pandemie und deren Begleiterscheinungen gelitten. Dennoch konnten im Schuljahr 2021/22 immerhin 204 Jugendsportabzeichen an insgesamt 18 NÖ Schulen/Vereine zur persönlichen Überreichung zum Schulschluss übermittelt werden.

Zahlen, Daten, Fakten

Tab. 15: Für den Sport in NÖ wurden 2022 € 22.042.701,78 zur Verfügung gestellt.	
Arbeitsbereiche	
Sportförderungen	
Grundförderung Sportdachverbände	€ 333.600,00
Grundförderung Sportfachverbände	€ 527.916,00
Förderung NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport	€ 140.611,55
Förderung Kinder- und Jugendsport	€ 592.000,00
Förderung Nachwuchsleistungssport	€ 2.084.794,34
Förderung Sportmedizinische Grunduntersuchung	€ 82.600,00
Förderung NÖ Spitzensportkader	€ 994.103,56
Förderung Sportinfrastruktur	€ 2.406.490,00
Förderung Sportveranstaltung	€ 417.460,62
Sportbeteiligungen	
SPORTZENTRUM NÖ Sonderfinanzierung (Leasing)	€ 2.278.846,05
SPORTZENTRUM NÖ (Abgangsdeckung)	€ 6.080.000,00
BSFZ Südstadt (Tarifstützungsmodell)	€ 235.591,88
NÖ Landessportversicherung (Prämienstützungsmodell)	€ 352.446,66
SPORTLAND Niederosterreich – Programm	€ 3.849.999,99
NÖ Sportleistungszentren	€ 691.294,30
Sonstige Sportbeteiligungen und Unterstützungsbeiträge	€ 127.638,12
Sportservices	
Geschäftsführung Landessportrat und Sportfachrat	€ 13.027,28
Sportehrungen	€ 201.900,04
Sonstige Sportservices	€ 229.738,26
Aufwendungen Rundfunkabgabe	€ 402.643,13
Gesamtausgaben	€ 22.042.701,78

Im Vergleich: Für den Sport in Niederösterreich wurden 2017 bis 2022 folgende Beträge zur Verfügung gestellt:			
	Landesmittel	Sporteuro	Gesamt
Gesamtausgaben 2022	€ 10.033.011,17	€ 12.009.690,61	€ 22.042.701,78
Gesamtausgaben 2021	€ 17.091.646,91	€ 11.408.437,49	€ 28.500.084,40
Gesamtausgaben 2020	€ 8.548.761,51	€ 12.224.870,55	€ 20.773.632,06
Gesamtausgaben 2019	€ 7.828.362,98	€ 13.605.803,76	€ 21.434.166,74
Gesamtausgaben 2018	€ 9.708.333,28	€ 10.717.843,53	€ 20.426.176,81
Gesamtausgaben 2017	€ 9.458.248,30	€ 12.439.081,00	€ 21.897.329,30

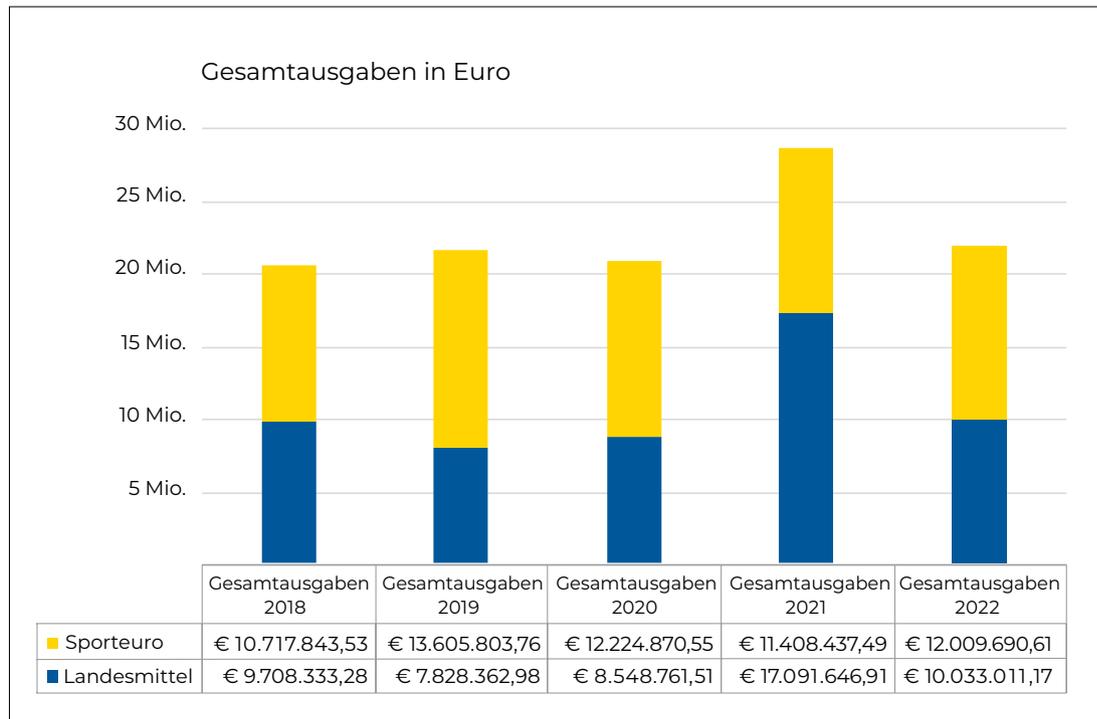


Abb. 9: Gesamtausgaben (Sporteuro und Landesmittel) im Jahresvergleich

Ziele & Ausblick 2023

Trotz multipler Krisen der letzten Jahre steht die **Operationalisierung der Sportstrategie 2025** im Zentrum der Tätigkeit und werden die Ausarbeitung der Maßnahmenpakete und die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen konsequent fortgeführt werden. Dabei sollen erfolgreiche Aktivitäten und Projekte sowie bewährte Maßnahmen fortgeführt und etabliert werden (z.B. Kinder- und Jugendsportprojekte, Förderung NÖ Spitzensportkader für Einzelsportlerinnen und -sportler sowie Spitzensportsponsoring für NÖ Top- und Leitvereine).

Dem **Sport als Querschnittsmaterie**, welche in verschiedensten Lebensbereichen, gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch, Wirkung entfaltet, soll dabei wieder jener Stellenwert zukommen, den er verdient. Diese Bedeutungsdimension soll sich auch im Maßnahmensetting widerspiegeln. In enger Kooperation mit dem niederösterreichischen Sportnetzwerk und unter Einbeziehung aller Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher läuft die Strategieumsetzung. Zahlreiche Ideen für den Breiten- und Spitzensport konnte das SPORTLAND Niederösterreich bereits erreichen. Das große Interesse zeigt, dass der Sport für die Menschen eine Herzensangelegenheit ist und sie daher mitgestalten wollen. Auch weiterhin soll deshalb die Möglichkeit bestehen, sich laufend in die Weiterentwicklung des Sports einzubringen und so zu mehr Bewegung in Niederösterreich beizutragen. Was ist Dein Wunsch für den Sport in Niederösterreich? Bring Dich ein!

Dabei gilt es natürlich einerseits **die aktuellen Herausforderungen**, welche sich gerade auch im Bereich des Sports auswirken, sowie andererseits **aktuelle gesellschaftliche Trends**, welche den Sport nachhaltig beeinflussen, aufzunehmen und in bestmögliche Maßnahmenpakete für den Sport in Niederösterreich zu gießen.

So sollen etwa gerade im Bereich der **Teuerung im Sport**, welche insbesondere durch die Energiekrise losgetreten wurde, den rund 3.500 niederösterreichischen Sportvereinen wirkungsvolle Unterstützungsmaßnahmen angeboten werden, die auch nachhaltige Wirkung entfalten. Die 2022 initiierte **Sofortmaßnahme, den Fördersatz für den Leuchtentausch auf moderne und energiesparende LED-Technologie** von 20 % auf 33 % spürbar anzuheben, soll im Jahr 2023 fortgeführt und intensiviert werden. Durch diese Maßnahme können Vereine bis zu 60 % ihrer Energiekosten in diesem Bereich sparen.

Eine weitere Herausforderung, die sich insbesondere nach der Coronavirus-Pandemie auch in der heimischen Sportlandschaft vermehrt abzeichnet und im kommenden Jahr 2023 gezielter Aufmerksamkeit bedarf, ist der **generelle Bewegungsmangel der Kinder und Jugendlichen!** Wie aus zahlreichen Studien bekannt, erreicht nur eine Minderheit der Heranwachsenden die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfohlene Mindestaktivitätszeit von täglich 60 Minuten Bewegung. Dem bereits vielfach festgestellten auch coronabedingt sinkenden Aktivitätslevel über alle Altersgruppen sowie der rückläufigen Wertschöpfung im Sport sind daher entsprechende Maßnahmen entgegenzusetzen. Auf Flexibilität und individuelle Bedürfnisse soll hierbei besonderes Augenmerk gelegt werden, um die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher beim Durchstarten nach der Corona-Krise bestmöglich unterstützen zu können. Jeder Event und jede Infrastrukturerweiterung sind dahingehend wichtige Mosaiksteine, Anreize für „Jung und Alt“ zu schaffen und unsere Gesellschaft zum Sporttreiben zu animieren. Im Rahmen von **Regionssporttagen** sollen so etwa regionale „Tage des Sports“ sämtlichen Sportvereinen einer Region eine Plattform bieten. Hier sollen sie die Möglichkeit erhalten, ihr Sport- und Bewegungsangebot zu präsentieren, die sportliche Vielfalt aufzuzeigen und Kinder sowie Jugendliche so nachhaltig für den Sport zu begeistern. Darüber hinaus ist hier der möglichst einfache Zugang zu Vereinen, aber auch Sportstätten zu verfolgen. Niederschwellige Rahmenbedingungen für den Zugang zu Sport und unterschiedlichen Sportarten sollen bereits im frühen Alter geboten werden. Das Investment in multifunktionale Sportinfrastruktur und Trendsportanlagen soll daher weiter ausgebaut werden.

Ebenso gilt es auch die Trend-Entwicklungen aufzunehmen und für den Sport in Niederösterreich zu berücksichtigen. Bereiche wie Wandel in der Arbeitswelt, zunehmende Vernetzung, wachsende Individualisierung und Forderung nach gesundheitsfördernden Lebenswelten sind bei der Erstellung eines Maßnahmenplans besonders im Fokus. Diese **Megatrends** sind Säulen in der Krise, gleichzeitig Treiber von Veränderung und Chancen zur Innovation und somit die Brücken in die Zukunft. In den verschiedenen Organisationseinheiten des Sportressorts werden in diesem Zusammenhang zum Beispiel insbesondere digitalisierte Umsetzungsvarianten geprüft oder wird die Digitalisierung generell als große Chance erachtet, auch um den Sportlerinnen und Sportlern, insbesondere nach Corona, wieder eine entsprechende Bühne zu geben.

Anzuführen ist insbesondere der **Förder-Call für „Digitale Buchungs- und Zutrittssysteme“**. Diese im Jahr 2022 gestartete Maßnahme soll im Jahr 2023 fortgeführt werden und Wirkung entfalten. Durch digitale Technologie sollen freie Kapazitäten von bestehenden Sportanlagen bestmöglich genutzt werden und Verwaltungsaufwände reduziert werden. Außerdem soll die Buchung dieser Sportanlagen für sportinteressierte Nutzergruppen dadurch vereinfacht werden. All dies soll einerseits eine effizientere Nutzung bzw. Auslastung von Sportstätten bewirken, andererseits effektiv ein Mehr an Bewegungsangeboten für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher bewirken.

Auch zukünftig soll der **Spitzensport**, für den optimale Rahmenbedingungen zu gewährleisten sind, **als starker Motor und starke Triebfeder für den Breitensport** eingesetzt werden. Hier sind insbesondere die heimischen niederösterreichischen Topathletinnen und -athleten und Spitzensport-Teams gefordert.

Es gilt – ganz im Sinne der Sportstrategie 2025 – mit Hilfe all dieser Maßnahmen einen **aktiven Lebensstil zu verankern sowie für ein Leben mit Sport und die Weitergabe dieser Lebenseinstellung von Generation zu Generation zu motivieren**.

Team



Nicht auf dem Bild: Manfred Winterleitner, Johannes Heuras, Mattis Huber, Leonie Riegler

Kontakt

Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13

Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066

Web: www.noel.gv.at/noe/sport/sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at

Abteilungsleitung: Mag.^a Ilse Stöger

Bereichsleitung Breitensportentwicklung: Mag.^a Ilse Stöger

Bereichsleitung Spitzensportentwicklung: Sebastian Pöggsteiner, Bakk., BSc (WU)

Bereichsleitung Sportinfrastruktur & Strategische Sportkommunikation: Mag. Florian Aigner

SPORTLAND Niederösterreich – Programm

Gemäß der NÖ Sportstrategie 2025, die seit 2021 die Marschrichtung für SPORTLAND Niederösterreich vorgibt, soll bei den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern das Bewusstsein für einen aktiven Lebensstil geschaffen und die Weitergabe dieser Lebenseinstellung von Generation zu Generation verankert werden. Im Leistungssport wollen wir unseren Nachwuchsathletinnen und -athleten neben optimalen Trainingsbedingungen auch optimale Ausbildungsmöglichkeiten bieten. Wie im Spitzensport stehen auch im Breitensport Kinder und Jugendliche als Fundament im Hauptfokus. Konkret sollen niederschwellige Rahmenbedingungen für den Zugang zum Sport geschaffen und Kindern schon im frühen Alter Angebot und Zugang zu vielen unterschiedlichen Sportarten geboten werden. Dafür sollen etwa multifunktionale Trendsportanlagen verstärkt gefördert und soll die Digitalisierung als Chance vermehrt ergriffen werden. Zudem soll der Spitzensport künftig noch stärker als Motor für den Breitensport eingesetzt werden.

Aufgaben & Schwerpunkte – Spitzensportsponsoring

SPORTLAND Niederösterreich – Programm ist dabei weiterhin für das Spitzensportsponsoring zuständig. Im Mittelpunkt stehen das **Sponsoring von sportlichen Spitzenleistungen und von Top- und Leitevents im Sport** sowie die Gestaltung von marktadäquaten Sponsoring-Rahmenbedingungen. Damit sollen verstärkt Sponsoren aus der Wirtschaft für Sportsponsoring gewonnen werden. Durch die professionelle Vernetzung von Wirtschaft, Tourismus, Medien, Gesellschaft und Politik soll ein Maximum an Vorteilen sowohl für die gesponserten Spitzensportlerinnen und -sportler sowie Vereine oder Sporteventveranstalter als auch für das Land Niederösterreich generiert werden. Seit 2019 ist das SPORTLAND Niederösterreich – Programm ausschließlich für das Sponsoring von Top- und Leitvereinen sowie Top- und Leitevents zuständig. Einzelsportlerinnen und Einzelsportler im Spitzensport werden von der Sportabteilung des Landes Niederösterreich gefördert. Unterstützte Athletinnen und Athleten sind mittlerweile durch ihre Erfolge zu sportlichen Aushängeschildern des Landes und Idolen für den Nachwuchs geworden. Auch die niederösterreichischen Sportevents gehören schon zur Tradition im heimischen Veranstaltungskalender.

Highlights aus dem Spitzensport im Jahr 2022

Top- und Leitevents

Nach Jahren der Lockdowns und Einschränkungen durch die Coronavirus-Pandemie konnte die Sportwelt 2022 endlich wieder zur Normalität zurückkehren:

- European Challenge Tour im Golfclub Adamstal
- Beachvolleyball Baden
- Challenge Triathlon St. Pölten
- Wachauer Radtage
- WACHAUmarathon
- Spartan Race
- ATP 100-Turnier
- Davis Cup
- Team Challenge
- sport economy summit
- Apropos Pferd
- FIS Damen Ski-Weltcup am Semmering



Fotos: GEPA pictures

Zahlen, Daten, Fakten – Spitzensportsponsoring

Die mediale Wertschöpfung der Sponsoring-Maßnahmen wird durch eine regelmäßige Medienanalyse der Firma „United Synergies“ gemessen und betrug für die durchgeführten Events 2022 rund 7 Millionen Euro und bei Top- und Leitvereinen um 7,5 Millionen Euro. Dadurch konnte ein Gesamtwertbewertung von etwa 14,5 Millionen Euro erreicht werden.

Aufgaben & Schwerpunkte – Breitensportprojekte

Nach der Coronavirus-Pandemie brachte SPORTLAND Niederösterreich 2022 die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, insbesondere die junge Generation, wieder mit diversen, regulär stattfindenden Breitensportprojekten in Schwung.

Highlights im niederösterreichischen Breitensport 2022

„spusu NÖ-Gemeindechallenge“

Mit der spusu NÖ-Gemeindechallenge sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu und den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs. Dabei zählt jede Minute Bewegung in der freien Natur. Das Ziel des digitalen und flächendeckenden Wettbewerbs ist, alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, von jung bis alt, zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren und nachhaltige Begeisterung für Sport in den Gemeinden zu schaffen. Bei der sechsten Ausgabe der spusu NÖ-Gemeindechallenge wurde für das Aufzeichnen sämtlicher Sportaktivitäten zum zweiten Mal die „spusu Sport“-App verwendet. Rund 500 Gemeinden sammelten von Juli bis inklusive September 22,5 Millionen aktive Bewegungsminuten.

„spusu NÖ-Firmenchallenge“

Mit der spusu NÖ-Firmenchallenge sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu, der Wirtschaftskammer Niederösterreich und ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, die aktivsten Firmen Niederösterreichs. Dabei sollen die berufstätigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher dazu motiviert werden, Sport als Ausgleich zum Arbeitsalltag in ihrem Leben zu integrieren. Die Teilnahme an der Challenge ist eine Win-Win-Situation für Arbeitgeber und Arbeitnehmer, denn diese ist gelebte betriebliche Gesundheitsförderung. Bei der fünften Ausgabe kam neuerlich die „spusu Sport“-App zum Einsatz, mit der beim Gehen, Laufen, Radfahren und Inlineskaten aktive Bewegungsminuten gesammelt wurden. In den drei Monaten März, April und Mai haben die mehr als 500 teilnehmenden Unternehmen 12,5 Millionen Minuten gesammelt.

„Familiensporttage“

Bei den Familiensporttagen werden Vereine bei ihren Vereinsfesten mit Sport- und Bewegungsstationen sowie einem niederösterreichischen Sportstar als Gast unterstützt. Ziel ist es, auf bestehende Sportangebote in Vereinen aufmerksam zu machen, die Vereinskultur zu stärken und mit Spiel und Spaß die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher – Jung und Alt – für den Sport zu begeistern. Dabei entstehen tolle Vereinsfeste voller Sport, Spaß und Action in ganz Niederösterreich mit unterschiedlichsten Angeboten für die ganze Familie.

„Athletic Girls“

Gemeinsam mit dem Niederösterreichischen Leichtathletikverband bringt SPORTLAND Niederösterreich mit dem Projekt „Athletic Girls“ die Leichtathletik in Niederösterreichs Turnsäle. Im Rahmen des regulären Sportunterrichts finden dabei leichtathletikspezifische Bewegungseinheiten für Schülerinnen unter fachkundiger Betreuung von Leichtathletik-Stars, wie Ivona Dadic, Beate Schrott, Viola Kleiser oder Jenni Wenth, statt. Spielerisch werden die Leichtathletiktechniken in den Bewegungsgrundformen Laufen, Springen und Werfen vermittelt. Schulen aus ganz Niederösterreich (5.–8. Schulstufe) können sich für ein Profi-Training mit Top-Athletinnen der Leichtathletik bewerben.

„Girls for Goals – Fußball macht Schule“

Gemeinsam mit dem niederösterreichischen Fußballverband wurde das Projekt „Girls for Goals – Fußball macht Schule“ gestartet. Im Rahmen des regulären Sportunterrichts der 1. bis 4. Schulstufe (Volksschule) finden dabei fußballspezifische Bewegungseinheiten für Mädchen statt. Der Fokus liegt auf der spielerischen Vermittlung von sportlichen Grundfertigkeiten. Die fachkundige Betreuung der Bewegungseinheiten übernehmen prominente Vorbilder aus dem niederösterreichischen Frauenfußball sowie lokale Spitzentrainerinnen.

„Kids Bike Trophy“

Für alle Kinder, die gerne Rad fahren, oder die, die den Spaß daran noch entdecken möchten, gibt es eine Radrennserie für Kinder – die Kids Bike Trophy. Bereits bestehende Kinderradrennen im Raum St. Pölten haben sich dabei zusammengeschlossen und bilden nun eine komplette Radrennserie für den Nachwuchs.

„Umwerfend mit Michi“

Im Rahmen des Projekts wird Schirmherrin Michaela Polleres gemeinsam mit den nationalen Toptrainern Matthias Karnik (Judoteam SHIAI DO) und Sven Maresch (JU Klosterneuburg) auf spielerische Weise die Fallschule und andere Elemente des Judoports unterrichten. Die Judo-Anfänger-Trainings werden in mehreren Modellregionen in ganz Niederösterreich, wie zum Beispiel Wr. Neudorf, Klosterneuburg und Wimpassing, stattfinden und während der Schulzeiten abgehalten. Das große Ziel besteht darin, die Kinder durch diese Einheiten für den organisierten Sport in den NÖ Vereinen zu gewinnen und so Judo einer breiten Masse bekannt zu machen.

Symposium „Kinder in Bewegung“

Beim Symposium „Kinder in Bewegung“ erläuterte Ernährungswissenschaftlerin Nicole Seiler, wie wichtig eine bewusste Ernährung für Kinder ist und wie sich diese auf das Bewegungsverhalten auswirkt. In einer anschließenden Podiumsdiskussion debattierten ehemalige und aktive Spitzensportlerinnen und -sportler, ob Bewegung und Ernährung tatsächlich ein unschlagbares Team sind. Somit wurden erneut für Pädagoginnen und Pädagogen, Trainerinnen und Trainer sowie Übungsleiterinnen und Übungsleiter neue Impulse gesetzt sowie der Wissensaustausch und die Vernetzung aktiv gefördert.

Ziele & Ausblick 2023

• Weiterführung und Optimierung der Kernprojekte

- Athletic Teens (ehem. Athletic Girls):

Ab 2023 finden im Rahmen von „Athletic Teens“ leichtathletikspezifische Bewegungseinheiten für Schülerinnen und Schüler unter fachkundiger Betreuung von Leichtathletik-Stars, wie Beate Taylor (Schrott), Markus Fuchs und Dominik Distelberger, statt.

- Regionssporttage (ehem. Familiensporttage):

Mit den Regionssporttagen sollen regionale Sport- und Bewegungsangebote noch besser



Fotos: links und Mitte SPORTLAND Niederösterreich, rechts Profilm by Kevin Hackner

sichtbar gemacht und soll dem Bewegungsmangel im Nachwuchs entgegengewirkt werden. 2023 sind bis zu 15 Regionssporttage geplant, die von SPORTLAND Niederösterreich gemeinsam mit den Vereinen und Gemeinden organisiert werden.

- Girls for Goals – Fußball macht Schule
- Kids Bike Trophy
- Umwerfend mit Michi
- **Entwicklung neuer Projekte für Kinder und Jugendliche**
 - Kreation eines Maskottchens
 - Etablierung eines Nachwuchsförderprojekts in einer zusätzlichen Sportart
- **Ausbau und Erweiterung der digitalen Kommunikation**
 - Neugestaltung der Website
 - Ausbau des 2022 implementierten Webshops
 - Weitere Forcierung & Ausbau der Social-Media-Kanäle

Team



Kontakt

SPORTLAND Niederösterreich – Programm bei der Niederösterreich-Werbung GmbH

3100 St. Pölten, Niederösterreich-Ring 2, Haus C

Tel.: +43 (0)2742/9000-19800, Fax: +43 (0)2742/9000-19804

Web: www.sportlandnoe.at; E-Mail: info@sportlandnoe.at;

Geschäftsführung: Mag. Michael Duscher

Bereichs- und Teamleitung Spitzensportsponsoring und Breitensportprojekte:

Mag. (FH) Christoph Henneis, MBA

Bereichs- und Teamleitung PR & Kommunikation: Patrick Pfaller, MA

SPORTZENTRUM Niederösterreich

Das Land Niederösterreich hat gemäß § 4 Abs. 2 NÖ Sportgesetz Sorge zu tragen, dass in St. Pölten eine Landessportschule geführt wird. Die NÖ Landessportschule St. Pölten (seit 2013 SPORTZENTRUM Niederösterreich) hat im September 1990 in privatrechtlicher Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung ihren Betrieb aufgenommen und wurde bisher infrastrukturell in 12 abgeschlossenen Baustufen (Fertigstellung BS12/Teil II in 12/2021) entwickelt.

Aktuell wird die Baustufe 13 (Masterplan 22–24) umgesetzt und sowohl infrastrukturelle Verbesserungen entsprechend der Schwerpunkt-Sportarten als auch Bestandssanierungen nach sich ziehen.

Die Aufgaben des SPORTZENTRUM Niederösterreich sind insbesondere:

- die Bereitstellung von infrastrukturellen Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten, insbesondere für den Leistungs- und Spitzensport, z. B. für das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)
- die Beherbergung und Verpflegung von Spitzen-, Leistungs- und Nachwuchssportlerinnen und -sportlern
- die Bereitstellung der für die NÖ Sportdachverbände und Sportfachverbände erforderlichen Verwaltungsinfrastruktur
- die Unterstützung von Fortbildungsveranstaltungen für Sportpädagoginnen und -pädagogen in Zusammenarbeit mit den Schulbehörden

Die **Geschäftsfelder** liegen schwerpunktmäßig im Sportanlagenmanagement (im Wesentlichen Instandhaltung und Bewirtschaftung) inkl. Beherbergung und Gastronomie, im Sportveranstaltungsmanagement (z.B. Standortservicierung für Sportveranstaltungen und Großereignisse; Unterstützung von Fortbildungsveranstaltungen und von Seminaren, Organisation von Trainingslagern) sowie in der Bereitstellung eines attraktiven trainingsbegleitenden Serviceangebotes. Seit Dezember 2018 ist das SPORTZENTRUM Niederösterreich vom Österreichischen Olympischen Comité als eines von sechs Olympiazentren Austria zertifiziert.

Ziel im SPORTZENTRUM Niederösterreich ist es, eine breit gefächerte, qualitativ hochwertige, bedarfsgerechte Sportinfrastruktur, begleitet von einer serviceorientierten Betreuung, anzubieten und professionell zu betreiben. Durch dieses Angebot soll ein optimaler Nutzen für die Kunden und somit für den Sport in Niederösterreich, insbesondere im NÖ Zentralraum, geschaffen werden.

Enthüllung besonderer Sportexponate

Im Frühjahr 2022 wurden die Exponat-Enthüllungen der Olympischen Goldmedaille aus dem Jahr 2006 in Turin und der WM-Goldmedaille der Alpinen Ski-WM von 2001 von Michaela Dorfmeister und der EM-Goldmedaille von Hochsprung-Weltrekordlerin Ilona Gusenbauer, die eigentlich im November 2021 hätten stattfinden sollen, nachgeholt. Im November 2022 wurden die Walk-of-Fame-Platten von Paralympics-Sieger von Barcelona 1992, Rudolf Hayek, und Fecht-Europameister des Jahres 1992, Michael Ludwig, enthüllt. Ebenfalls enthüllt wurden die zur Verfügung gestellten besonderen Exponate der beiden NÖ Sportlegenden.



Fotos: links Markus Frühmann, Mitte SPORTZENTRUM Niederösterreich, rechts NLK Filzwieser

Olympiazentrum Niederösterreich

Im Dezember 2018 wurde das SPORTZENTRUM Niederösterreich vom Österreichischen Olympischen Comité als Olympiazentrum Niederösterreich erstmalig zertifiziert. Dieser Status bedeutet für das SPORTZENTRUM Niederösterreich eine klare Aufwertung mit durchschlagender Außenwirkung, die auf das gesamte SPORTLAND Niederösterreich weit über die Grenzen hinaus positiv einwirkt. Die Auszeichnung bestätigt zudem die hohe fachliche Kompetenz und die moderne Infrastruktur im SPORTZENTRUM Niederösterreich.

Die Bereiche Sportwissenschaft, Sportmedizin, Sportpsychologie, Sportphysiotherapie und Ernährungsberatung werden im SPORTZENTRUM Niederösterreich unter einem Dach angeboten. Diese Bereiche werden unter dem Begriff „Olympic High Performance Unit“ zusammengefasst und bilden die Grundlage für eine Zertifizierung zum Olympiazentrum. Niederösterreichischen Spitzensportlerinnen und -sportlern bzw. Olympia-Kader-Athletinnen und -Athleten werden nun im SPORTZENTRUM Niederösterreich perfekte Bedingungen mit optimalen Vorbereitungsmöglichkeiten auf sportliche Ziele bzw. Großereignisse wie Weltmeisterschaften oder Olympische Spiele geboten.

Ab 2019 wurden mittlerweile fünf kompetente Sportwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler in den Personalstand der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH übernommen, um die Spitzensportlerinnen und -sportler im Olympiazentrum in einem eigenen Bereich von ca. 250 m² entsprechend top betreuen und unterstützen zu können. Das sportwissenschaftliche Team betreut Kooperationspartner wie z.B. das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten sowie zahlreiche Fachverbände und Vereine auf höchstem Niveau.

Frau Dr. Martina Strehblow führt aktuell (seit September 2022) ihre Ordination direkt im Olympiazentrum Niederösterreich und bietet sowohl für Nachwuchssportlerinnen und -sportler als auch für etablierte Sportlerinnen und Sportler viele sportmedizinische Untersuchungen an.

Auf Basis der guten Zusammenarbeit mit dem Bund, dem ÖOC (Österreichisches Olympisches Comité) und dem Land NÖ hat sich das SPORTZENTRUM Niederösterreich auch in fordernden Zeiten als verlässlicher Partner des Sports etabliert, gewährleistet ein permanent professionelles Trainingsumfeld für die im Spitzensport Aktiven und fördert deren Weiterentwicklung.

Die Rezertifizierung der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH als Olympiazentrum Niederösterreich wurde 2021 für die aktuelle Olympiade bis zum Jahr 2024 (nach den Olympischen Sommerspielen 2024 in Paris) vom ÖOC bestätigt.

Mittlerweile nehmen bereits 133 Spitzensport-Athletinnen und -Athleten die Leistungen aus der HPU in Anspruch bzw. nutzen die Infrastruktur des Olympiazentrum Niederösterreich.

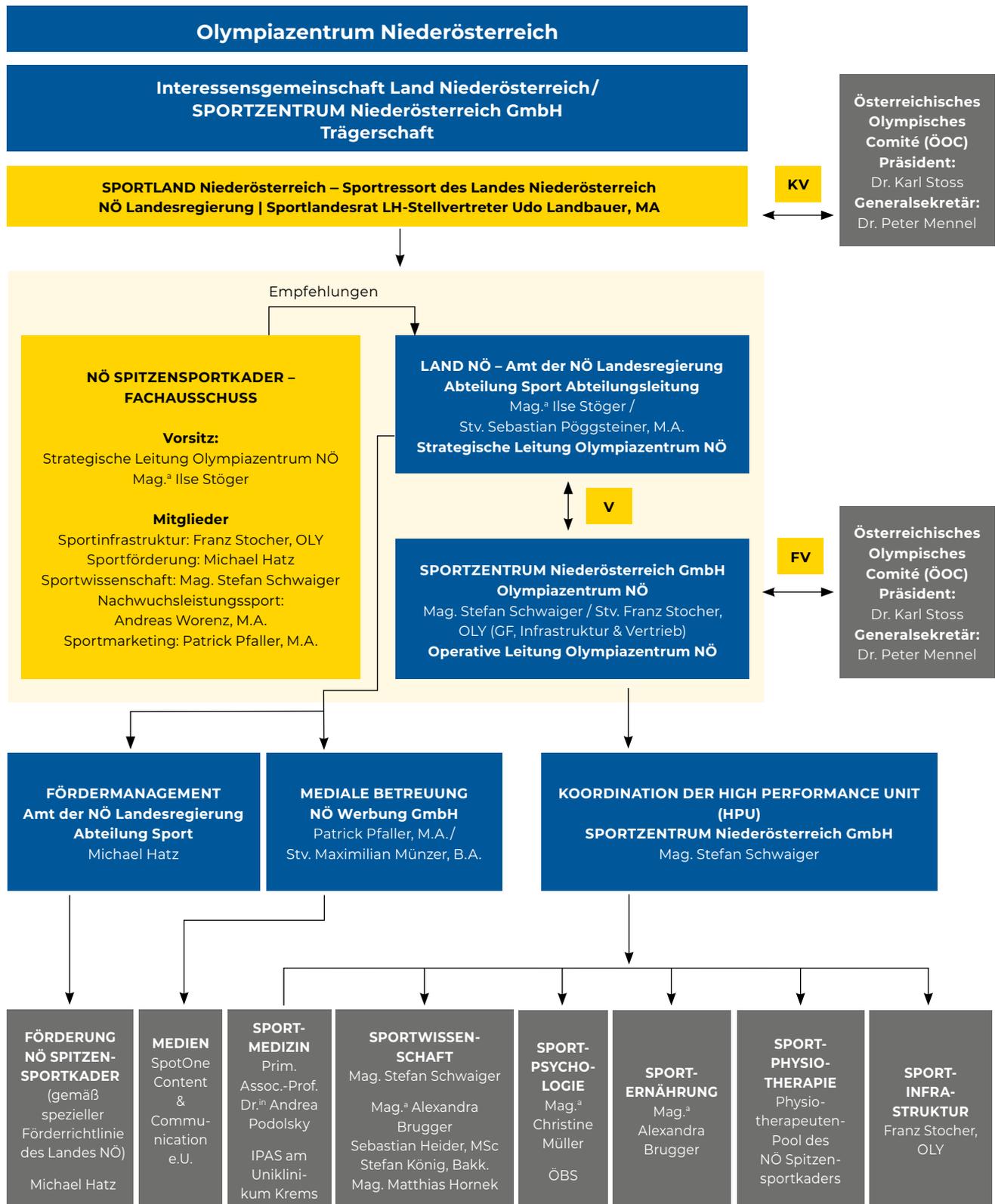
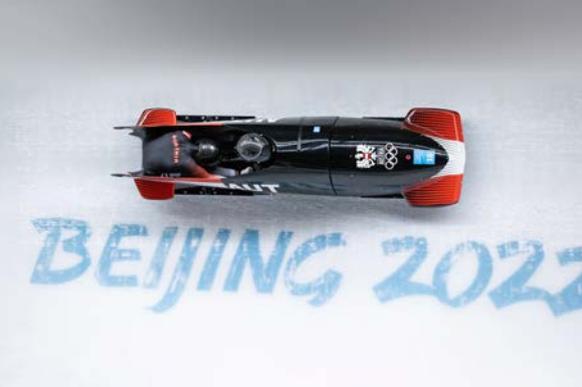


Abb. 10: Organigramm Olympiazentrum Niederösterreich
(KV = Kooperationsvereinbarung, V = Vereinbarung, FV = Fördervereinbarung)



Fotos: GEPA pictures

Aufgaben & Schwerpunkte

Eine der Kernaufgaben der Betreibergesellschaft SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH ist das Infrastrukturmanagement mit der Zielsetzung, besonderes Augenmerk auf Kundennutzen und Dienstleistungen zu legen und eine breitgefächerte, qualitativ hochwertige Sportinfrastruktur begleitet von einer serviceorientierten Betreuung entsprechend der individuellen Kundenbedürfnisse professionell anzubieten und zu gewährleisten. Durch dieses Angebot soll ein optimaler Nutzen für die Kundinnen und Kunden geschaffen werden.

Aufgabengebiete im SPORTZENTRUM Niederösterreich (in alphabetischer Reihenfolge)

- Beherbergung
- Digitalisierung
- Facility Management
- Gastronomie
- Seminarmanagement
- Sportveranstaltungsmanagement
- Sportwissenschaft/Sportmedizin

Kunden-Kerngruppen im SPORTZENTRUM Niederösterreich

- Spitzen- und Leistungssportlerinnen und -sportler, insbesondere jene des NÖ Sport-Leistungszentrum St. Pölten auf Basis der Möglichkeiten, die die vorhandene Infrastruktur bietet; Priorität haben Sportlerinnen und Sportler, die im SPORTZENTRUM Niederösterreich ihre Sportart vollumfänglich trainieren bzw. ausüben können
- Niederösterreichische Sportdach- und -fachverbände sowie Sportvereine
- Übungsleiterinnen und -leiter, Sportlehrerinnen und -lehrer, Lehrwartinnen und Lehrwarte, Trainerinnen und Trainer und Funktionärinnen und Funktionäre in Niederösterreich
- Bewegungs- und Sportpädagoginnen und -pädagogen in Niederösterreich
- Landesschulrat für Niederösterreich und Gewerblicher Berufsschulrat für Niederösterreich

Sportanlagenmanagement (Auszug)

- Instandhaltung und Instandsetzung technischer Anlagen und Sportgeräte
- Fortführung der Umstellung auf LED-Beleuchtung am gesamten Areal
- Modernisierung Fuhrpark/Bearbeitungsgeräte
- Umsetzung Baustufe 13 als Bauherr
- Sportveranstaltungsmanagement für Trainings- und Wettkampfstätten

Zahlen, Daten, Fakten

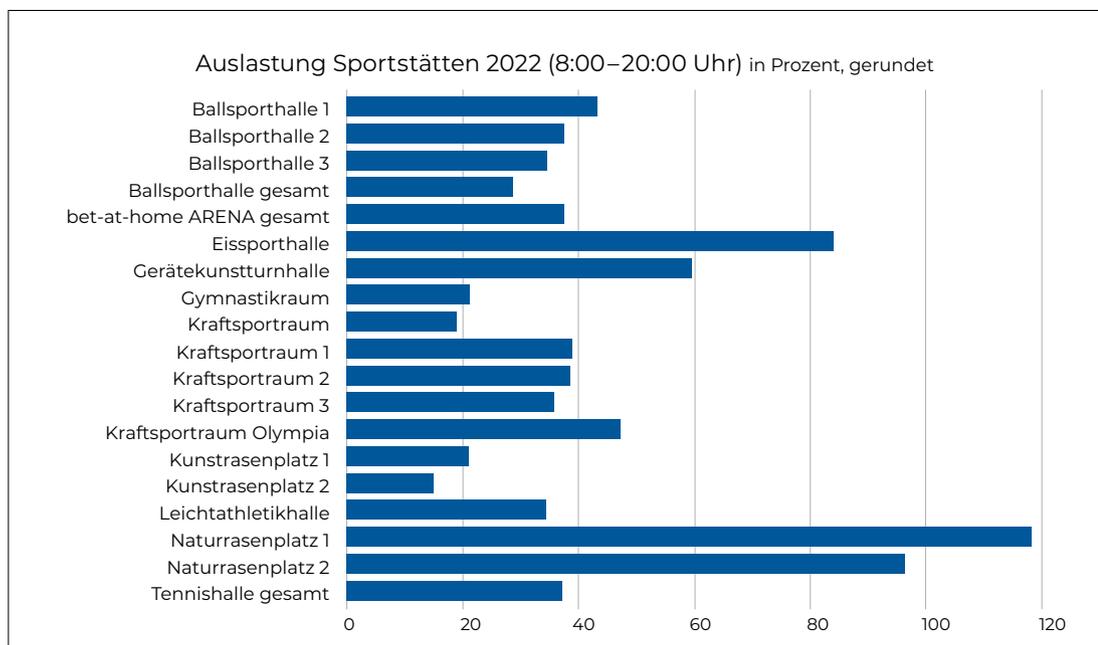


Abb. 11: Auslastungsstatistik Sportstätten 2022 8:00 bis 20:00 Uhr in Prozent (unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen Totalsperren aufgrund der Verordnungen der Bundesregierung)

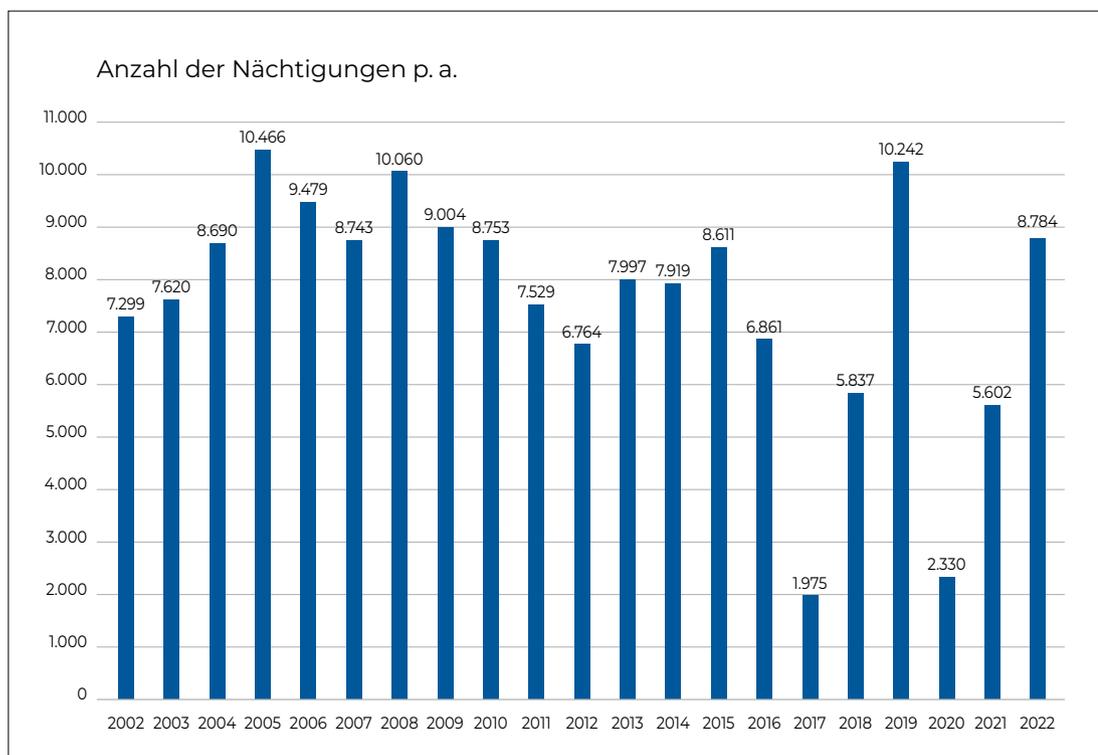


Abb. 12: Entwicklung der jährlichen Nächtigungszahlen 2002 bis 2022 (sehr eingeschränkter Betrieb durch Generalumbau 2017 und aufgrund der Schließung während der Corona-Pandemie 2020 und 2021)

Ziele & Ausblick 2023

Erweiterung, Sanierung und Optimierung der Sportinfrastruktur – Baustufe 13:

Von der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH wurden, unter der obersten Zielsetzung eine breit gefächerte, qualitativ hochwertige und bedarfsgerechte Sportinfrastruktur bereitzustellen, weitere Projekte definiert, die für die kommende 5-Jahres-Periode im in Ausarbeitung befindlichen Sportinfrastrukturmasterplan 2025 zusammengefasst wurden.

Davon wurden in Abstimmung mit der Abteilung Sport/WST5 fünf Einzelmaßnahmen fixiert, die mit Unterstützung durch die Abteilung Landeshochbau/BD6 bereits 2022 begonnen wurden und in den Jahren 2023/2024 finalisiert werden sollen.

Kosten BS13

Die Gesamtkosten für die Umsetzung der geplanten Baustufe BS13 betragen insgesamt 9.942.150,00 Euro zzgl. USt. (Preisbasis Sept. 2022). Dieser Betrag beinhaltet bereits zum Teil IST-Kosten und beruht auf Erfahrungswerten und Schätzkosten, die für vergleichbare Bauvorhaben herangezogen werden können. Die Gesamtkosten verstehen sich exkl. Valorisierung, Zwischenfinanzierung und Umsatzsteuer.

Finanzierung BS13

Die Umsetzung bzw. Finanzierung der Baustufe 13 kann durch rechnungswirksame Überlassung des am 21.10.2020 im NÖ Landtag beschlossenen Betrages in der Höhe von 8 Millionen Euro an die SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH durchgeführt werden. Weiters hat die Stadt St. Pölten in einer Gemeinderatssitzung im Juni 2022 einen Förderzuschuss in der Höhe von 1 Million Euro beschlossen und das BMKÖS hat zugesagt, die Sanierung und Erweiterung der Leichtathletik-Rundlaufbahn in einem Förderprojekt mit Gesamtkosten in der Höhe von 778.500,- Euro zu finanzieren.

Fortschritt und Entwicklung Sportstätten und Gebäude allgemein:

- Optimierung der laufenden Betriebskosten
- Technischer Fortschritt
- Innovative Systeme
- Erhöhung der Kunden- und Nutzerzufriedenheit

Sportwissenschaft:

Professionelle Betreuung und bestmögliche Unterstützung der Sportlerinnen und Sportler im Olympiazentrum Niederösterreich für die kommenden Großereignisse

Digitalisierung:

- Onlinefragebogen zur Qualitätssicherung
- Ausweitung von Onlinemarketingaktivitäten
- Digitale Gästemappe für das Sporthotel
- Planung und Umsetzung einer All-in-One-Softwarelösung für Gastronomie und Hotel
- Finalisierung elektronisches Schließkonzept

Team



Kontakt

SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH

3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße 25

Tel.: +43 (0)2742/295-0

Web: www.sportzentrum-noe.at, E-Mail: office@sportzentrum-noe.at

Operative Geschäftsführung SPORTZENTRUM NÖ und

Operative Leitung Olympiazentrum NÖ: Franz Stocher, OLY

Operativer Leiter Olympiazentrum NÖ: Mag. Stefan Schwaiger

Kaufmännische Geschäftsführung SPORTZENTRUM NÖ: Mag. Norbert Köck,

seit 01.08.2023 Mag. Peter Zwinscher

Strategische Leitung Olympiazentrum NÖ: Mag.^a Ilse Stöger

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)

Im Jahr 1997 wurde unter der Federführung niederösterreichischer Fachverbände verschiedener Sportarten in Zusammenarbeit mit Verantwortlichen aus dem Bildungsbereich ein Ausbildungsmodell zur Förderung junger Leistungssportlerinnen und -sportler auf schulischer und sportlicher Basis entwickelt. Die schulische Weiterbildung und die sportliche Entwicklung der hoffnungsvollen Leistungssportathletinnen und -athleten dieser Sportarten sollen damit gleichermaßen unterstützt werden.

Die dafür notwendigen Mittel werden durch den Bund, die Stadt St. Pölten und das Land Niederösterreich zur Verfügung gestellt. Das Land Niederösterreich bietet über das SPORTZENTRUM Niederösterreich die erforderliche Sportinfrastruktur und fördert das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten als Dienstleister im Leistungssport.

Seit 2012 ist das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten Mitglied des Verbands Österreichischer Nachwuchsleistungssportmodelle (VÖN) und trägt die Bezeichnung Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich. Den Titel Nachwuchskompetenzzentrum erhalten Leistungssportmodelle, die sowohl vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, Öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) als auch vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) anerkannt sind.

Mitglieder des SLZ neben dem Land Niederösterreich, der Stadt St. Pölten und der Bildungsdirektion Niederösterreich sind 20 Organisationen und Verbände der folgenden betreuten Sportarten:

Ballett, Basketball, Eishockey, Fußball (Akademie NÖ, ÖFB Frauen-Akademie, SKN St. Pölten), Gewichtheben, Golf, Grasski, Handball, Judo, Karate, Klettern, Kunstturnen, Leichtathletik, Radsport, Reiten, Schwimmen, Sportakrobatik, Tennis, Volleyball

Aufgaben & Schwerpunkte

Das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ) ist ein duales Ausbildungssystem, welches (nieder-)österreichischen Nachwuchsleistungssportlerinnen und -sportlern die professionelle Möglichkeit zur Vorbereitung auf den Hochleistungssport und die Erlangung einer hochwertigen Schulausbildung bietet.

Das SLZ ist das Dach für die enge Zusammenarbeit zwischen Sport, Schule und Bundesschülerheim. Auf dem Campus des SPORTZENTRUM Niederösterreich stehen moderne Sportanlagen, Schule, Beherbergungsmöglichkeiten und Trainingsmanagement zur Verfügung.

Die Effizienz des Modells spiegelt sich insbesondere in der Teamarbeit zwischen Sportlerinnen und Sportlern, Eltern/Erziehungsberechtigten, Trainerinnen und Trainern/Ausbildungsleiterinnen und -leitern der Sportfachverbände, Vertreterinnen und Vertretern der Schule (Direktion, Lehrende etc.), Vertreterinnen und Vertretern des Bundesschülerheims (Direktion, Erzieherinnen und Erzieher etc.) und SLZ-Management wider.

Partner im SLZ-Management sind Sportwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, Sportmedizinerinnen und -mediziner, Sportpsychologinnen und -psychologen, Physiotherapeutinnen und -therapeuten, Masseurinnen und Masseur, Ernährungsberaterinnen und -berater, Ausbildungs- und Sportkoordinatorinnen und -koordinatoren.

Alle Aktivitäten des SLZ sind auf folgende Ziele ausgerichtet:

- Professionelle Vorbereitung auf den Spitzensport
- Erfolgreicher Schulabschluss
- Individuelle Persönlichkeitsentwicklung

Drei Schultypen

Einzigartig in Österreich sind die drei angebotenen Schulformen. Neben dem Bundesoberstufenrealgymnasium (BORGL) und der Bundeshandelschule (BHASL) ist seit 2009 die Lower Austrian International School (L.A.I.S) im SLZ verankert, die mit der österreichischen Matura oder dem IB Diploma abschließt.

Der Unterschied zu vergleichbaren Oberstufenformen liegt darin, dass die Oberstufe im BORGL auf fünf und in der BHASL auf vier Jahre „gestreckt“ wird, um den für Spitzenleistungen notwendigen Trainingsaufwand zu gewährleisten. Eine weitere Besonderheit ist der täglich stattfindende Förderunterricht, der fixer Bestandteil im Unterrichtssystem ist, wodurch Schulabwesenheiten, die durch Wettkämpfe oder Trainingslager entstehen, kompensiert werden.

Abhängig vom Alter trainieren die Nachwuchshoffnungen bis zu zweimal täglich in ihren Sportarten. Abgerundet wird der Entwicklungsprozess mit einem zweimal in der Woche stattfindenden sportartübergreifenden Athletik- und Regenerationstraining.

Intensive Ausbildung mit 70-Stunden-Woche

Trotz Rücksichtnahme auf den Sport seitens der Schule ist eine zeitintensive Doppelbelastung mit Lernen, Training und Wettkämpfen von bis zu 70-Stunden-Wochen für die aktuell 386 Sportlerinnen und Sportler in 19 Sportarten keine Seltenheit.

Hinter dem Erfolg steckt neben der individuellen Leistung ein ausgeklügeltes System. Sportwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, Sportpsychologinnen und -psychologen, Physiotherapeutinnen und -therapeuten, Trainerinnen und Trainer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer ziehen am Campus des SPORTZENTRUM Niederösterreich in unmittelbarer Nähe zueinander an einem Strang.

Gender Traineeprogramm

Um jungen Frauen im Sport eine Perspektive zu geben, wurde seitens des BMKÖS in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich das Gender Traineeprogramm ins Leben gerufen.

Das Ziel des 4-jährigen Traineeprogramms ist es, junge Frauen im Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich auszubilden und nachhaltig im Sport zu etablieren und zu positionieren.

Diese einzigartige Initiative in Richtung Gleichstellung im Sport umfasst drei mögliche Ausbildungsschienen:

- Sportwissenschaftlerin mit staatl. Trainerausbildung
- Sportmanagement
- Sportwissenschaftlerin/Talentecoach



Fotos: SLZ

Folgende Leistungen stellt das NÖ SLZ St. Pölten kostenlos zur Verfügung:

- Aufnahmetests mit sportmedizinischen, -motorischen und -psychologischen Komponenten
- Sportmotorischer Test (2 x pro Jahr)
- Sportwissenschaftliche Betreuung
- Sportmedizinische Untersuchung (1 x pro Jahr)
- Sportärztliche Betreuung
- Physiotherapie
- Massage
- Yoga
- Individuelle Mentalbetreuung
- Mentaler Führerschein (8 Module à 5 Stunden)
- Anti-Doping-Aufklärung
- KADA-Vorträge (Karriere danach)
- Ernährungsvorträge und -workshops
- Individuelle Ernährungsberatung
- Kraftpass (Langhanteltraining)
- Sportartübergreifende Veranstaltungen

25 Jahre – NÖ SLZ St. Pölten

Am 25. Mai 2022 feierte das NÖ SLZ St. Pölten das 25-Jahr-Jubiläum. Neben den aktuellen Sportlerinnen und Sportlern, Trainerinnen und Trainern, Lehrerinnen und Lehrern, Erzieherinnen und Erziehern sowie Betreuerinnen und Betreuern waren Absolventinnen und Absolventen, wie z.B. die Olympiateilnehmenden Alex Schlintner (Skeleton) und Sarah Fischer (Gewichtheben), und Personen der ersten Stunde geladen. Ebenso ließen Ehrengäste, rund um SLZ-Vorsitzender Huber Schreiner, Sportlandesrat Mag. Jochen Danningner, Bürgermeister der Stadt St. Pölten Mag. Matthias Stadler, Mag. Karl Fritthum von der Bildungsdirektion, Mag. Katja Kosak vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, Öffentlicher Dienst und Sport, Direktorin HR Mag. Gabriele Schletz, das SLZ hochleben. Neben einigen Showacts der aktuellen Schülerinnen und Schüler hatten auch erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen mittels Videobotschaft etwas aus ihrer Schulzeit zu berichten und unterhielten die rund 500 Gäste mit witzigen Anekdoten und Grußworten.

Zahlen, Daten, Fakten

Tab. 16: Entwicklung der Anzahl der Schülerinnen und Schüler nach Schulformen									
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
BORGL	175	181	185	189	198	209	214	217	221
BHASL	79	72	61	64	73	80	75	80	84
LAIS	85	78	78	78	82	80	79	77	81
Gesamt	339	331	324	331	353	369	368	374	386

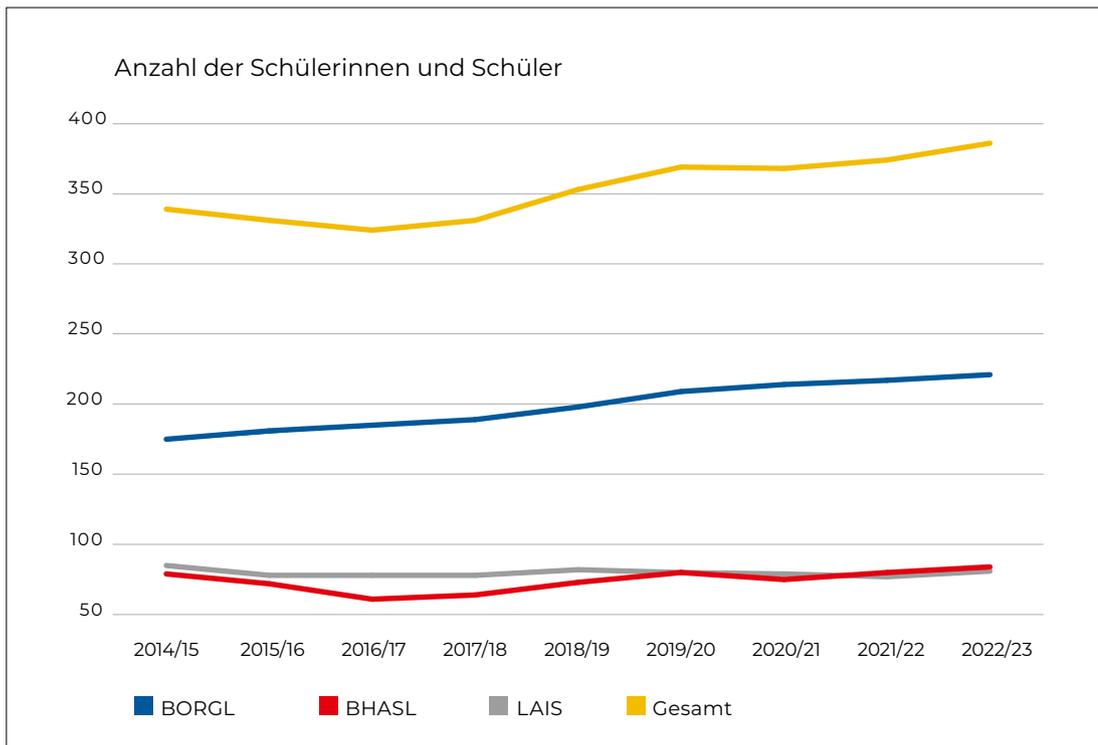


Abb. 13: Entwicklung der Zahlen der Schülerinnen und Schüler nach Schulformen

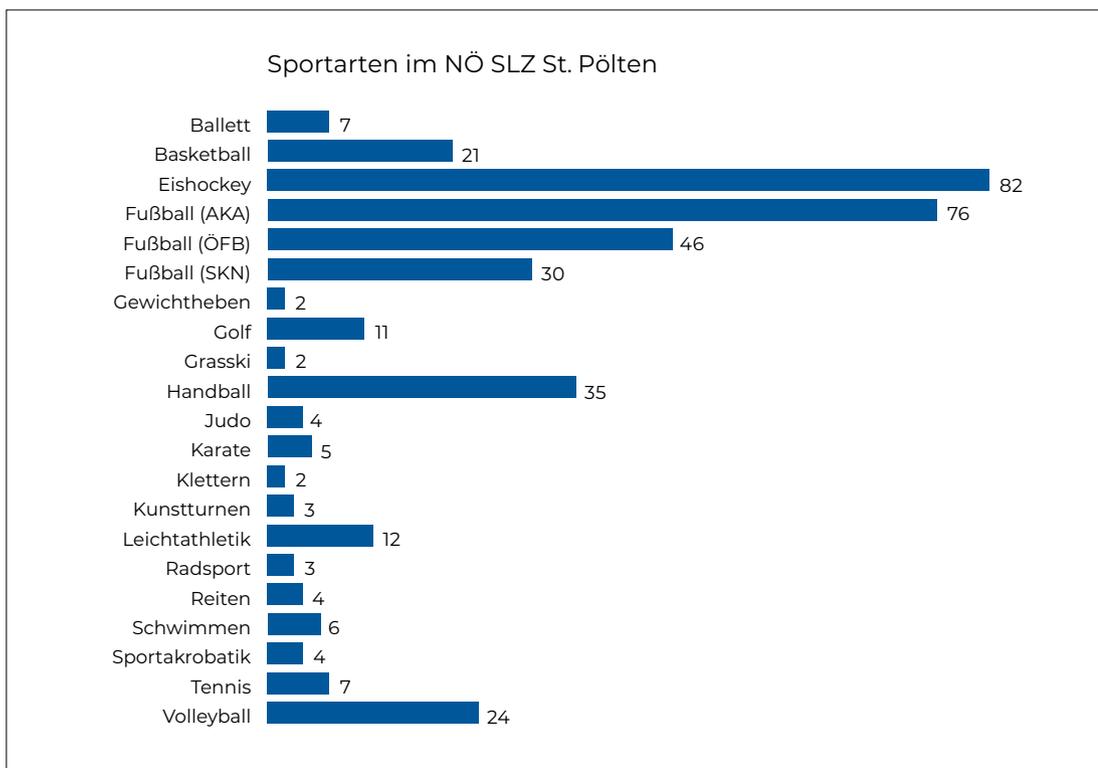


Abb. 14: Sportarten im NÖ SLZ St. Pölten

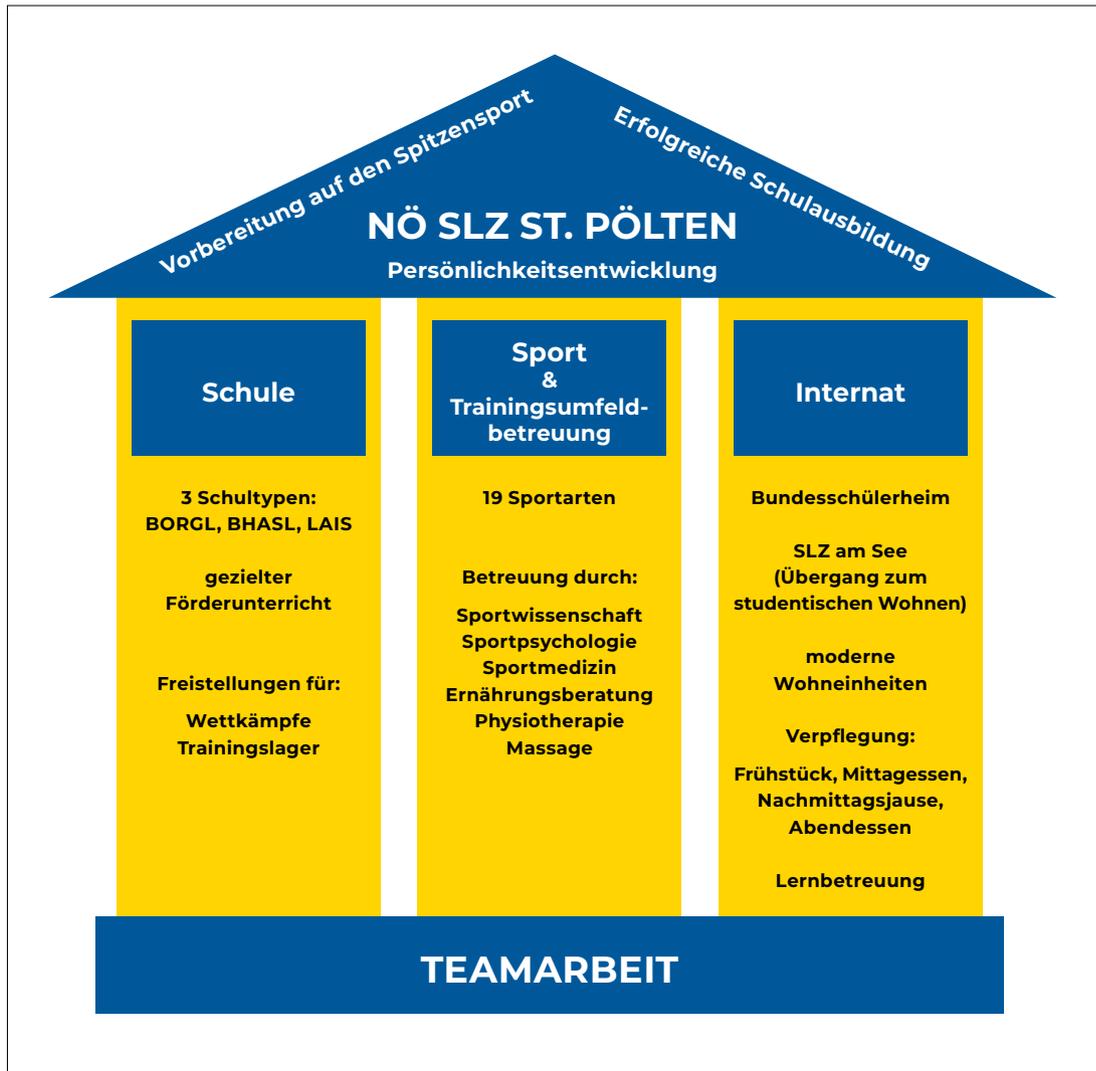


Abb. 15: Drei-Säulen-Modell NÖ SLZ St. Pölten

Kontakt

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten

3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße 25

Tel.: -, Mobil: +43 (0)699/17 41 13 11

Web: www.sportleistungszentrum.at, E-Mail: info@sportleistungszentrum.at

Vorsitzender: Hubert Schreiner, Sportkoordinator: Andreas Worenz, MA

SCAN ME





Impressum

Dieser Jahresbericht ist im Oktober 2023 erschienen.

Herausgeber

Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13
Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066
Web: www.noel.gv.at/noe/Sport/Sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at

Chefredaktion

Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport: Mag.^a Ilse Stöger

Redaktion und Text

Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport: Mag.^a Ilse Stöger, Michael Hatz, MMag. Johannes Heuras,
Sebastian Pöggsteiner, MA
SPORTLAND Niederösterreich – Programm: Patrick Pfaller, MA
SPORTZENTRUM Niederösterreich: Franz Stocher
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten: Andreas Worenz, MA

Grafik und Layout

gugler* MarkenSinn, 3390 Melk
Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport

Druck

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung – Amtsdruckerei



**Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Sport**

Landhausplatz 1, Haus 13

3109 St. Pölten

Telefon: +43 (0)2742/9005-12597

E-Mail: post.wst5@noel.gv.at

<http://www.noe.gv.at/noe/sport/sport.html>